Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt
C 1371 E
Schleswig-Holsteinischer
Leichtathletik-Verband e.V.
Winterbeker Weg 49
24114 Kiel

2001

Bernd Hausmann
Kopenhagener Allee 44

24109 Kiel

„Ich will nicht öfter als nötig zum Arzt.“

Wir von der AOK finden: Doppelt hält nicht immer besser. Um unnötige Mehrfachuntersuchungen zu vermeiden und Ihnen z.B. doppeltes Röntgen oder Blutabnehmen zu ersparen, wurde im Rahmen eines Pilotprojekts in Kiel, Plön und Rendsburg der Patientenbegleitbrief eingeführt. Der erleichtert die reibungslose Kommunikation zwischen den einzelnen Ärzten, Ihnen und uns. **Mehr dazu sagt Ihnen gerne die AOK-Geschäftsstelle in Ihrer Nähe. Oder rufen Sie an:**

0180/32 32 32 6
Rund um die Uhr, 7 Tage die Woche!



Auf die Leistung kommt es an.

AOK
Die Gesundheitskasse.

Nr. 7 – 21. Jahrgang – 20. Juli 1999 – ISSN 0930 - 1674 C 1371 E

startschuß

Die Zeitschrift des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-Verbandes e.V.

ERFURT:
André Green Deutscher Meister

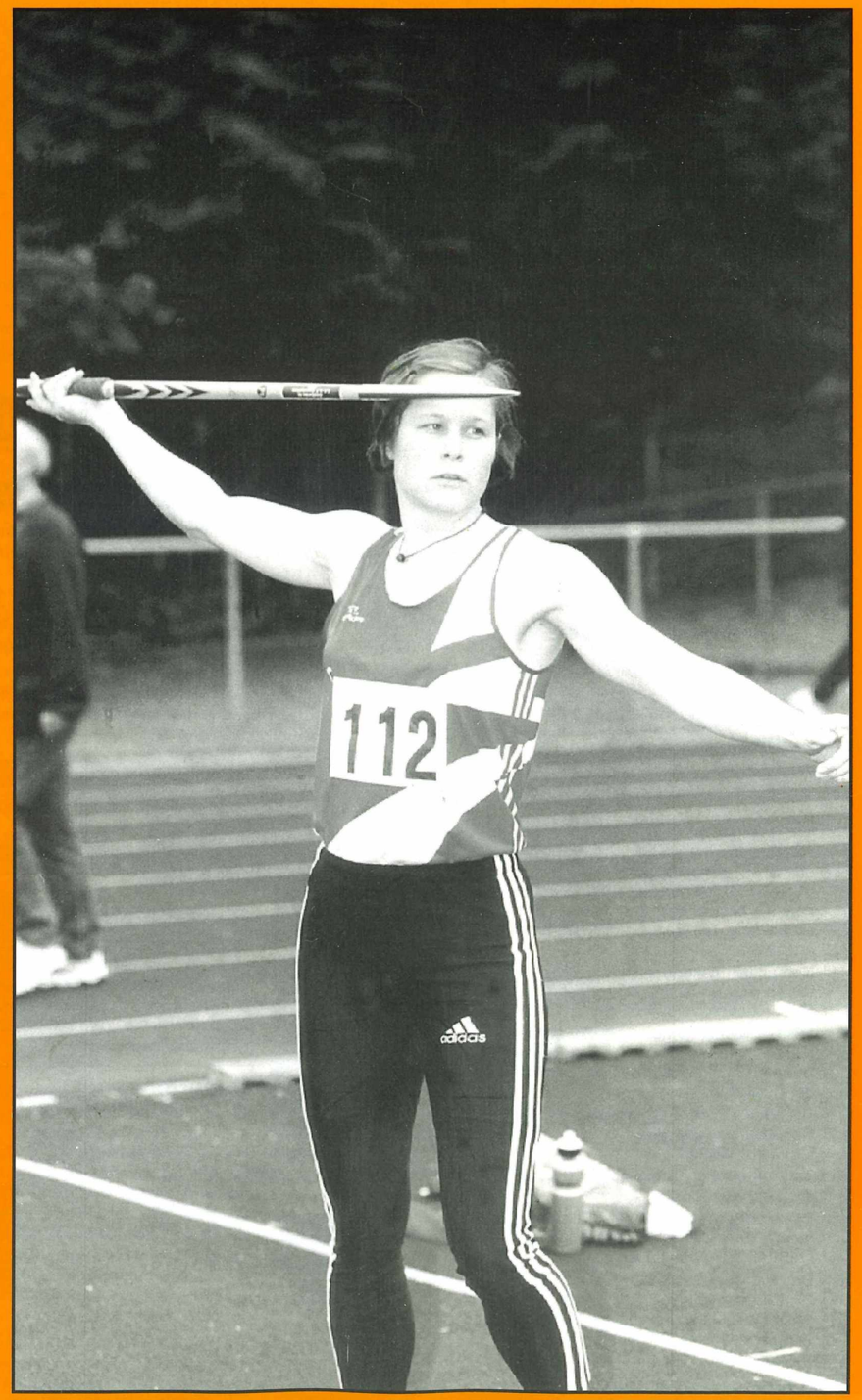
Bianca Kappler mit 6,40 m zur EM

BERNHAUSEN:
Boris Kawohl mit 7.908 Punkten zur EM

KONSTANZ:
7 Titel für SHLV – Inge Dech und Rainer Winter mit Double

. . . und 18mal „starte doch mal in . . .“

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LEICHTATHLETIK-VERBAND e.V.



IMPRESSUM

Herausgeber:
Schleswig-Holsteinischer Leichtathletik-Verband e.V. (SHLV), Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel, Tel. (04 31) 64 86 122, Fax 648 61 92

Redaktion:
SHLV-Pressewart
Siegfried Konjack (verantwortlich)
Flamweg 84, 25335 Elmshorn,
Tel. 0 41 21 / 2 02 22, Fax 2 02 82
Ständige Mitarbeiter: Renate Dethloff, Rainer Detlefsen, Hans-Jürgen Krannig, Michael Ahnfeldt, Niels-Peter Binder, Stephan Lorenz
Layout: Ingeborg Konjack

Produktion:
Christian Ibarth
Digitaldruck - Fotosatz - Gestaltung
Gustav-Falke-Straße 13, 23562 Lübeck,
Tel. (04 51) 59 75 18, Fax 59 72 55
email: Christian.Ibarth@t-online.de

Erscheinungsweise:
Elfmal im Jahr zum 20. des Monats.

Abonnements-Preis:
50,00 DM pro Jahr, einschließlich Postgebühren und Mehrwertsteuer.
Die Abonnementsgebühren sind auf das Konto

SHLV-startschuß
Sparkasse Kiel
Nr. 1900 1221 (BLZ 210 501 70)
zu überweisen.

Einzelverkaufspreis:
5,- DM zuzüglich Versandkosten.

Aufgrund Ihrer Bestellung werden Sie eine Vorausrechnung für das laufende Kalenderjahr erhalten. Die regelmäßige Lieferung beginnt umgehend nach Eingang Ihrer Zahlung. Für den weiteren Bezug werden Sie jeweils im Januar eine Jahresrechnung erhalten.

Ein Abonnement gilt für die Dauer eines Jahres. Es verlängert sich für die gleiche Zeit, wenn es nicht zwei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.

Bei Nichterscheinen ohne Verschulden des SHLV oder infolge höherer Gewalt ist der SHLV von der Lieferpflicht entbunden. Es besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Der Bezugspreis wird nicht erstattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des SHLV oder der Redaktion dar.

Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Rücksendung erfolgt nur bei Rückporto.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des SHLV und unter voller Quellenangabe.

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 1992.

Die Zeitschrift **startschuß** ist Pflichtblatt für alle Vereine in Schleswig-Holstein mit Leichtathletik-Abteilungen.

Das Papier des „startschuß" besteht zu 33,3% aus Altpapier, 33,3% aus Holzschliff und 33,3% aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Letzte Meldung: **André Green**

fährt zur Weltmeisterschaft in Sevilla

Bianca Kappler und Boris Kawohl zur EM U 23 in Göteborg

Für die WM in Sevilla (20.-29. 08. 99) hat der DLV 44 Männer und 42 Frauen fest eingeplant. Den Kern der Mannschaft bilden die Athleten, die bei der EM in Budapest erfolgreich waren und auf dem Wege in Richtung Olympia 2000 in Sydney über die Weltmeisterschaften weitere Perspektiven entwickeln können.

3.000 m Hindernisläufer André Green (LG Wedel-Pinneberg) steht nach seiner Teilnahme bei den EM in Budapest und dem Deutschen Titel in Erfurt nun auch im WM-Aufgebot des DLV.

Zu den Junioren-EM 23 in Göteborg/Schweden (29. 07.-1. 08. 99) wird eine Mannschaft von 75 Athleten fahren. 14 Sportler werden dann auch drei Wochen später in Sevilla dabei sein. Zu dieser Mannschaft gehört die Ex-Schleswig-Holsteinerin Esther Möller (Dortmund), die über 200 m und 4 x 100 m starten wird.

Der Kieler Nachwuchszehnkämpfer Boris Kawohl (MobilCom Zehnkampfwelle), derzeit auf Rang 3 der aktuellen DLV-Bestenliste, ist für Göteborg ebenso nominiert wie die Mehrkämpferin Bianca Kappler (Halstenbeker TS), die die nationalen Farben im Weitsprung vertreten wird. Der leitende Landestrainer im SHLV, Hinrich Brockmann, wird die Mehrkämpfer für den DLV offiziell in Göteborg betreuen.

Die Mehrkämpfer werden ihre Chance beim DLV-Mehrkampfmeeting in Ratingen (17./18. Juli) finden. Hier wird sich zeigen, ob Mike Maczey von der MobilCom Zehnkampfwelle seine Verletzung so weit auskurieren konnte, um sich für Sevilla zu empfehlen.

Wir gratulieren den Athleten recht herzlich und wünschen viel Erfolg. SiKo

Volksbanken Raiffeisenbanken

Der Nachwuchs freut sich auf das Talentiade-Camp

Das zweite SHLV-Talentiade-Camp (16. 08. - 20. 08. 99) ist in der Vorbereitung. Dank der großzügigen Unterstützung der Volks- und Raiffeisenbanken konnten wieder zahlreiche Nachwuchsathleten nach Bad Malente eingeladen werden.

Sie werden vom Landestrainer Nachwuchs, Karsten Lübbe, SHLV-Jugendwart Ralf Holtfreter und dem leitenden Landestrainer, Hinrich Brockmann, betreut. Einige erfahrene SH-Leichtathleten werden bei diversen Trainingseinheiten gute Tips weitergeben, und der Spaß wird sicher nicht zu kurz kommen.

Das Erlernte kann dann bei einem Einladungswettkampf am 29. 08. 99 in Schleswig umgesetzt werden, der gleichzeitig als Vorbereitung für den Ländervergleichswettkampf der Schüler/Jugend am 11. 09. 99 in Lübeck gilt.

Titelfoto: Speerwerferin Anke Roggenbrodt (KTB) Landesmeisterin 1999, seit Jahren konstant in ihrer Paradedisziplin Foto: S. Konjack



Der „Macher" dieser Ausgabe: Rainer Detlefsen

Redaktionsschluß 5. 8. 99

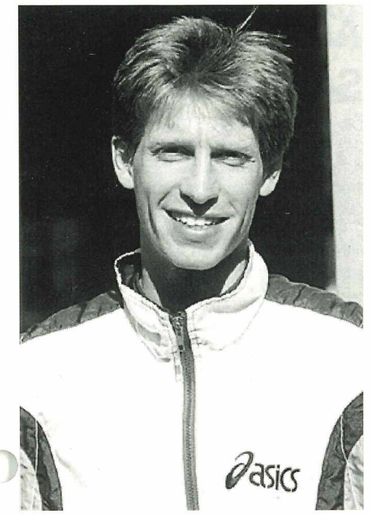
Erscheinungstermin der August-Ausgabe ist der 20. August 1999. Bis zum 5. 08. 1999 müssen Ihre Beiträge und Anzeigenwünsche den startschuß, Flamweg 84, 25335 Elmshorn, erreicht haben. Später eingehende Briefe können für die August-Ausgabe leider nicht berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie diesen Termin.

Geburtstage

21. 07. 25 Bruno Ostermann, 21. 07. 21 Ursula Theune,
21. 07. 15 Ännchen Reile, 24. 07. 82 Britta Vogler,
25. 07. 34 Heinz Müller, 30. 07. 63 Torsten Westphal,
30. 07. 53 Inge Dech, 02. 08. 72 Joel Stock,
03. 08. 62 Sybille Röhr, 05. 08. 83 Mike Mühlau,
06. 08. 42 Udo Speck, 06. 08. 42 Michael Medler,
06. 08. 56 Egenhard Bußack, 10. 08. 40 Ingrid Holzknecht,
11. 08. 43 Gerd Behrendt (LMVP), 12. 08. 29 Artur Heß,
12. 08. 29 Wolfgang Reuter, 14. 08. 37 Lothar Kunze,
18. 08.33 Prof. Dr. Manfred Steinbach (DLV),
18. 08. 57 Bernd Smrcka; 20. 08. 68 Dirk Otto

Geburtsdaten bitte an den startschuß, Flamweg 84, 23335 Elmshorn

André Green - Deutscher Meister 1999 über 3.000 m Hindernis

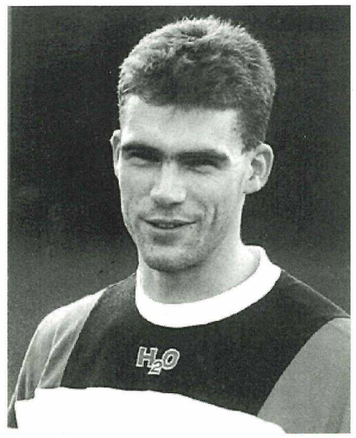


André Green (LG Wedel-Pinneberg)

Das traditionsbeladene Steigerwaldstadion in Erfurt erlebte bereits 1927 die ersten Deutschen Geher-Meisterschaften. Zu DDR-Zeiten wurden hier Länderkämpfe und zahlreiche DDR-Meisterschaften ausgetragen. Bereits 1994 kurz nach der Wende bot der Leichtathletik-Verband Thüringen stimmungsvolle nationale Titelkämpfe, und die Vergabe der 99. Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften erwies sich in vielerlei Hinsicht als Volltreffer. Auch im Hinblick auf die Ticketvergabe für die WM in Sevilla waren diese Meisterschaften von herausragenden Ergebnissen bei bester Stimmung geprägt.

Heike Henkel – 1,90 m

Wer hätte gedacht, daß Heike Henkel als 35jährige Athletin noch einmal im Hochsprung angreifen würde. Offensichtlich schockte die Ex-Kronshagenerin mit ihrem zehnten Deutschen Titel und 1,90 m die restliche Konkurrenz.



Rang vier über 400 m Hürden für Dirk Riekmann (THW Kiel)

Ein Stimmungshoch erlebte der 26jährige André Green (LG Wedel-Pinneberg). Heute oder nie, lautete seine Devise! Über 3.000 m Hindernis lief er ein beherztes Rennen. Nachdem er zunächst auf Rang drei zurückgefallen war, setzte der EM-Teilnehmer in der letzten Runde alles auf eine Karte und rannte in einem tollen Schlußspurt die Mitbewerber nieder. Mit hochgerissenen Armen überquerte er nach 8:30:31 min. die Ziellinie. „Ich bin überglücklich, jetzt wird nach vorn in Richtung WM Sevilla geschaut", so André im Interview. Auch seinem langjährigen Trainer Bernd Smrcka fiel ein Stein vom Herzen, nach den vielen „Wechselbädern" war mit diesem Titel die WM-Teilnahme perfekt.

Auch die Deutsche Hochschulmeisterin 1999, Bianca Kappler (Halstenbeker TS), war mit der richtigen Einstellung nach Erfurt gereist. In der Ausscheidung war ein gültiger Versuch von 6,26 m ausreichend für das Finale. Das erlesene Feld von Drechsler, Tietjen, Braun etc. motivierte zusätzlich. Die Halstenbeker Studentin gab in ihrer Paradedisziplin alles, 6,40 m (2.Versuch), 6,30 m (5. Versuch) und 6,37 m (6.Versuch) sicherten ihr Rang 6 vor Sabine Braun und die Norm für die EM U 23 in Göteborg. Im Hochsprung klappte es mit 1,70 m nicht ganz so wie erhofft.

Dirk Riekmann (THW Kiel), 110 m Landesrekordhalter, verpaßte über 400 m Hürden nur knapp den Medaillenrang. In den Vorläufen setzte er sich mit 51,04 sek. gut in Szene, schrammte im Endlauf dann mit 51:30 sek. und Rang 4 an der Bronzemedaille vorbei. Eine hervorragende Plazierung für den Kieler, der seit Jahren die Hürdenszene in Schleswig-Holstein bereichert.

„Im nächsten Jahr bin ich wieder ganz vorn dabei", versprach Kugelstoßer Dirk Urban (LG Neumünster). Mit 18,70 m gelang dennoch der Sprung auf Platz 8. Oliver Rohwer (LG Wedel-Pinneberg) stieß 17,04 m.

Dirk Urban – Platz 8

Das Nachwuchstrio 3 x 1000 m der LG Wedel-Pinneberg mit Martin Maisch, Mischa Elbeshausen und Jonas Hamm zeigte sich im Vorlauf mit 7:42,63 min. als zweitbeste Mannschaft, mußte jedoch im Finale mit Rang 11 in 8:04,08 min. ihre Grenzen erkennen.

Antje Kahr – Platz 8

Antje Kahr (THW Kiel) hatte über 10 km Gehen mit der schwülen Witterung zu kämpfen und kam nach 59:07,38 min. auf Rang 8 ins Ziel.

Weitspringerin Heike Drechsler wurde für ihre 52 Einsätze im Nationaltrikot und als viermalige Europameisterin mit dem Rudolf-Harbig-Gedächtnispreis ausgezeichnet.



Sie konnten sich gemeinsam freuen – l.: Bianca Kappler; r.: Coach und Trainer Jochim Stoldt (Halstenbeker TS)

Weitere Ergebnisse: Staffel: MJA: 4 x 400 m: Phönix Lübeck VL 3:20:27 Min. (Thomas Büchler - Henning Kuschewitz - Gunnar Stolz - Simon Verleger); Frauen: Hochsprung: 9. Miriam Bielert (Phönix Lübeck) 1,75 m; Diskus: 12. Mirjam Burchard (Phönix Lübeck) 48,97 m; Männer: 800 m: 5. VL: Sven Neumann (TSV Kronshagen) pers. BL 1:51,14 Min.

Siko

KEINE
Macht den
DROGEN



Uwe Bartsch, 2. Vorsitzender des SHLV, zeichnet Mike Maczey bei den LM in Lübeck (12. 06. 99) mit dem „Goldenen Rennschuh" aus.

Boris Kawohl (MobilCom Zehnkampf Welle) gewinnt EM-Fahrkarte

In einen wahrhaften Leistungsrausch steigerte sich der 22jährige Kieler Zehnkämpfer Boris Kawohl (MobilCom Zehnkampf Welle) am 19./ 20. Juni in Bernhausen (bei Stuttgart). Ziel war es, die Fahrkarte zu den U 23-Europameisterschaften am 29. 07. - 01. 08. 1999 in Göteborg/ Schweden zu erkämpfen: Dazu hätte ein 3. Platz bei den erstmals vom DLV angesetzten Ausscheidungswettkämpfen genügt, am Ende wurde es ein Sieg mit einer sensationellen Steigerung seiner persönlichen Bestleistung von 7553 Punkte (1997) auf 7908 Punkte. Dabei erreichte er sieben neue persönliche Bestleistungen, was nicht nur auf eine gelungene Trainingsplanung seines Trainers Hinrich Brockmann schließen läßt, sondern auch auf eine ausgezeichnete psychische und mentale Einstellung Boris Kawohls an beiden Wettkampftagen.

Boris – 7 x TOP

Von Anfang an lief es bei dem jungen Kieler: 11,33 s über 100 m sprechen für hinzugewonnene Schnelligkeitswerte, die sich spürbar in anderen Disziplinen niederschlugen: 7,13 m im Weitsprung und 49,10 s über 400 m drückten das ebenso aus wie 13,20 m im Kugelstoßen, so daß am Ende des ersten Tages nach 1,95 m im Hochsprung 3928 Punkte (Platz 4) für ihn summiert wurden. Das ließ hoffen, daß der Kieler Student der BWL einen ebenso starken, wenn nicht gar stärkeren zweiten Tag „draufpacken" kann. „Morgen geht's weiter", übte sich nach Aussagen des mitgereisten Physiotherapeuten Jochen Iden der Aspirant auf das Schwedenticket bei der abendlichen Entmüdungsmassage in vorsichtigem Tiefstapeln.

Und wie es weiterging! Mit 15,02 s im Hürdenlauf begann er seine Aufholjagd, und als bester Diskuswerfer aller 20 Teilnehmer (43,64 m) zeigte er erstmals die Zähne.

Nach tollen 4,80 m im Stabhochsprung begannen die Konkurrenten schon, sich geschlagen zu geben, wußten sie doch um Boris' Stärke im abschließenden 1500 m Lauf. So genügten nach 60,09 m im Speerwurf „lockere" 4:20,86 min. für über 7900 Punkte und das Gefühl, für den Ernstfall in Göteborg gerade in seiner Paradedisziplin noch Reserven zu haben.

Leider mußte Stefan Drews, der zweite mitgereiste aussichtsreiche Zehnkämpfer der MobilCom Zehnkampf Welle, schon nach der ersten Disziplin aufgeben. Eine verschleppte Adduktorenverletzung war so schmerzhaft wieder aufgebrochen, daß trotz intensiver physiotherapeutischer Bemühungen vor Ort nicht einmal mehr der erste Weitsprungversuch gelang. So wird der Vierte der letztjährigen Junioren-Weltmeisterschaften im Zehnkampf diese Verletzung richtig auskurieren müssen, um dann einen Neuanfang Richtung Deutsche Mehrkampfmeisterschaften Anfang September in Lage zu planen.

Erfreulich debütierten Benjamin Schmid (LG Schleswig-Fahrdorf) und Lars Stiedenroth (Halstenbeker TS) in ihrem ersten Zehnkampf. Die beiden Youngster waren vom Bundestrainer Nachwuchs Zehnkampf Lothar Schmitt nach Bernhausen eingeladen worden, um den deutschen B-Jugendlichen quasi als Ersatz für die U 18-Weltmeisterschaft (dort steht der Zehnkampf noch nicht auf dem Programm) ein erstklassiges Feld zu bieten. Beide schlugen sich wacker, wobei Benjamin Schmid öfter von seiner großen Stärke - dem Sprinttalent - profitieren konnte als Lars, der vor allem in seiner Paradedisziplin mit dem Stab erheblich unter Wert blieb. Benjamin war in 11,04 s (100 m) und 36,21 s (300 m) deutlich schneller als die amtierenden B-Jugend-Landesmeister, während Lars erstaunlich schnell über erstmalig gelaufene 1500 m (4:43,25) debütierte. Beide schafften die Quali für die „Deutschen", Benjamin mit 6624 Punkten, Lars mit 6228 Punkten etwas zittrig, aber in Lage werden dann die Karten neu gemischt.

DM-Quali geschafft

Bianca Kappier von der Halstenbeker TS, die im Siebenkampf ebenfalls in Bernhausen auf gutem Kurs lag, mußte vor dem abschließenden 800 m-Lauf mit Fußbeschwerden passen. Ihre Einzelergebnisse bis dahin: 100 m Hü: 14,50 s, Kugel: 10,87 m, Hoch: 1,76 m, 200 m: 25,36 (PB); Weit: 6,01 m, Speer: 35,08 m. Legt man ihre 800 m-Bestzeit zu Grunde, wären das 5500 Punkte geworden. So müßten sich Bianca und ihr Trainer Sven Schröder noch gedulden und dieses Ziel bei der WM-Qualifikation in Ratingen am 17./ 18. 07. anpeilen.

Hinrich Brockmann

Gedanken zum Zehnkampf-Weltrekord

Am Anfang war Schleswig

Die Wiege des neuen Zehnkampf-Weltrekordes liegt in Schleswig. Zumindest seinen Wettkampfauftakt in diesem Jahr startete Weltmeister und jetzt auch Weltrekordler Tomas Dvorak beim MobilCom-Meeting in Schleswig am 9. Mai. Seine hervorragende Leistungen bestätigte er sowohl in Götzis als auch jetzt in seiner Heimatstadt Prag.

8994

Mit 8994 Punkten verbesserte er die Bestmarke von Dan O'Brian um 103 Punkte. Die 9000-Punkte-Marke hat er nun in Sevilla im Visier. Der WM-Titel führt wohl nur über den Titelverteidiger. Seine Leistungen: 10,54 über 100 Meter; 7,90 Meter Weitsprung; 16,78 Meter mit der Kugel; 2,04 Meter hoch; 48,08 über 400 Meter; 13,73 s über die Hürden; 48,33 Meter mit dem Diskus; 4, 90 Meter mit dem Stab; 72,32 Meter mit dem Speer und 4:37,2 Minuten zum Abschluß über 1500 Meter.

Treffpunkt Sevilla

Die deutschen Zehnkämpfer belegten beim Europacup den zweite Platz und hatten mit Jörg Goedicke ebenfalls ein Athlet in de Mannschaft, der auch in Schleswig am Start war. Es siegten natürlich die Tschechen, bei denen auch der Schleswiger Sieger Roman Sebrle neben Tomas Dvorak glänzte.

Für die deutschen Zehnkampfasse Frank Busemann, Klaus Isekenmeier und unseren Goldenen Rennschuhträger Mike Maczey gibt es in Sevilla hoffentlich ein Wiedersehen mit Tomas und Roman. Vielleicht dann auch nächstes Jahr in der Olympiavorbereitung wieder in Schleswig. Die Schleistadt bietet ja beste Voraussetzungen für eine starke Saison.

Rainer Detlefsen

LM Mehrkampf

Jennifer Oeser verbessert Siebenkampf-LR auf 5034 Punkte

Tim Ahnfeldt 6626 Punkte / 7,06 m weit / Klink und KTB-Frauen stark

Ausgezeichnete Wetterbedingungen und Wettkampfstätten fanden die Athleten bei den LM im Mehrkampf im Stadion Hammerpark in Hamburg vor. Bei den gemeinsam mit Hamburg ausgetragenen Titelkämpfen der Jugend „Männer und Frauen setzte Jennifer Oeser (LG Dithmarschen) das Glanzlicht. Die talentierte Mehrkämpferin sammelte in ihrem ersten B-Jugendjahr 5034 Punkte und löschte damit den drei Jahre alten Rekord von Inga Tongers (MTV Heide) aus. Sie lief die 100 Meter Hürden in 14,50 sek., sprang 1,63 m hoch, stieß die Kugel auf 9,49 m und lief zum Abschluß des ersten Tages 12,49 sek. über 100 Meter. Am zweiten Tag blieb sie nur 10 Zentimeter unter ihrer Weitsprungbestleistung und erzielte 5,64 m. 34,18 m im Speerwerfen und das totale Verausgaben über 800 Meter in 2:29,37 Minuten führten schließlich zur Eintragung in die Rekordliste. Das dürfte aber noch nicht das letzte Wort gewesen sein, denn Reserven wie im Hochsprung sind noch drin. Aber auch die Zweitplazierte, Annika Nordahl (LG Wedel/Pinneberg), wußte zu glänzen. Sie lief die Hürden ebenfalls noch unter 15 Sekunden (14,98 sek.) und warf ausgezeichnete 39,36 m mit dem Speer. Es sind sicher mehr als 4517 Punkte drin, wenn sie ihre Sprint- und Weitsprungleistung steigern kann.

Nadine Ziegler mit DM-Quali

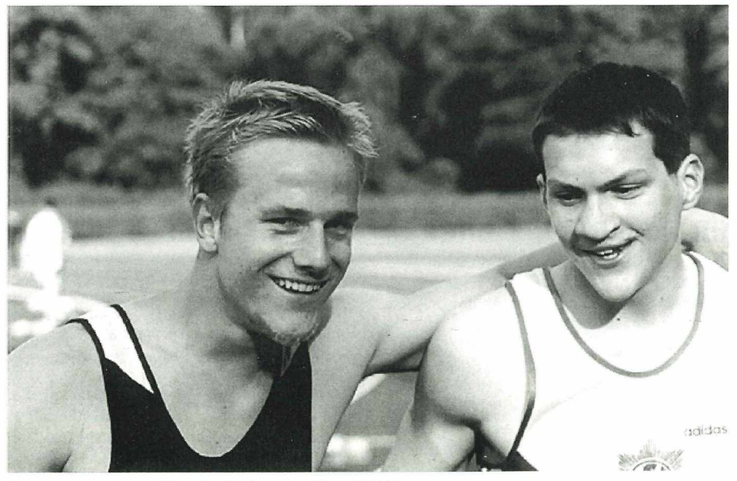
Bei der weiblichen Jugend A lag Nadine Ziegler (Kieler TB) vorn. Sie erreichte mit 4392 Punkten die DM-Quali und gewann vor Jasmin Bennöhr (MTVHeide), die sich kontinuierlich verbessert hat. Ihr fehlten nur 17 Punkte zur Quali. Die Mannschaftstitel gingen jeweils im Alleingang bei A- und B-Jugend an den Rendsburger TSV.

Auch im Vierkampf gab es Titelehren. Es hatten zwar nicht alle Athleten, ähnlich wie bei den männlichen Jugendlichen für den ersten Tag als Mehrkampf gemeldet, aber das wurde vor Ort, wenn auch nicht von allen, nachgeholt. Nadine Ziegler bei der A- und Annika Nordahl bei der B-Jugend hießen die Siegerinnen. In der Mannschaftswertung freuten sich die A-Jugendlichen des RTSV über einen weiteren Titel und die B-Jugendlichen des TSV Plön über ihren ersten Erfolg.

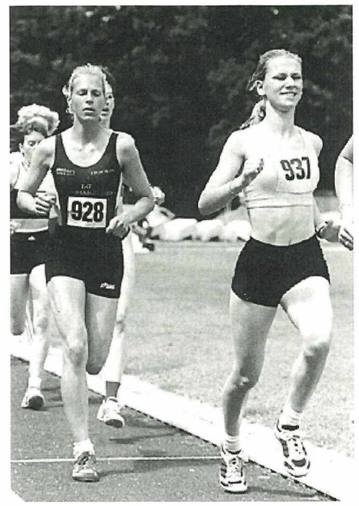
RTSV dominiert Mannschaften

Tim Ahnfeldt (Polizei SV Eutin), der schon beim Mehrkampf-Cup in Ulm die DM-Quali bei der A-Jugend mit 6380 Punkten geschafft hatte, konnte unbeschwert in den Wettkampf gehen, während Konkurrent Carsten Dose (TSV Schönberg) noch die erforderlichen 6300 Punkte überbieten wollte. Nur nach der ersten Disziplin ging Carsten nach 11,73 zu 11,85 sek über 100 Meter in Führung. Dann gelang Tim ein hervorragender Weitsprung, als er im dritten Versuch 7,06 m bei leichtem Gegenwind erzielte. Carsten und mit ihm sein Trainer Jens Bobertz mußten zittern, denn nach zwei ungültigen Versuchen stand Carsten fast vor einer Null-Runde. Doch 6,02 m ließen ihn weiter hoffen. Im Kugelstoßen erzielten beide neue Bestmarken. Tim kam auf 13,62 m, für Carsten wurden 13,30 m gemessen. Beide überquerten 1,78 m im Hochsprung und lieferten sich zum Schluß des ersten Tages einen spannenden 400 Meter Lauf, den Carsten in 53,23 zu 53,51 sek. gewann. Tim sicherte sich damit den Fünfkampftitel mit 3484 Punkten. Auch am zweiten Tag gab es noch einige Bestleistungen, so für Carsten über 110 Meter Hürden in 15,48 sek und Tim im Diskuswerfen mit 41,72 m. Torben Meins (ATSV Stockelsdorf), der dritte Athlet im Bunde, überwand als einziger 4,00 Meter im Stabhochsprung. Tim war mit 50,53 m bester Speerwerfer, und für beide wurden dann noch trotz schwülwarmer Temperaturen Bestzeiten über 1500 Meter gemessen. Tim hatte nach 5:08,86 min. seine Punktzahl auf 6626 Punkte gesteigert, während Carsten nach 4:50,90 min. die DM-Quali mit 6351 Punkten schaffte.

Carsten Dose zieht nach



Carsten Dose l. und Tim Ahnfeldt r. – 10-Kampf MJA



No. 937 A. Nordahl, No. 928 J.Oeser

Die Frauen des Kieler TB waren leider die einzigen SH-Starterinnen in Hamburg. Tanja Gülzow gewann den Siebenkampf mit 4863 Punkten und hatte mit 14,51 sek. über die Hürden, 10,81m im Kugelstoßen und 2:22,97 min. über 800 Meter ihre stärksten Disziplinen. Vizemeisterin wurde Antje Walter, die auf für sie hervorragende 4799 Punkte kam. Vor allen Dingen über ihre 800 Meter-Zeit von 2:21,99 min. war sie höchst erstaunt. Fast hätte sie den abschließenen Lauf noch gewonnen, doch Wiebke Klauder war noch 7/10 sek. schneller. Uta Seidel wurde Vierte.

Nur KTB-Frauen am Start

Auch bei den Männern und Junioren sah es eher nach einer Vereinsmeisterschaft des KTB aus. Rainer Klink (Junioren) sammelte mit 6469 Punkte die meisten Zähler und zeigte besonders im Hochsprung mit 1,93 m, Hürdenlauf in 15,75 sek. und 1500 Meter Lauf in 4:39,24 min. seine Klasse. Viel mehr hatte er sich allerdings im Stabhochsprung erhofft, hatte er doch wenige Tage zuvor seine Bestleistung auf 4,50 m geschraubt und im Zehnkampf nur 3,80 m erzielt. Der Männersieg ging an Michael Nahrwold (LG Steinburg), der 5613 Punkte erreichte.

Danken kann man nach den zwei Tagen im Hammerpark dem Hamburger LV für die gute Organisation. Eine kooperative Zusammenarbeit mit Athleten, Trainern und Betreuern, die spontan mit unterstützten, wenn Hilfe gebraucht wurde, führten zu einem schönen Wettkampferlebnis für alle Beteiligten. Michael Ahnfeldt

Landesmeisterschaften – Michael Ahnfeldt berichtet

Stefan Drews gewann drei Titel

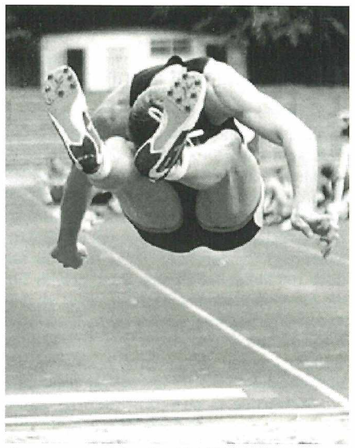
Urban 18,79m / Kappler 1,77 und 6,24m / Rieckmann Doppel-Hürdensieger -

Zehnkämpfer Stefan Drews (MobilCom Zehnkampfwelle) war bei den Landesmeisterschaften in Lübeck einer der überragenden Athleten bei den Erwachsenen. Hatte er am ersten Tag den Weitsprung mit 7,12 Meter sicher gewonnen, ließ er am zweiten Tag 22,17 sek. über 200 Meter und einen sehenswerten Stabhochsprungwettkampf folgen. Nach übersprungenen 5,00 Metern ließ er die Latte auf die neue Landesrekordhöhe von 5,21 m legen. Daran scheiterte er diesmal noch knapp. Endlich wieder in

Dirk Urban im Aufwind

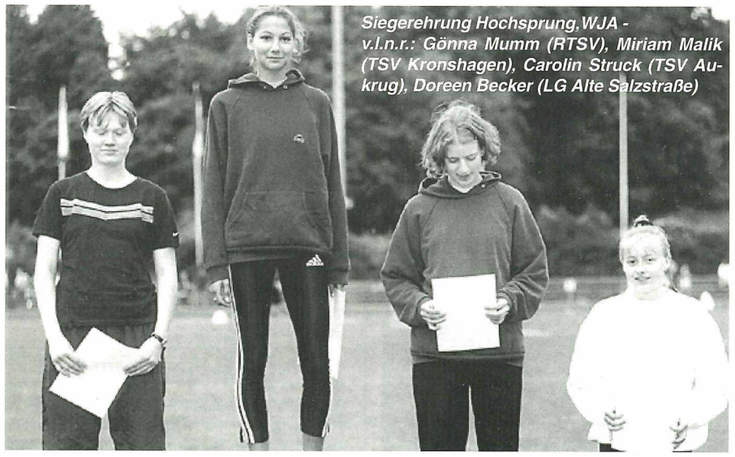
alte Weitenbereiche stößt Kugelstoßer Dirk Urban (LG Neumünster) hinein. Mit 18,79 m deutete er an, daß mit ihm wieder stark zu rechnen ist, vielleicht nicht in diesem Jahr, aber im Olympiajahr will er sein Ziel mit der Sydney-Teilnahme erreichen. Oliver Rohwer (LG W/P) verpaßte mit 17,17 m die DM-Quali knapp. Auch die Diskuswerfer zeigten Klasse. Drei 50 Meter-Werfer gab es zu bestaunen. Ralf Mordhorst (LG W/P) schleuderte die 2 Kg-schwere Scheibe auf 53,14 m, gefolgt von Lutz Hager (VfL Bad Oldesloe/52,51 m) und Uwe Mundt (Phönix/50,11m).

Mirko Dahmke (Phönix) wurde zweifacher Titelträger über 100 Meter in 11,07 sek. und im Dreisprung mit 13,91 m und das vor seinem bereits 39jährigen Vereinskameraden Christian Seidel, der immerhin noch 13,64 m erzielte. Im Mittelstreckenbereich hatte Torben Detlefsen (TSV Kronshagen) zweimal die Nase vorn. Über 400 Meter (51,41 sek.) und 800 Meter (1:56,25 Min..) war er nicht zu schlagen. Vereinskamerad Sven Neumann lief in 3:55,43 min. zum 1500 Meter-Sieg. Über die kurze Hürdenstrecke fiel das mit Spannung erwartete Duell zwischen Dirk Rieckmann (THW Kiel) und Eric Kaiser (LG W/P) aus bekannten Gründen aus. So wurden es für den Kieler Alleingänge sowohl über die kurze (14,31 sek.) als auch über die lange (52,51 sek.) Hürdenstrecke.



Augen zu und durch – LM Weit 7,12 m – Stefan Drews – 3 Titel

Die Frauen hatten ihre überragende Athletin in Bianca Kappler (Halstenbeker TS). Sie beherrschte die Sprungwettbewerbe mit 6,24 m und 1,77 m. Der Hochsprung wurde allerdings zum spannenden Duell mit Miriam Bielert (Phönix), die mit technischen Problemen zu kämpfen hatte. Von der Sprungkraft her waren sicher viel mehr als 1,74 m drin. In den Sprintwettbewerben waren die Damen des KTB erfolgreich. Antje Walter gewann die 100 Meter in 12,83 sek. und Wiebke Klauder lief nach 25,92 sek. über 200 m und 57,14 sek. über 400 Meter zum Sieg. Der 800 Meter Lauf wurde von zwei Jugendlichen beherrscht, die, bedingt durch mangelnde Teilnehmerzahl, bei den Frauen starten mußten. Bente General (TSV Kronshagen) siegte in 2:14,99 min. vor Marina Hilschenz (LG W/P) in 2:16,61 min. Die Wedelerin lief dafür über 1500 Meter in 4:44,47 min. einen deutlichen Sieg heraus.



Siegerehrung Hochsprung,WJA - v.l.n.r.: Gönna Mumm (RTSV), Miriam Malik (TSV Kronshagen), Carolin Struck (TSV Aukrug), Doreen Becker (LG Alte Salzstraße)

Stadtpräsidentin „schoß“ 150 Starter auf den Weg durch Holtenau

Knapp 150 Läuferinnen und Läufer waren der Einladung des TuS Holtenau zum „7. Holtenauer Straßenlauf“ rund um den Leuchtturm gefolgt. „Wir haben eben beste Beziehungen nach oben“, lachte TuS-Vorsitzender German Benk, wobei er offen ließ, ob er Petrus meinte, der pünktlich zum Start den Dauerregen einstellte und den Läufern eine trockene Strecke bescherte, oder Kiels Stadtpräsidentin Kathy Kietzer, die als Ehrengast der Veranstaltung professionell den Startschuß für beide Läufe abgab.

Beim Hauptlauf über die 10 Km-Distanz verließ als Erster Lutz Sellmer vom THW nach einer Stadionrunde das Oval unterhalb der Hochbrücke, dicht gefolgt von Hans Peters, dem Triathleten vom USC Kiel und Eggert Alf (LTV Kiel-Ost). Seinen Vorsprung konnte Sellmer aber auf dem anspruchsvollen Kurs durch die Holtenauer Straßen nicht bis ins Ziel bringen. Peters war es schließlich, der als Erster wieder ins Stadion einbog und nach 34:17 Min. die Ziellinie passierte. Sellmer folgte mit einem Rückstand von gut 70 m und hatte wiederum, fast 25 Sekunden Vorsprung vor Rüdiger Schmidt (Borener SV). Bei den Frauen dominierte Verena Becker (THW). Die Langstreckenspezialistin gewann in 40:32 Min. vor Lokalmatadorin Marion Arnold (TuS Holtenau) und 100 km-Landesmeisterin Uschi Schiweck (LAV Husum).

Im Kurzlauf über 5,4 km überzeugte der Schleswiger Dierk Knauff (Spiridon Schleswig) als Schnellster in 19:23 Min. Als „echter“ Langstreckler hatte er daher allerdings noch nicht genug und trat kurz danach gleich wieder zum Hauptlauf an. Als beste Frau erreichte Andrea Stöckmann (LTV Kiel-Ost) in 24:07 Min. das Ziel vor der erst 14 jährigen Stefanie Johannsen (Eckernf. MTV), die 24:29 Min. benötigte.

Viel Lob gab es für die vorzügliche Streckenabsperrung sowie die gute Gesamtorganisation.

Ergebnisse: 10 Km Langstrecke: Männer: 1. Hans Peters (USC Kiel) 14:17 Min.; 2. Lutz Sellmer (THW) 34:28 Min.; 3. Rüdiger Schmidt (Borener SV) 34:52 Min.; 4. Thomas Gürtke (THW) 34:55 Min.; 6. Eggert Alf (LTV Kiel-Ost) 35:33 Min.; Mannschaften: 1. THW 1:47,49 Std., 2. LTV Kiel-Ost 1:54,10 Std., 3. USC Kiel 1:55,17 Min.

Frauen: 1. Verena Becker (THW) 40:32 Min.; 2. Marion Arnold (TuS Holtenau) 41:31 Min.; 3. Uschi Schiweck (LAV Husum) 46:17 Min.; 4. Janina Engelke (o.V.) 48:29 Min.; 5. Inge Soltzien (USC Kiel) 50:47 Min.; 6. Anke Schiemann (o.V.) 54:55 Min.

5,4 km Kurzstrecke: Männer: 1. Dierk Knauff (Spiridon Schleswig) 19:23 Min.; 2. Jörn Rathge (THW) 20:20 Min.; 3. Klaus Lehmann (Phönix Lübeck) 21:03 Min.

Frauen: 1. Andrea Stöckmann (LTV Kiel-Ost) 24:07 Min.; 2. Stefanie Johannsen (EMTV) 24:29 Min.; 3. Karen Stange (TSG Conc. Schönkirchen) 25:50 Min.

(hjk)

Jugend bot gute Leistungen

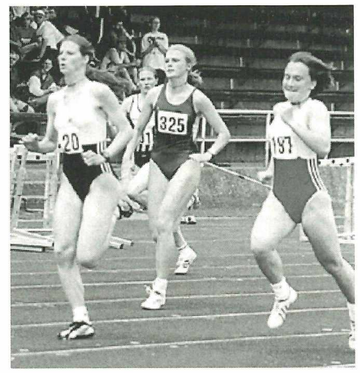
Nadziczny 21,90 sek. / Kuschewitz 14,53sek. / Friedrich holt vier Titel

Die Athleten der männlichen Jugend A konnten für sich verbuchen, die schnellsten Sprinter des Landes zu haben. Henning Kuschewitz (Phönix) war über 100 Meter in 11,06 sek. einen Wimpernschlag schneller als sein Vereinskamerad Mirko Dahmke bei den Männern. Über 200 Meter lieferten sich Henning und der deutsche Jugendhallenmeister im Weitsprung, Jan Nadziczny (Polizei SV Eutin) einen harten Kampf, den der Eutiner in starken 21,90 zu 22,03 sek. gewann. Jan startete nicht im Weitsprung, so daß der Weg frei war für Vereinskamerad Tim Ahnfeldt, der mit 6,62 m seinen ersten von drei Titeln holte. Der junge Zehnkämpfer war noch im Kugelstoßen überraschend vor Michael Hanssen (Bredstedter TSV) mit 13,25

Tim Ahnfeldt – 3 Titel

m und mit persönlicher Bestleistung im Diskuswerfen mit 40,99 m erfolgreich. Über die Strecken mit Hindernissen glänzten Henning Kuschewitz mit 14,53 sek. über die kurze Hürdenstrecke, während Martin Maisch (LG W/P) über 2000 Meter Hindernis in 6:19,46 min. seinen Vereinskameraden Mischa Elbeshausen zu 6:20,12 min. zog. Der steigerte seine Bestzeit aus dem Vorjahr um rund 18 Sekunden. Durch Jonas Hamm (400 m/52,13 sek./ 800 m 1:57,75 min.) gingen zwei weitere Titel nach Wedel, wobei schon ein wenig überraschte, daß er den Neu-Kronshagener Peter Donndorf über 800 Meter bezwang. Dafür hielt sich Peter über 3000 Meter in 8:52,68 min. schadlos.

Schnellster B-Jugendlicher war Carsten Bothin (TSV Lentföhrden), der sich auf 11,43 sek. verbesserte. Auch der 300 Meter-Titel ging in den Kreis Segeberg. Jan-Eric Fischer (SC Rönnau 74) startete erstmals über dieses Strecke und gewann den ersten von zwei Zeitläufen in 37,54 sek. Jan-Hendrik Klüver (Polizei SV Eutin) war als Sieger des zweiten Zeitlaufes in 37,60 sek. nur wenig langsamer. Dafür holte sich der junge Eutiner aber überraschend zwei Titel über die Hürdendistanzen jeweils vor Mirko Wegner (TSV Malente). Über 300 Meter rannte er in 40,60 sek. zu 40,71 sek. zum Titel, wobei der Malenter die DM-Quali um eine Hundertstel Sekunde verpaßte. Auch über 110 Meter gab es eine äußerst knappe Entscheidung. Hier



No. 20 Franka Friedrich, 4fache Titelträgerin A-Jugend; No. 197 Kristina Lehmann

gewann der Eutiner in 15,04 zu 15,05 sek. Favorit Benjamin Schmid (LG Schleswig-Fahrdorf) hatte gesundheitliche Probleme und trat zum Endlauf nicht mehr an. Am Sonnabend hatte er allerdings den Weitsprung mit 6,49 m gewonnen. Der noch der Schülerklasse angehörende Ratzeburger Haymo Langbehn (LG Alte Salzstraße) siegte im Hochsprung mit 1,84 m. Die herausragende Leistung in den Wurfwettbewerben gelang Michael Jakubcyk (Ahrensburger TSV), der den Speer 60,65 m warf. Wie gewohnt stark war auch Lars Stiedenroth (Halstenbeker TS), der im Stabhochsprung 4,20 m überwand.

Franka Friedrich (TSV Altenholz) war die überragende Athletin bei der weiblichen Jugend A. Sie gewann vier Titel. In den Sprintstrecken lag sie jeweils knapp vor Kristina Lehmann (Phönix). Über 100 Meter waren es mit 12,34 zu 12,36 sek. nur zwei Hundertstel Sekunden, während der Abstand über 200 Meter in 25,66 zu 25,85 sek. schon etwas größer war. Franka

Bente General – Doppelsieg

war auch im Weitsprung mit 5,63 und im Dreisprung mit 10,85 m erfolgreich. Bente General (TSV Kronshagen) zeigte über 400 Meter (57,12 sek.) und 400 Meter Hürden (62,58 sek.), daß sie großes Potential hat. Nadine Ziegler (Kieler TB) war über 100 Meter Hürden in 15,15 sek. ebenso nicht zu schlagen wie Hochspringerin Miriam Malik (TSV Kronshagen) mit 1,67 m. Die Wurftitel gingen an Jasmin Bennöhr (MTV Heide/Kugel/10,88 m), Angelika Klose (Diskus/35,27 m), Gönnau Mumm (beide Rendsburger TSV/Speer/35,23 m) und Mareike Becker (TSV Kronshagen/Hammer/33,15 m).

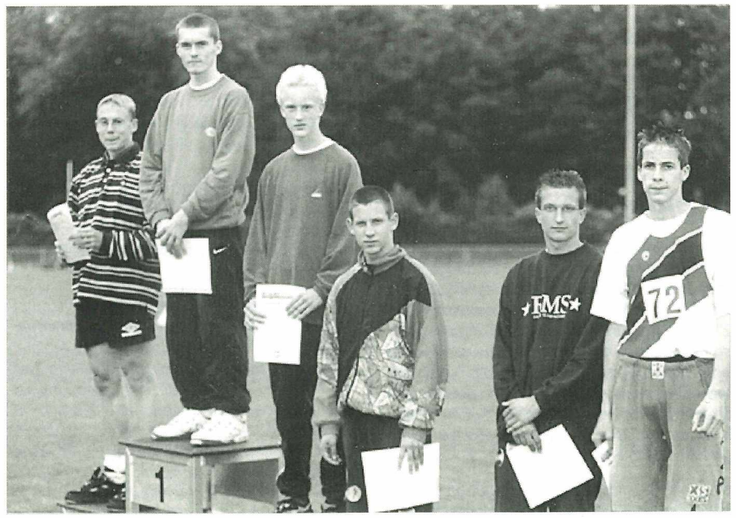
Die herausragenden Akteure der weiblichen Jugend B kamen von der LG Dithmarschen. Bente Lucht gewann die 100 Meter in starken

Hoffnungen für DM

12,29 sek. und war damit schnellste weibliche Sprinterin in Lübeck. Mehrkämpferin Jennifer Oeser dominierte im Weit- und Hochsprung (5,32 /1,65 m) und die 4 x 100 Meter-Staffel lief gute 49,88 sek. Über 100 Meter Hürden blieben drei Mädchen unter der 15-Sekunden-Marke. Sandra Wüstenberg (Wellingdorfer TV) hatte in 14,65 sek. einen knappen Vorsprung vor Jennifer Oeser (14,68 sek.) und Annika Nordahl (LG W/P/ 14,98 sek.). Sie gewann das Speerwerfen mit 38,11 m.

Auch zwei Schülertitel wurden vergeben. Im Hammerwerfen der AK M 15 gewann der Wellingdorfer Christoph Teller mit 45,85 m, während Christina Hansen (TSV Medelby) bei den Mädchen mit 37,39 m erfolgreich war.

Michael Ahnfeldt



Siegerehrung Speerwurf, MJB - v.l.n.r.: Philipp Orthmann (LG Schleswig-Fahrdorf), Michal Jakubczyk (Ahrensburger TSV), Torge Tiessen (LG Dithmarschen), Jan-Patrick Kokott (THW Kiel), Boris Mandryka (LBV Phönix Lübeck), Carsten Krohn (Ahrensburger TSV)

Achtung

Briefe für August-startschuß an Siegfried Konjack Flamweg 84, 25335 Elmshorn

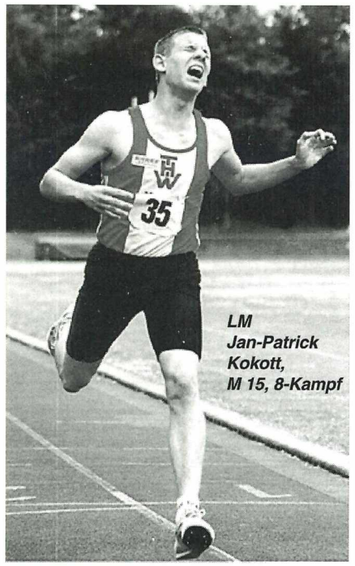
LM Schüler-Mehrkampf

Patrick Kokott (THW) und Sonja Köhler (RTSV) Mehrkampfsieger

Langbehn 1,89 m / Dittmer 1,63 m / Manke 6,00 m

Bei guten Wetterbedingungen fanden die Schülermehrkampfmeisterschaften in Ratzeburg statt. Das Organisationsteam um Klaus Nabel und Siegfried Stark hatte gute Arbeit geleistet und brachte die Titelkämpfe gut über die Runden.

Im Achtkampf der Schüler M 15 war Jan-Patrick Kokott nicht zu schlagen. Er steigerte sich in vielen Disziplinen und beeindruckte vor allen Dingen am zweiten Tag mit 52,35 m im Speerwerfen und als bester 1000 Meter-Läufer in 2:54,64 min. Vor allen Dingen mit diesen beiden Disziplinen verdrängte er den bis dahin führenden Haymo Langbehn (LG Alte Salzstraße) vom ersten Platz. Der setzte aber am ersten Tag zum Höhenflug im Hochsprung an. Mit 1,89 Meter überquerte er eine respektable Höhe. Über die Ausdauerstrecke muß er sich erheblich steigern, um ein guter Mehrkämpfer zu werden. Sowohl Jan-Patrick als auch Haymo steigerten ihre Vorjahresleistungen um rund 500 Punkte und sind nun bei 4651 bzw. 4481 Punkte angelangt. Karsten Nies (Sportfreunde List) konnte durchaus mithalten und erzielte 4407 Punkte als Dritter der Meisterschaften.



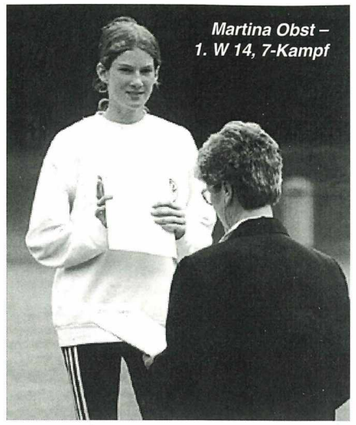
LM Jan-Patrick Kokott, M 15, 8-Kampf

Bei den 14jährigen Schülern traten nur zwei Athleten zum Achtkampf an. Felix Nickels (Preetzer TSV) sammelte 3713 Punkte und lag knapp 100 Punkte vor Björn Eichler (Polizei SV Eutin). Mannschaftssieger wurde der Rendsburger TSV.

Im Vierkampf M 15 sammelte Davor Manke (TSV Kappeln) 2336 Punkte. Mit 6,00 m im Weitsprung , 1,71 m im Scherensprung und 12,62 m mit der Kugel zeigte er gute Leistungen, dürfte sich aber noch wesentlich steigern, wenn er seine Technik verbessert. Vizemeister wurde Torge Tiessen (LG Dithmarschen) und übersprang gute 1,77 m. Spannend verlief der Vierkampf der Schüler M 14. Sebastian Mlynkiewicz (SV Friedrichsgabe) hatte mit 2024 Punkten nur vier Punkte Vorsprung vor Björn Sommerfeld (Ahrensburger TSV) und nur 10 Punkte vor Jan Mühlaus (Preetzer TSV). Die Mannschaftswertung ging an den TSV Kappeln.

Bei den Schülerinnen W 15 setzte sich Sonja Köhler (Rendsburger TSV) dank eines guten 800 Meter Laufes gegen die Medelbyerin Christina Hansen durch. 3679 Punkte hatte Sonja gesammelt. Ihre stärksten Leistungen brachte sie im Hochsprung mit 1,60 m, im Weitsprung mit 5,25 m und im Speerwerfen mit 35,74 m. Christina stieß die Kugel 11,93 m weit und sprang 5,17 m. Nach den beiden Erstplazierten folgen mit Silvia Siepe (3481 Punkte), Daniela Tibi (3471 Punkte (u. a 9,76 sek. über 75 m), Svenja Lüders (3433 Punkte) und Kirsten Unterspann (3387 Punkte) vier Schülerinnen der Halstenbeker TS.

Im jüngeren Schülerinnen A-Jahrgang sah Martina Obst (MTV Heide) lange Zeit wie die sichere Siegerin aus, doch Julia Wienecke (LG Reinbek-Ohe) kam der jungen Heiderin über 800 Meter bedrohlich nahe. Starke 2:25,2 min,



Martina Obst – 1. W 14, 7-Kampf

die eine Steigerung um rund sechs Sekunden zum Vorjahr bedeuteten, brachten sie bis auf 18 Punkte an Martina heran. Diese hatte vor allen Dingen ihre Stärken im Weitsprung (5,13 zu 4,85 m) und Speerwerfen (31,47 zu 24,51 m) zur Führung genutzt. 3488 zu 3470 Punkte lautete das Endergebnis für Martina Obst. Aber auch die Drittplazierte, Nicola Flöter (LG Reinbek-Ohe), sammelte mit 3410 Punkten mehr als 3400 Punkte. Immerhin 15 Schülerinnen stellten sich dem Siebenkampf. Die Mannschaftswertung ging erwartungsgemäß an die Halstenbeker TS mit 19.385 Punkte vor der LG Reinbek-Ohe und dem Polizei SV Eutin.

Knapp ging es auch im Vierkampf der Schülerinnen W 15 und W 14 zu . Nadine Kruse (TuS Lübeck 93) hatte mit 1924 Punkten 15 Punkte Vorsprung vor Nienke Zunker (LG AlteSalzstraße), deren Vater Ulrich, in den 70er Jahren ein guter Langhürdler, in Ratzebug als kompetenter Sprecher fungierte. Bei den 14jährigen Schülerinnen gewann Julia Dittmer (LG Wedel/ Pinneberg/1829 Punkte). Sie hatte neun Punkte Vorsprung vor Cornelia Galjahn, setzte aber im Hochsprung mit hervorragenden 1,63 m ein Glanzlicht.

Michael Ahnfeldt

Leserbrief:

Wie genau sollten Zeitpläne eingehalten werden?

Fast unter allen Zeitplänen, die von Vereinen oder Verbänden (Kreis und Land) für die Durchführung einer Veranstaltung erstellt, bekanntgegeben und verschickt werden, sind mit dem Zusatz versehen: „Änderungen vorbehalten". Es entspricht gängiger Praxis, wenn sich Veranstalter und Ausrichter auf diese Weise gegen zeitliche Unwägbarkeiten und Sachzwänge rückversichern und so die Verantwortung für zeitliche Ungenauigkeiten abschieben.

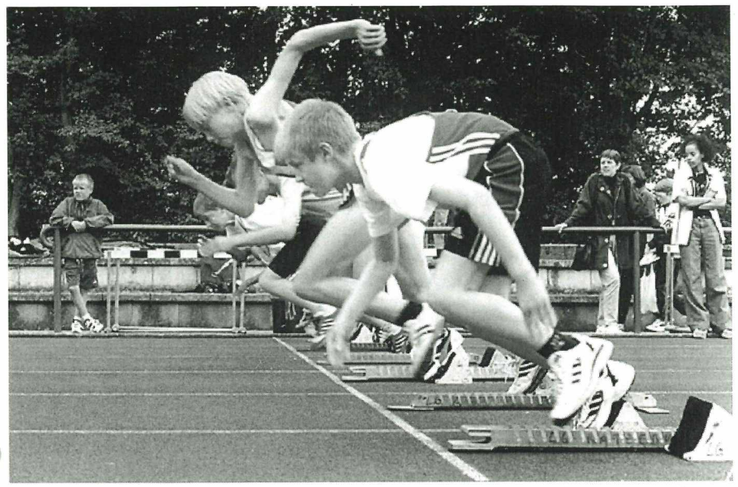
Und oft erleben wir, daß Zeitplane nicht einzuhalten sind. Da flüchten Athleten vor einem Regenschauer (den Kari ist's recht) einfach, da sind Teilnehmerfelder unerwartet groß, da spielt die Technik nicht mit oder kommt nicht zeitig genug an den Laden, oder da fehlen ganz einfach Kampfrichter, um eine Disziplin reibungslos und zügig über die Bühne zu bringen. So weit so verständlich. Was aber nicht sein darf und nicht zu akzeptieren ist, sind nachträgliche Zeitplanänderungen (meist aus organisatorischen Gründen), die den ***Beginn*** *nach vorne oder hinten verschieben: So geschehen bei zwei Landesmeisterschaften der letzten Wochen, den Blockwettkämpfen der Schüler/innen in Eutin und den Landesmeisterschaften im Mehrkampf in Hamburg.*

Da wiegt natürlich eine ***Vorverlegung*** *ungleich schwerer, ist sie doch ziemlich sicher mit vermeidbarem Streß für Athleten und Betreuer und mit Leistungseinbußen verbunden. Wenn dann einer weit aus dem Norden angereisten Betreuerin von offizieller Seite bedeutet wird, „alles sei noch im tolerablen Rahmen", dann zeugt das sowohl von Mangel an Einfühlungsvermögen als auch von Lernunwilligkeit unserer Verantwortlichen.*

Die Verlegung nach hinten ist zwar wettkampftechnisch zu verkraften, aber sie schafft erheblichen Ärger, denn wozu nimmt man Athleten früher aus der Schule, macht pünktliche Treffen mit den Eltern ab, kalkuliert genau mit seiner verfügbaren Zeit, wenn alles letztlich „für die Katz" ist? Der Veranstaltungsbeginn, soweit er in Ausschreibungen fixiert ist, muß eingehalten werden, es sei denn, Vereine werden durch Post oder rechtzeitige Korrekturen im „Startschuß" auf Änderungen hingewiesen, oder sie werden gemeinsam besprochen und beschlossen (etwa 2. Tag bei Mehrkämpfen)!

Dieter Brockmann

Mehrkampffestival in Ratzeburg



Folkert Petersen (Kaltenkirchener TS), Vierkampfsieger der M 11 – „Vom Start weg vorne"

Weit über 250 junge Mehrkämpferinnen und Mehrkämpfer im Alter zwischen 5 und 13 Jahren tummelten sich beim 4. Schülersportfest des Ratzeburger SV im bestens vorbereiteten Leichtathletik-Stadion am Fuchswald. Die Chef-Organisatoren Klaus Nabel und Siegfried Stark brachten die Veranstaltung dank der vielen, zum Teil auch kurzfristig eingesprungenen Helfer gut und fast ohne Verzögerungen über die Bühne. Die Athletinnen und Athleten dankten es dem Veranstalter durch zahlreiche persönliche Bestleistungen und Kreisrekorde. Obendrein trug auch auch das Wetter noch zum Gelingen bei.

Den längsten Atem bewiesen Folkert Petersen (Kaltenkirchener TS) und Janne Niclas Zunker (LG Alte Salzstraße), die sich in der Altersklasse M 11 einen fünfstündigen bis zum Schluß spannenden Vierkampf lieferten, der am Ende

Wie die Alten . . .

zwei Sieger verdient gehabt hätte. Mit hervorragenden 1698 Punkten (7,32 sec / 4,70 m / 43,00 m/ 1,45 m) hatte Folkert am Ende knapp die Nase vor Janne-Niclas (1684 Punkte / 7,53 / 4,57 / 51,00 / 1,40) und konnte nach zwei Silbermedaillen in den Vorjahren erstmals die Goldmedaille mit nach Hause nehmen. Auch Ingmar Stolz (LG Alte Salzstraße) und Lennart Saathoff (Phönix Lübeck) lieferten sich einen großen Kampf in der M12, den Ingmar mit 1742 Punkten (7,32 / 4,95 / 49,50 / 1,35) für sich entschied, während Lennart auf 1690 Punkte (7,53 / 4,64 / 42,00 / 1,45) kam. Der Drittplazierte Thilo Lünse (LG Alte Salzstraße, 1631 Punkte) hatte seine Stärke vor allem im Ballwurf, wo er 54,00 m warf.

Den Vierkampf der M 13 gewann Andreas Jahn vom PSV Wismar mit 1930 Punkten vor Clemens Conrad (TuS Aumühle-Wohltorf), der es auf 1843 Punkte (7,01 /5,15 / 47,00 / 1,45) brachte, und dem Friedrichsgaber Christopher Wenz (1828 Punkte; 7,03 / 4,97 / 48,00 / 1,45).

Die Schülerinnen standen den Jungen in nichts nach. Auch in ihren Wettbewerben gab es einige hervorragende Resultate. In der W 13 gewann Nadine Ecksmann vom TSV Klausdorf souverän mit 2043 Punkten vor allem dank ihres 52,50 m weiten Wurfes. .Aber auch die 4,73 m und die 1,45 m in den Sprüngen können sich sehen lassen. Julia Klintworth vom MTV Henstedt wurde 2. mit 1941 Punkten vor Ramona Venohr (Ahrensburger TSV; 1933 Punkte). Die Viertplazierte Desiree Trense (LG Alte Salzstraße, 1875 P.) wußte vor allem durch ihren neuen 50m-Kreisrekord in 6,94 sec zu gefallen. Bereits einige Wochen zuvor hatte sie den Rekord der ehemaligen Geesthachterin Esther Möller abgenommen. Auch die 4,77 m im Weitsprung sind stark, während ihre Ball- und Hochsprungleistungen noch ausbaufähig sind.

Sehr hoch einzuschätzen sind auch die 1940 Punkte von Linda Buchholz (SC Rönnau), die mit 7,49 sec, 4,77 m, 39,00 m und 1,45 m vier sehr ausgeglichen starke Leistungen erbrachte.

Die Ahrensburgerin Sarah Scharf blieb mit 1483 Punkten im Vierkampf der W 10 siegreich, was Johanna Reimann vom LBV Phönix Lübeck mit 979 Punkten im Dreikampf der W 9 gelang. Nele Schübel (LG Alte Salzstraße) gewann ungefährdet mit 862 Punkten den Dreikampf der W 8.

Auch die erzielten Mannschaftsergebnisse waren überwiegend ganz hervorragend und werden sich sicherlich am Ende des Jahres in der Landesbestenliste niederschlagen. Die B-Schülermannschaft der LG Alte Salzstraße mit Ingmar Stolz, Lasse Zunker, Thilo Lünse, Sigmar Schwartz und Torben Tiralla verbesserte den 24 Jahre alten lauenburgischen Kreisrekord um 531 Punkte auf 8131 Punkte, während

Bestleistungen und Rekorde

die jüngeren C-Schüler der LG mit Janne Niclas Zunker, Alexander Schmidt, Hartwig Schwartz, Arne Brandt und Philipp Schmidt den Vorjahresrekord auf 7219 Punkte schraubten. Auch die 8809 Punkte der B-Schülerinnen des TSV Klausdorf mit Nadine Ecksmann, Anne Kathrin Riehl, Jessica Rehm, Elisabeth Raabe und Siri Raabe sind ganz ausgezeichnet. Ebenso die 3951 Punkte des Ahrensburger TSV mit Navid Shabi, Tobias Zoller und Fabian Tews dürften für einen Spitzenplatz in der Landesbestenliste gut sein.

Am Rande ganz interessant zu bemerken war, daß nicht erst bei den Ratzeburger Mehrkämpfen viele Kinder ehemaliger schleswig-holsteinischer Spitzenleichtathleten durch die Anregung ihrer Eltern zur Leichtathletik gefunden haben. So tauchten in der Ratzeburger Ergebnisliste zum Beispiel die Namen Stolz, Saathoff, Grube, Cornels, Haberlah, Reimann, Petersen und Zunker auf, alles Namen von Müttern und Vätern, die sich selbst vor 20 oder mehr Jahren schon schöne und unvergeßliche Wettkämpfe geliefert haben.

Die A-Schüler und A-Schülerinnen bestritten angesichts der nur eine Woche zuvor durchgeführten Mehrkampfmeisterschaften keine Mehrkämpfe in Ratzeburg, sondern versuchten sich in Einzeldisziplinen, deren zum Teil ebenfalls sehr guten Ergebnisse im Ergebnisteil aufgeführt werden.

. . . so die Jungen

M 15 : 75 m Christoph Lange (Ahrensburger TSV) 9,27 sec ; Weit Haymo Langbehn (LG AS) 5,78 m; Kugel Haymo Langbehn 12,45 m; M 14: 75m Sebastian Mlynkiewicz (SV Friedrichsgabe) 9,50sec ; Hoch Norman Dettmann (LG AS) 1,70 m; Weit Norman Dettmann 5,59 m ; Kugel David Lange (Ahrensburger TSV) 10,61 m; W 15: Hoch Nienke Zunker (LG AS) 1,46 m, Weit 4,61 Kugel 9,64 m; W 14: 75 m Jessica Schmütz (SV Fehmarn) 9,88sec; Weit 4,68 m; Kugel Stefani Lutter (SV Friedrichsgabe) 10,10 m.

(zu)

LM der Polizei

Corinna Steinmetz, vor einigen Jahren eine starke Siebenkämpferin beim Kieler TB und seit August 1998 bei der Polizei in Eutin in der Ausbildung, profitierte von ihrer Mehrkampfvergangenheit und löschte zwei Polizeilandesrekorde aus. Im Hochsprung überquerte sie ausgezeichnete 1,71 m und im Kugelstoßen stieß sie mit 13,14 m weiter als die diesjährige Landesmeisterin. Über 100 Meter kam sie in 12,7 sek. zu ihrem dritten Titel.
Die Aushängeschilder des Polizeisports, die Polizeieuropameister von 1998, Mike Maczey und Tanja Gülzow, waren nicht am Start. Ha

Zwei Polizei-LR

keren 800 Meter Sieg in 2:08,1 min. heraus. Senior Christian Seidel (Phönix) gewann zwei Titel. Er war im Kugelstoßen mit 13,61 m knapp vor Dauerkonkurrent Charles Ronigkeit (LG Urania/Wandsbek/13,59 m). Im Diskuswerfen trennte beide bei 44,14 zu 43,17 m fast einen Meter. Kristin Ahnfeldt (Polizei SV Eutin) gewann den Weitsprung mit 5,10 m, zog sich jedoch eine hartnäckige Verletzung zu, die ihren Startverzicht bei den Einzel- und Mehrkampf LM begründete. Nicht chancenlos fahren die besten SH-Athleten Ende Juli nach Göttingen zu den Deutschen Polizeimeisterschaften.

Michael Ahnfeldt

KLV Stormarn **Kreismeisterschaften in Reinbek**

Die Kreismeisterschaften des KLV Stormarn für die Schüler/Innen A+B und der Jugend A + B fanden am 03. Juli in Reinbek statt. Das Wetter meinte es gut mit den Athleten und dem Ausrichter, der LG Reinbek-Ohe. Wäihrend sich die Zuschauer und Betreuer lieber im Schatten aufhielten, kann es für Sprinter eigentlich nicht warm genug sein. Denn einmal aufgewärmt, konnte man in der Sonne seine Muskulatur stets warm halten. Es gab daher auch gute bis sehr gute Ergebnisse, obwohl die Startfelder Im Jugendbereich manchmal etwas schwach besetzt waren.

Erfolgreichster Verein war bei den Schüler/Innen, wie auch bei der Jugend der gastgebende Verein, die LG Reinbek-Ohe vor dem Ahrensburger TSV, der in erster Linie seine Erfolge bei den starken A-Schülern verbuchte.

LG Reinbek-Ohe erfolgreich

Hier glänzten vor allem Christoph Lange M 15 mit 8,9 Sek. über die 75 m. Sein Bruder David, M 14, ließ über 80 m Hürden in 12,3 Sek. der Konkurrenz keine Chance und Björn Sommerfeld, M 14, holte einen weiteren Sieg für den Ahrensburger TSV in 9,0 Sek. über die 75 m-Strecke.

Stark in Szene setzen konnte sich auch Markus Bartnik, M 15, vom TSV Glinde. Mit 40,10 m im Speerwurf gewann er ebenso souverän wie vorher schon den Diskuswurf mit 34,00 Metern. In der Altersklasse M 13 dominierte Fernando Schmidt von der LG Reinbek-0he. Er gewann den Endlauf über die 50 m in 6,7 Sek. ebenso wie den Weitsprung mit 5,21 m.

Eine echte Überraschung war Christopher Helms vom TSV Zarpen. Die 1.000m der Schüler M 12 begann er mit einem so forschen Tempo, daß manchem der Atem stehen blieb, und die Überlegung kam, ob er dieses auch durchhalten werde. Aber er hielt durch und gewann in sehr guten 3:09,2 Min.

Mehr als erfolgreich war auch Felix Flöter von der LG Reinbek-Ohe. Sein bestes Ergebnis hatte er als Sieger über die 60 m Hürden in 10,7 Sek.

Stark war auch Jan Pfau, M 12, WSV Tangstedt. Mit 7,1 Sek. wiederholte er sein Vorlaufergebnis auch im Endlauf und schockte damit die ein Jahr ältere Konkurrenz. Jan, der Jahrgang 88 ist, war hochgemeldet worden.

Bei den Schülerinnen stach Jacqueline Marksch, LG Reinbek-Ohe, W 12, im Schlagball mit 46,0 Metern als Siegerin hervor. Ebenso beeindruckte Ramona Venohr vom Ahrensburger TSV, W 13, mit Siegen im Weitsprung mit 4,70 m und über 60 m Hürden in 10,1 Sek. Eine Klasse für sich ist Julia Wienecke, W 14, aus Reinbek. Ihre 9,8 Sek. über die 75 m im Endlauf sind genauso wie die 12,1 Sek. über 80 m Hürden bemerkenswert. Und zum Schluß der Veranstaltung lief sie die 800 m noch in 2:26,3 Min.

In der Altersklasse W 15 dominierten Svenja Alpen von der LG Reinbek-Ohe wie auch Sandra Storm vom WSV Tangstedt. Im Weitsprung, Speerwurf, 80 m Hürden und 75 m-Sprint kamen sie auf Platz eins und zwei. Svenja konnte aber nur im Sprint mit 10,0 Sek. siegen.

Eine Klasse-Leistung stellte auch Jan Jakubczyk von dem Ahrensburger TSV im Speerwurf der mJB auf. Mit 52,85 m warf er an diesem Tag am weitesten. Am meisten Titel sammelten bei der männlichen Jugend B Felix Meyer und Daniel Ahrens.

Die weibliche Jugend A wurde von Larissa Höhns, LG Reinhek-Ohe, beherrscht. Sie gewann über die 100 m, 100 m H, im Weitsprung und im Kugelstoßen. Lediglich im Hochsprung mußte sie sich ihrer Vereinskameradin Silke Schicht mit 1,59 m beugen.

In der weiblichen Jugend B dominiert Wiebke Dittmer vom WSV Tangstedt. Sie gewann den Hochsprung, den Speerwurf, die 100 m H und über 100 m in 13,0 Sek.

Über die 800 m-Strecke konnte Svenja Metz, ebenfalls WSV Tangstedt, mit 2:23,3 noch ihr Mittelstreckentalent zeigen.

Zwei Wochen vorher, am 13. Juni, fand der Schüler-Cup des KLV Stormarn in Ahrensburg statt. Hier waren die Athleten/Innen des SV Großhansdorf und des Gastgebers, dem Ahrensburger TSV, am besten „drauf".

Zwar war es zunächst noch etwas feucht, aber mit zunehmender Dauer kam die Sonne immer stärker hervor und befreite jeden von seinen Regensorgen.

Bei den Schülern A stellte nur der Gastgeber eine Mannschaft. Gute Ansätze zeigten hier die 4 x 75 m-Staffel, die nach 36,8 Sek. im Ziel waren. Wenn der erste Wechsel noch besser klappt, ist mit einem Platz auf dem Treppchen bei der Landesmeisterschaft in Itzehoe zu rechnen.

Bei den Schülern C waren die Leichtathleten aus Großhansdorf nicht zu bezwingen. Mit 7 Punkten gewannen sie sicher vor dem Ahrensburger TSV 14 Punkte, der zweiten Mannschaft aus Großhansdorf 16 Punkte, des TSV Glinde 19 Punkte und der LG Reinbek-Ohe mit 20 Punkten. Bei den Schülern B siegte der Ahrensburger TSV (7 Punkte) vor der LG Reinbek-Ohe (8 Punkte) und der SV Großhansdorf.

Schüler-Cup-Runde

Die siegreichen Schülerinnen C kamen ebenfalls aus Ahrensburg. Sie siegten mit 8 Punkten vor der LG Reinbek-Ohe mit 11 Punkten und dem WSV Tangstedt ebenfalls mit 11 Punkten.

Dle siegreiche Mannschaft der Schülerinnen B stellte die SV Großhansdorf vor der LG aus Reinbek und Ohe.

Spannend waren wieder einmal die Staffelwettbewerbe. Unsicherheiten der Anlaufmarken werden auf Dauer vielleicht verschwinden, die Spannung, ob der Wechsel klappt oder nicht und ob es Sieg oder Plazierung sein wird, bleibt und belebt diesen Mannschaftswettbewerb der Leichtathleten.

Ralf Reihs

KLV Schleswig-Flensburg **Kreismeisterschaften in Schleswig**

Gute Leistungen gab es bei den Kreismeisterschaften des Leichtathletiknachwuchses im Schleswiger Alleestadion, als 120 Schüler/innen aus 11 Vereinen um die Titel im Drei- und Vierkampf stritten.

Bei den Schülern A dominierte der 15jährige Martin Tolksdorf (TSV Kappeln) mit 2085 Punkten, der über 75 m in 9,51 sec und im Hochsprung mit 1,65 m seine besten Ergebnisse erzielte. Ebenso souverän siegte Michel Hansen (LG Schleswig-Fahrdorf) in der Altersgruppe M 14, der bei 1969 Punkten gleich drei persönliche Bestleistungen erzielte - Weit 5,11 m, Hoch 1,65 m, Kugel 8,65 m.

Mit dem neuen Kreisrekord von 1794 Punkten erreichte die 15Jährige Kristina Koch (MTV Gelting) die höchste Punktzahl im Vierkampf und siegte überlegen vor Jana Rathje (TuS Collegia Jübek) mit 1716 Punkten. Den höchsten Sprung aller Schülerinnen von 1,45 m machte Anne Fritzsche (LG Schleswig-Fahrdorf), die mit 1752 Punkten die Altersklasse W 14 gewann.

Auf hohem Niveau sind die Leistungen der Schülerinnen B - D anzusiedeln, und man darf gespannt sein, wie sich Julia Claußen, Carlina Hinz, Lisa Krapoth, Lone Fischer, Anja Orthmann (alle LG SL-Fahrdorf), Merle Scharf, Ann-Kathrin Kroll, Nadine Nohns (alle 'TSV Kappeln) und Sinja Asmussen (TuS Collegia Jübek) weiter entwickeln werden.

Enttäuschend war die Resonanz im Bereich der Jugend A/B, wo nur 7 Athleten an den Start gingen. Hier sind die Sieger (über 800 m, Frank Carolin (MTV Gelting) in 2:10,2 min bei der Jugend A und Christoph Preusse (LG SL-Fahrdorf) in 2:11,6 min bei der Jugend B zu erwähnen sowie der 100-m-Sieger Fabian Schönfuß (LG SL-Fahrdorf), der die Sprintstrecke in 11,54 sec absolvierte.

Die Sieger:
Schüler: Vierkampf (75 m, Weitsprung, Hochsprung, Kugelsto3): M 15: 1. Tolksdorf, Martin 84 TSV Kappeln 2085 Punkte - 9,51(+0,0) - 5,24 - 1,65 - 9,35; M 14: 1. Hansen, Michel 85 LG Schleswig - Fahrdorf 1969 Punkte - 9,71(+0,0) - 5,11 - 1,56 - 8,65; M 13: 1. Jaspersen, Torsten 86 TSV Eintracht Eggebek 1630 Punkte - 7,68(-0,4) - 4,62 - 1630 Punkte; M 12: 1. Schmäschke, Nils-Oke 87 TSV Nord Harrislee 1549 Punkte - 7,66(+0,0) - 4,44 36,0 - 1,33.

Dreikampf (50 m, Weitsprung, Schlagballwurf): M 11: 1. Burau, Tobias 88 TuS Collegia Jübek 1036 Punkte - 8,05(-0,6) - 4,00 - 37,0; M 10: 1. Lisegang, Tim TSV Kropp 899 Punkte - 8,45(-0,5) - 3,56 - 31,5; M 9: 1. Schaly, André 90 LG Schleswig Fahrdorf 864 Punkte - 8,69(-0,4) - 3,41 - 32,5; M 8: 1. Schaly, Yannik 91 LG Schleswig Fahrdorf 664 Punkte - 9,47(+0,0) - 3,25 - 20,0; M 7: 1. Möller, Oke 92 TuS Collegia Jübek 389 Punkte - 10,29(+0,4) - 2,45 - 11,0; M 6: 1. Rings, Sebastian 93 TSV Kappeln 291 Punkte - 10,86(+0,4) - 1,96 - 12,0.

Fortsetzung Seite 12



Die heiße Startphase auf dem Sportplatz des TSV Ratekau

Ratekau mit Samba und Polka

Prickelndes Finale mit Samba-Triumph und souveräner Sieg im Polka-Rhythmus: Die Brasilianerin Liliana Hünerberg-Ribeiro (TSG Bergedorf) und der Pole Zbieg niew Murawski (KMJ Stettin) gewannen den 11. Straßenlauf „Rund um Ratekau" über 15 Kilometer. Die Damen-Konkurrenz entpuppte sich als hochspannendes Rennen, denn neben der Brasilianerin waren gleich zwei weitere Top-Frauen auf der Favoritenliste der Experten: Vorjahressiegerin Joanna Karpinska aus Polen und die Kenianerin Elizabeth Onyambu. Das Trio lag bereits nach der Stadion-Runde auf dem Sportplatz des Veranstalters TSV Ratekau eng beieinander. Den Startschuß hatte zuvor der internationale Tischtennis-Star Olga Nemes abgefeuert.

Internationales Flair

Die Damen schenkten sich bei Temperaturen um 18 Grad nichts, denn schließlich ging es um die Siegprämie von 800 Mark. Zuerst mußte die Titelverteidigerin dem Höllentempo Tribut zollen. Im Mittelteil mit langgezogener Steigung durch die „Ratekauer Alpen" fiel Karpinska zurück. Bei km 13 zog die Brasilianerin nach einer Tempoverschärfung sanft davon. Tosender Applaus in der Stadionrunde. Konfetti-Wolke beim Zieldurchlauf, erschöpft und happy: Mit 52:58 Minuten gewann sie vor der Kenianerin (54:47) und der Polin in 54:47. Hünerberg-Ribeiro: „Ich habe einen Supertag erwischt. Der Ratekauer Straßenlauf bietet außerdem ein tolles Rahmenprogramm. So müssen Laufveranstaltungen aufgezogen werden". Die zierliche Onyambu, die bereist mehrere hochklassige Events in Süddeutschland, Luxemburg und Frankreich gewonnen hat, zeigte sich als faire Verliererin: „Liliana war heute einfach besser." Und noch eine Überraschung. Anita Nörenberg vom TSV Ratekau wurde als Sechste schnellste Schleswig-Holsteinerin.

Knallender Startschuß, kurzes Abwarten, knakkiger Antritt - und Zbieg niew Murawski, der Champ des letzten Jahres, war weit vor allen Konkurrenten. Der Soldat aus Schwerin, der sich am Vorabend im Vereinsheim des TSV Rateau mit schwarzem Tee „volldopte" und sich mental beim Video vom 1998er-Sieg aufbaute, schwebte mit ausgebreiteten Armen wie eine

Murawski verteidigt Titel

Schwalbe ins Ziel. In 47:05 lag er klar vor seinem Landsmann Slamowir Kwiatkowski (48:02) und dem deutschen Spitzenläufer Steffen Benecke von der TSG Bergedorf (49:25). Murawski zischte später ein spritziges Weizenbier und erklärte: „Nächste Jahr mache ich das Triple." Und nochmals großer Jubel beim TSV Ratekau: Dirk Schumann auf Rang sechs war der Beste aus Schleswig-Holstein. Der Student hat sich damit endgültig als Top-Mann zwischen Ost- und Nordsee etabliert.

Laufen, Duschen, Siegerehrung - und weg. Nicht so bei „Rund um Ratekau". Dank des Titelsponsors Ex-Rohr Lübeck sowie der Co-Sponsoren Sport Corner Lübeck und Asics (Ratekauer Gesamtetat zirka 40.000 Mark, davon 8000 Mark Prämien) servierte das Organisations-Team einen unterhaltsamen Ausklang. „Octopus" heizt ein mit „Keep on Running", Show-Dance mit dem Travemünder Tanz- und Sportstudio, pralle Tombola mit Fahrten zur Berliner Love Parade, Lauf-Quiz mit Mountainbike als erstem Preis und die entspannende Biergartenatmosphäre mit Gerstensaft, Bratwurst und Brezeln.

Ergebnisse:
15-km-Gesamteinlauf Männer: 1. Zbieg niew Murawski, KMJ Stettin, 47:05; 2. Slamowir Kwiatkowski, 48:02, KMJ Stettin; 3. Steffen Benecke, 49:25, TSG Bergedorf; 4. Bernd Trommer, 50:31, TSG Bergedorf; 5. Jan Bician, Tschechische Republik, 50:41; 6. Dirk Schumann, TSV Ratekau, 50:45; 7. Wieslaw Kotarski, KMJ Stettin, 50:45; 8. Manfred Murk, 50:501, LAV Husum.

Klassensieger: MHK: Slamowir Kwiatkowski; M 30: Zbieg niew Murawski; M 35: Thomas Wenk, TuS Aumühle-Wentorf, 52:35; M 40: Jan Bician; M 45: Manfred Murk; M 50: Christian Lindeman, Lindau, 56:56; M 55: Enno Kneffel, Harburger TB, 59:49; M 60: Heinrich Rücker, TSG Bergedorf, 57:45; M 65: Horst Zengel, ESV 48 Hagenow 1:03:24; M 70: Heinrich Aissen, LTV Kiel-Ost, 1:20:27; M 75: Herbert Buchwald, LG Alster Nord, 1:15:25.

Mannschaften: 1. KMJ Stettin 2:25:52; 2. TSG Bergedorf 2:32:19; 3. TSV Ratekau 2:37:42; 4. LG Hammer Park 2:41:02; 5. Spiridon Oldesloe 2:44:19. 6. TSV Ratekau 2:47:42 (insgesamt 48 Teams sind Rekord).

15-km Gesamteinlauf Frauen: 1. Liliana Hünerberg-Ribeiro, TSG Bergedorf 52:28; 2. Elizabeth Onyambu, Kenia, 52:58; 3. Joanna Karpinska, KMJ Stettin 54:47; 4. Christin Ehrke, PSV 62 Prenzlau, 59:24; 5. Isabel Schäfer, LAV Hamburg-Nord, 1:00:00; 6. Anita Nörenberg, TSV Ratekau, 1:01:05.

Klassensiegerinnen: WHK: 1. Joanna Karpinska; W 30: Liliana Hünerberg-Ribeiro; W 35: Christin Ehrke. W 40: Dagmar Kleinemeyer, Barsbüttel, 1:10:00; W 45: Irmtraut König, Harburger SC, 1:12:51; W 50: Monika Bockholdt, Hamburg, 1:20:03; W 55: Marlies Schröder, LAV HamburgNord, 1:05:16; W 60: Kati Eickhorts, LG Bremen Nord 1:22:12.

Buntes Rahmenprogramm

Mannschaften: 1. LAV Hamburg-Nord 3:05:56; 2. PSV 62 Prenzlau 3:22:23; 3. TSV Ratekau 3:29:03 (insgesamt 10 Teams sind Rekord).

7,5 km Männer: 1. Heino Köpp, TSV Ahrensburg, 26:31; 2. Sebastian Weißschnur, Klötzin, 26:38; 3. Alf Eggert, LTV Kiel-Ost, 26:39.

Frauen: 1. Bettina Lange, TSV Bargteheide-Trisport, 29:13; 2. Gerda Schönborn, THW Kiel, 30:37; 3. Martina Kramer, Datteln, 32:10.

Rekorde purzelten beim 3. Norderstedter Stadtlauf (5. 07. 1999)

Die dritte Runde des Norderstedter Stadtlaufes, in den die 5. Wertung des SH-Straßenlauf-Cups integriert war, konnte der SV F'riedrichsgabe um Organisator Uwe Richter mit einen Teilnehmerrekord von 1.048 LäuferInnen einläuten.

Das Arriba-Erlebnisbad mit seiner gesamten Infrastruktur bot für diese Großveranstaltung wiederum ideale Voraussetzungen, denn ein herrlicher Sommertag lockte viele anschließend ins erfrischende Naß.

Der erste Stadtrat Dr. Freter gab bereits zum dritten Mal den Startschuß und nahm anschließend die Siegerehrung vor. Hervorragende Stimmung an der Strecke und im Zieleinlauf begleitete die 5 km- und 10 km-LäuferInnen. Der Veranstalter hatte auch an die Kinder gedacht, die sich mit Spielen unterhalten konnten, und die Sambagruppe „Fogo de Samba" heizte den Anwesenden mit südamerikanischen Rhythmen zusätzlich ein.

Steenblock mit Bestzeit

Auch sportlich gesehen gefiel die Mischung von jung und alt bei diesem 3. Stadtlauf. Prominententester Teilnehmer war SH-Umweltminister Rainder Steenblock, der die 10 Kilometer mit pers. Bestmarke von 45:02 Minuten absolvierte und dann zum „Tag des Sports" nach Bad Malente eilte.

Mit neuem Streckenrekord von 31:09 min., der seit 1997 von dem Drittplazierten Dr. Jörn Böhle (33:18 min.) gehalten wurde, konnte sich der junge Harburger Ayk Meretzki vor dem Routinier Frank Kührmann (LBV Phönix Lübeck) durchsetzen, der sich nach einem Jahr Verletzungpause in bester Form präsentierte.

Die Hamburger Meisterin Gabriele Schult (LAV Hamburg-Nord) wiederholte ihren Vorjahreserfolg mit neuer Bestzeit von 37:10 min. vor Dr. Christiane Richter (Bramsteder TS) in 39:06 min, die ihr in der ersten Runde Paroli geboten hatte.

Streckenrekord 31:09

Über die 5 km-Distanz dominierte die Betriebssportlerin Anja Krüger (HASPA) in 19:56 min. vor der 12jährigen Vanessa Schmidt (LG Alsternord) in 20:09 min. Bei den Männern imponierte der Kopenhagener Michael Christiansen mit neuer Rekordmarke von 15:29 min. vor dem alten Rekordhalter Kai-Uwe Langbein (TSV Gronau) in 15:54 min. Die Mannschaftswertung über 10 km gewann das Trio der LG Neumünster, die Frauenwertung hingegen ging an die schnellen Seniorinnen des MTV Leck.
SiKo

Weitere Ergebnisse 10 km: M 75 Herbert Buchwald (LG Alsternord) 47:44 min.; M 70 Dietrich Hohmann (LG HH-Niendorf) 45:15 min.; M 65 Karl-Christian Ihle (TSV Glücksburg) 40:48 min.; M 60 Friedrich Holst (SV Rugenbergen) 38:39 min.; M 55 Horst Zimmer (Team Fredrik's) 36:34 min.; M 50 Robert Olshausen (LG Wedel-Pinneberg) 35:47 min.; M 45 Klaus Domnick (LG Neumünster) 33:31 min.; M 40 Michael Steinhagen (SuS Waldenau) 33:20 min.; M 35 Friedbert Michalzik (Spiridon Oldesloe) 34:04 min.; W 65: Kati Eckhorst (Bremen) 51:21 min.; W 60 Dr. Helga Schweer (USC Kiel) 49:25 min.; W 55: Dietlinde Gutbrod (MTV Leck) 44:34 min.; W 50 Christel Haberlandt (BSG NDR) 47:55 min.; W 45 Inge Brandts (MTV Leck) 42:03 min.; W 40 Stefanie Pohl (BSG Airbus) 42:06 min.; W 35 Gabriele Schult (LAV Hamburg-Nord) 37:10 min.; W 30 Anita Nörenberg (TSV Ratekau) 39:53 min.; WH Stella Zastrau (Harburger TB) 40:03 min.

Schleswig-Holstein Straßenlauf-Cup 1999 Stand: Nach dem 5. Lauf

Hauptklasse

1.Kühne, Michael 68 LBV Phönix Lübeck 66 Pkt.; 2. Steinhagen, Michael 58 SuS Waldenau von 1947 54 Pkt.; 3. Massny, Peter 55 TSV Neustadt 50 Pkt.; 4. Böhle, Dr. Jörn 66 THW Kiel 48 Pkt.; 5. Domnik, Klaus 52 LG Neumünster 41 Pkt.; 6. Schumann, Dirk 73 TSV Ratekau 30 Pkt.; 7. Cibis, André 63 LAV Husum 30 Pkt.; 8. Ringeloth, Jörg 66 SG Athletico Büdelsdorf 28 Pkt.; 9. Nagowizyn, Wladimir 53 LAV Husum 27 Pkt.; 10. Aniol, Hans-Peter 53 TSV Ratekau 22 Pkt.

Senioren

M 30: 1. Kühne, Michael 68 LBV Phönix Lübeck 33 Pkt.; 2. Böhle, Dr. Jörn 66 THW Kiel 23 Pkt.; 3. Ringeloth, Jörg 66 SG Athletico Büdelsdorf 13 Pkt.; 4. Stuhr, Stefan 66 LG Neumünster 12 Pkt.; 5. Hahn, Frank 66 THW Kiel 10 Pkt. – **M 35:** 1. Janssen, Karsten 63 LG Neumünster 21 Pkt.; 2. Cibis, André 63 LAV Husum 17 Pkt.; 3. Zellmer, Rainer 60 SG Athletico Büdelsdorf 14 Pkt.; 4. Wenck, Thomas 61 TuS Aumühle-Wohltorf 13 Pkt.; 5. Michalzik, Friedbert 60 Spiridon Oldesloe 13 Pkt.; Sickert, Thomas 63 SG Athletico Büdelsdorf 11 Pkt. – **M 40:** 1. Massny, Peter 55 TSV Neustadt 35 Pkt.; 2. Steinhagen, Michael 58 SuS Waldenau von 1947 34 Pkt.; 3. Mathiak, Joachim 58 LG Neumünster 24 Pkt.; 4. Pichol, Peter 59 Borener SV 11 Pkt.; 5. Kaland, Bernd 56 SuS Waldenau von 1947 9 Pkt.; 6. Krohn, Jens 57 TSV Bargteheide 9 Pkt. – **M 45:** 1. Domnik, Klaus 52 LG Neumünster 32 Pkt.; 2. Nagowizyn, Wladimir 53 LAV Husum 27 Pkt.; 3. Aniol, Hans-Peter 53 TSV Ratekau 21 Pkt.; 4. Haufschild, Bernhard 51 TSV Glücksburg 09 16 Pkt.; 5. Ratunde, Hans-Heinrich 53 LG Elmshorn 12 Pkt. – **M 50:** 1. Wulff, Dirk 48 SV Sülfeld 40 Pkt.; 2. Dylong, Rainer 49 ATSV Stockelsdorf 22 Pkt.; 3. Gloe, Hans-Jürgen 48 SVT Neumünster 21 Pkt. 4. Dieterich, Fritz Dr. 47 Spiridon Oldesloe 15 Pkt. – **M 60:** 1. Dierks, Hans-Uwe 38 TSV Linden 20 Pkt.; 2. Müller, Karl-Heinz 37 MTV Lübeck 18 Pkt.; 3. Studt, Peter 39 GH Neumünster 15 Pkt.; 4. Holst, Friedrich 38 SV Rugenbergen 14 Pkt. – **M 65:** 1. Garbs, Willi 34 ETSV Gut Heil Neumünster 29 Pkt.; 2. Ihle, Karl-Christian 34 TSV Glücksburg 09 24 Pkt.; 3. Lange, Werner 34 WSV Tangstedt 19 Pkt.; 4. Lorenz, Heinz 30 Rendsburger TSV 12 Pkt.; 5. Richter, Benjamin 33 LG Albatros Kiel 10 Pkt. – **M 70:** 1. Meile, Karl-Heinz 28 LG Neumünster 36 Pkt.; 2. Gahren, Günter 27 LG Elmshorn 18 Pkt.; 3. Friese, Gustav 29 LG Neumünster 16 Pkt.; 5. Kühne, Georg 28 WSV Tangstedt 13 Pkt.; – **M 75:** 1. Claußen, Ernst 24 MTSV Hohenwestedt 34 Pkt.; 2. Johannsen, Andreas 20 1. Flensburger Lauftreff 9 Pkt.

Frauen

Hauptklasse

1. Nörenberg, Anita 66 TSV Ratekau 56 Pkt.; 2. Gutbrodt, Dietlinde 42 MTV Leck 48 Pkt.; 3. Brandts, Inge 53 MTV Leck 44 Pkt.; 4. Dr. Richter, Christiane 64 Bramstedter TSV 39 Pkt.; 5. Friedrichsen, Karen 73 TSV Langenhorn 34 Pkt.; 6. Becker, Verena 77 THW Kiel 34 Pkt.; 7. Müller, Annegret 67 LG Elmshorn 31 Pkt.; 8. Cappus, Cornelia 53 SV Großhansdorf 30 Pkt.; 9. Eulig, Birgit 57 ATSV Stockelsdorf 29 Pkt.; 10. Köpper-Neas, Angelika 65 Spiridon Oldesloe 23 Pkt.

Seniorinnen

W 30: 1. Nörenberg, Anita 66 TSV Ratekau 31 Pkt.; 2. Müller, Annegret 67 LG Elmshorn 25 Pkt.; 3. Hamann, Daniela 68 LG Neumünster 18 Pkt.; 4. Köppler-Neas, Angelika 65 Spiridon Oldesloe 15 Pkt. – **W 35:** 1. Preuß, Christa 61 Lübecker SC 99 26 Pkt.; 2. Dr. Richter, Christiane 64 Bramstedter TS 21 Pkt.; 3. Radzid, Ilse 60 TSV Nahe 15 Pkt.; 4. Rosenberg, Lies 63 MTV Leck 11 Pkt.; 5. Carstensen, Anita 60 LG Niebüll-Süderlügum 10 Pkt.; 6. Hansen, Helga 60 SSV Henstedt 10 Pkt.– **W 40:** 1. Eulig, Birgit 57 ATSV Stockelsdorf 34 Pkt.; 2. Thews-Gonnsen, Elke 56 MTV Leck 31 Pkt.; 3. Aniol, Regina 58 TSV Ratekau 22 Pkt.; 4. Hansen, Karin 59 LG Neumünster 19 Pkt.; 5. Hansen, Hannegret 56 TSV Glücksburg 09 10 Pkt. – **W 45:** 1. Brandts, Inge 53 MTV Leck 26 Pkt.; 2. Kiehn, Renate 51 ATSV Stockelsdorf 22 Pkt.; 3. Cappus, Cornelia 53 SV Großhansdorf 21 Pkt.; 4. Finnern, Elke 53 TSV Nahe 13 Pkt. – **W 50:** 1. Eder, Gudrun 49 ATSV Stockelsdorf 32 Pkt.; 2. Simonsen, Silke 47 MTV Leck 19 Pkt.; 3. Dieterich Traute 48 Spiridon Oldesloe 14 Pkt.; 4. Gesthüsen, Christa 48 TSV Ratekau 10 Pkt. – **W 55:** 1. Gutbrodt, Dietlinde 42 MTV Leck 40 Pkt.; 2. Thieß, Liane 42 ATSV Stockelsdorf 11 Pkt.; 3. Lüdke, Rita 40 SV Sülfeld 10 Pkt.; 4. Vollbehr, Hildegard 43 Spiridon Schleswig 9 Pkt.; 5. Decker-Kern 44 LG Niebüll-Süderlügum 9 Pkt. – **W 60:** 1. Schweer, Dr. Helga 38 USC Kiel 41 Pkt.; 2. Sielaff, Waltraut 37 LG Elmshorn 34 Pkt.; 3. Rother, Irene 37 LG Glinde 15 Pkt.; 4. Mendorff, Ingeborg 37 Lübeck TSE 8 Pkt.; 5. Peers, Edda 39 TuS H/M Kiel 5 Pkt. – **W 65:** 1. Reimer, Erika 33 Spiridon Schleswig 17 Pkt.; 2. Glunz, Eva 32 SV Friedrichsgabe 14 Pkt.

Fortsetzung von Seite 10:

KM Schleswig-Flensburg

Schülerinnen: Vierkampf (Hochsprung, Kugelstoß, 75 m, Weitsprung): W 15: 1. Koch, Kristina 84 MTV Gelting 1794 Punkte - 1,42 - 8,81 - 11,04(-0,7) - 4,47; W 14: 1. Fritzsche, Anne 85 LG Schleswig Fahrdorf 1752 Punkte - 1,45- 7,71- 11,08(+0,0)- 4,40; W 13: 1. Riise, Iben 86 TSV Glücksburg 09 1650 Punkte - 7,89(+0,0) - 4,01 33,0 - 1,30; W 12: 1. Asmussen, Sinia 87 TuS Collegia Jübek 1633 Punkte - 7,90(+0,5) - 4,14 - 38,0 - 1,18.

Schülerinnen Dreikampf: (50 m, Weitsprung, Schlagballwurf): W 11: 1. Kroll, Ann-Kathrin 88 TSV Kappeln 1391 Punkte - 7,89(+0,5) - 4,11 - 45,0; W 10: 1. Krapoth, Lisa 89 LG Schleswig - Fahrdorf 1198 Punkte - 7,95(-0,4) - 4,00 - 27,0; W 9: 1. Claußen, Julia 90 LG Schleswig - Fahrdorf 1042 Punkte - 8,43(+0,0) - 3,33 - 25,5: W 8: 1. Buchholt, Katja 91 TSV Kappeln 798 Punkte - 9,33(-0,6) - 2,54 - 21,5; W 7: 1. Grieger, Julia 92 TuS Collegia Jübek 657 Punkte - 9,66(+0,0) - 2,69 - 12,0; W 6: 1. Mahler, Katharina 93 TuS Collegia Jübek 552 Punkte - 10,18(+0,0) - 2,61 - 9,0.

Männliche Jugend A: 100 m Endlauf Wind: -1,0: 1. Schönfuß, Fabian 81 LG Schleswig - Fahrdorf 11,64 sec; 800 m Endlauf : 1.Carolin, Frank 80 MTV Gelting 2:10,14 min; Weitsprung Vor-/Endkampf: 1. Schönfuß, Fabian 81 LG Schleswig - Fahrdorf 5,80 m; Kugelstoß 6,25 Vor-/Endkampf: 1.Schönfuß, Fabian 81 LG Schleswig-Fahrdorf 9,65 m; **männliche Jugend B:** 100 m Endlauf Wind: -1,0: 1. Woost, Sebastian 83 TSV Kappeln 15,51 sec; 800 m Endlauf ; 1. Preusse, Christoph 83 LG Schleswig-Fahrdorf 2:11,60 min; Weitsprung Vor-/Endkampf : 1. Woost, Sebastian 83 TSV Kappeln 4,24 m; Kugelstoß 5 Vor-/Endkampf : 1. Woost, Sebastian 83 TSV Kappeln 8,38 m.

Leserbrief:

Glücksfall Bad Oldesloe

Welch ein Glücksfall, daß die Norddeutschen Seniorenmeisterschaften am 27. 06. 1999 im Trave-Stadion, Bad Oldesloe, ausgerichtet wurden. Es ist immer wieder überzeugend, mit wieviel Akribie die dortige Organisation Meisterschaften bewältigt. Hier stimmt alles. Wo gibt es im Lande SH-Veranstalter, die meisterhaft

1. *Die gestellten Zeitpläne einhalten*
2. *Kampfrichter mit gereiften Kenntnissen vor Ort haben*
3. *Siegerehrungen in kürzester Zeit plazieren?*

Herz und Seele mit Liebe zum Sport sind die Voraussetzungen, um erfolgreich im Sinne der Aktiven des Sports ein Wettkampfniveau zu gestalten. Und: Der Seniorinnen/Seniorentreff gibt uns immer wieder die Möglichkeit zu interessanten Begegnungen. - Danke schön!

Hans Meeder

547 Aktive beim 7. *Sparkassen*-SCHLEILAUF – Erneut Rekord in Boren

Anita Carstensen „entthront" Hannegret Hansen

„Aller guten Dinge sind Drei" und „Jede Serie hat einmal ein Ende" – diese Weisheiten haben letztlich auch im Sport meistens Gültigkeit und so endete beim 7. *Sparkassen*-SCHLEILAUF in Boren bei Süderbrarup auch die Siegesserie von Hannegret Hansen. Nach drei Siegen in Folge mußte die Glücksburgerin als Dritte der Gesamtwertung (1:29:26) diesmal zwei schnelleren Läuferinnen den Vortritt lassen. Anita Carstensen heißt die letzte Schleilauf-Siegerin dieses Jahrtausends. Gegen die derzeitige Form der letztjährigen schleswig-holsteinischen Halbmarathon-Landesmeisterin aus Niebüll hatte keine der Athletinnen aus dem stark besetzten Frauenfeld eine Chance. In 1:24:38 Stunden siegte Carstensen deutlich vor Verena Becker vom THW Kiel, die nach 1:28:48 Stunden den Zielstrich überquerte.

Mit der zweitschnellsten je auf dem Borener Kurs erzielten Zeit kam die 38-jährige fast in die Nähe des Streckenrekords (1:23:22) von Birgit Behrend, die als Ehrengast auch diesmal die Siegerehrung vornahm.

Molero-Eichwein ungefährdet

Namhafte und zumeist auch sehr dominante Sieger prägen stets die Ergebnislisten des Halbmarathons bei den Männern rund um Boren. So warteten die Zuschauer einmal mehr vergeblich auf ein packendes „Finish". Vorjahressieger Miguel Molero-Eichwein setzte sich auch diesmal sehr früh vom Rest des Feldes ab und siegte souverän in 1:15:21 Stunden. Die beiden nächstplazierten Oldesloer Friedbert Michalzik (1:18:08) und Kurt-Peter Taudien (1:18:54) konnten den Schleswiger nie gefährden.

Beide Gesamtsieger legten mit ihren Zeiten auch jeweils den Grundstein für die Mannschaftssiege ihrer Vereine: Spiridon Schleswig holte zum vierten Mal den Männer-Pokal, während die Niebüllerinnen ihren zuletzt zweimal siegreichen Lokalrivalinnen aus Leck diesmal den Sieg abluchsen konnten.

Ein kühlender Wind „verwehte" zwar auf einigen Abschnitten etwas das Tempo, sorgte aber für nahezu optimale Laufbedingungen. Mit insgesamt 547 Läuferinnen und Läufern im Ziel in der Schleigemeinde hieß es auch dieses Jahr einmal mehr: „Teilnehmerrekord in Boren". Nachdem im vergangenen Jahr bereits 500 Aktive unterwegs waren, aber viele vor der Hitze kapitulieren mußten, wurde diesmal auch die „500-er"-Schallmauer bei den „Finishern" mehr als deutlich übertroffen. Das Wettkampfbüro um Sören Böhlke mußte Schwerstarbeit verrichten, um den „Run" auf den Schlei-Lauf administrativ zu bewältigen. 330 Langstreckler absolvierten den 21,0975 km langen Halbmarathonkurs, während 217 Athleten die kürzere Variante über 5 km vorzogen.

Zufriedene Gesichter gab es somit auch bei den Veranstaltern vom Borener SV, die in den Wochen vor dem Lauf viel Zeit in die liebevolle Vorbereitung der Veranstaltung investiert hatten.

Neben dem Teilnehmerrekord gab es in Boren über 5 km auch zwei neue Streckenrekorde. Christine Schuster (20:10 Minuten) und Dr. Jörn Böhle (16:39 Minuten) knackten die alten Bestzeiten und sorgten im „Schnupperlauf" für eine „Double" des THW Kiel.

5-km-„Streckenrekord-Double" für den THW Kiel

Der zweimalige Syltlauf-Sieger Böhle, ansonsten in der Szene ja als „schmerzloser" Läufer bekannt, zog es aus Respekt vor der anspruchsvollen Halbmarathonstrecke vor, erst einmal über 5 km die Borener Gefilde auszutesten. Er siegte bei den Männern vor dem starken B-Jugendläufer Johann Groth (17:05; Rendsburger TSV) und Lokalmatador Bernd Gaasch (17:46; Borener SV).

Christine Schuster wiederholte ihren letztjährigen Sieg und siegte nach 1994 und 1998 zum dritten Mal auf ihrer Lieblingsstrecke. Ihr folgten Birgit Reinke (21:24; TSV Klausdorf) und Sieglinde Brahmst (21:49; TSV Flintbek).

Den LBS-Cup (die Mannschaftswertung der Jugendlichen über 5 km), und die Jugendwertungen dominierten die Nachwuchsathleten des TSV Klausdorf, die mit einem stolzen Aufgebot von mehr als 30 Aktiven von der Schwentine an die Schlei gekommen waren. Der LBS-Cup der Mädchen ging somit auch einmal mehr an das Team von Holger Tewes, während sich über den Cup der Jungen die Mitglieder des Birklauf-Teams aus Gelting freuen durften.

7. Sparkassen-Schlei-Lauf in Boren Ergebnislisten-Auszug: Gesamt 1-10 + AK-Sieger + Mannschaft

Halbmarathon - Gesamteinlauf Männer: 1. Molero-Eichwein, Miguel 68 Spiridon Schleswig 1:15:21 1. M 30; 2. Michalzik, Friedbert 60 Spiridon Oldesloe 1:18:08 1. M 35; 3. Taudien, Peter 53 Spiridon Oldesloe 1:18:54 1. M 45; 4. Nagowizyn, Wladimir LAV Husum 1:20:26 2. M 45; 5. Hansen, Frank 58 Spiridon Schleswig 1:20:50 1. M 40; 6. Harms, Torsten 65 TSV Glücksburg 09 1:20:57 2. M 30; 7. Flieger, Wolfgang 57 Spiridon Schleswig 1:21:05 2. M 40; 8. Knauff, Dierk 57 Spiridon Schleswig 1:21:14 3. M 40; 9. Schultz, Roman 81 Borener SV 1:21:34 1. MJA; 10. Flemming, Bernhard 62 TSV Schönberg 1:21:56 2. M 35.

Halbmarathon- Gesamteinlauf Frauen: 1. Carstensen, Anita 60 LG Niebüll-Süderlügum 1:24:38 1. W 35; 2. Becker, Verena 77 THW Kiel 1:28:48 1. F; 3. Hansen, Hannegret 56 TSV Glücksburg 09 1:29:26 1. W 40; 4. Brandts, Inge 53 MTV Leck 1:32:56 1. W 45; 5. Hansen, Helga 60 SSV Hennstedt 1:34:03 2. W 35; 6. Lemor, Christiane 66 Gut Heil Itzehoe 1:35:22 1. W 30; 7. Ruhland, Monika 68 LTV Kiel-Ost 1:39:14 2. W 30; 8. Gutbrodt, Dietlinde 42 MTV Leck 1:41:07 1. W 55; 9. Lorenzen, Christel 47 TuS H/M Kiel 1:41:44 1. W 50; 10. Ludwig, Jutta 64 1. TCO „Die Bären" 1:43:44 3. W 35.

Mannschaftswertung: Männer: 1. Spiridon Schleswig 3:57:16 (Molero-Eichwein, M. 1:15:21 - Hansen, F. 1:20:50 - Flieger, W. 1:21:05); Frauen: 1. LG Niebüll-Süderlügum 4:53:53 (Carstensen, A. 1:24:38 - Hinrichsen, U. 1:44:35 - Magnussen, D. 1:44:40).

5-km-Lauf: Gesamteinlauf Männer: 1. Böhle, Dr. Jörn 66 THW Kiel 16:39 1. M30; 2. Groth, Johann 83 Rendsburger TSV 17:05 1. MJB; 3. Gaasch, Bernd 62 Borener SV 17:46 1. M 35; 4. 627 Böllmann, Hendrik 82 Recklinghäuser LC 17:57 2. MJB 5. 488 Löwenstrom, Jacob 81 Birklauf-Team MTV Gelting 18:231. MJA 6. 573 Poppenhusen, Jan 75 Spiridon Schleswig 18:42 1. M.

Gesamteinlauf Frauen: 1. Schuster, Christine 75 THW Kiel 20:10 1. F; 2. Reinke, Birgit 58 TSV Klausdorf 21:24 1. W 40; 3. Brahmst, Sieglinde 86 TSV Flintbek 21:49 1. W 13; 4. Kastner, Kristina 87 TSV Klausdorf 21:50 1. W 12; 5. Johannsen, Stefanie 87 Eckernförder MTV 22:01 2. W 12; 6. 502 Hain, May-Britt 85 TuS H/M Kiel 22:11 1. W 14.

Mannschaftswertung: LBS-Jugend-Pokal männlich: 1. Birklauf-Team MTV Gelting 08 0:57:23 (Löwenstrom, J. 18:23 - Schönrock, A. 19:09 - Heidenreich, D. 19:51); LBS-Jugend-Pokal weiblich: 1. TSV Klausdorf 1:08:18 (Kastner, K. 21:50 - Kastner, A. 23:03 - Reinke, N. 23:25).

N.-P. Binder



Neue und alte Gesichter auf dem Siegertreppchen

Sieben Meister aus dem SHLV-Bereich

Einen sehr guten Eindruck hinterließen die Athleten des SHLV bei den diesjährigen Senioren-Mehrkampfmeisterschaften in Koblenz.

Gleich sieben Titelgewinne gab es für die Athleten aus dem SHLV-Bereich zu feiern. Etliche Landesrekorde komplettierten den guten Gesamteindruck.

Kaum in der W 30, triumphierte Britta Kohn von der LG Wedel-Pinneberg. Ein ausgeglichener Fünfkampf mit dem neuen Landesrekord im Hochsprung mit 1,68 Metern und der Weitsprung mit excellenten 5,63 Metern waren die Grundlage für ein hervorragendes Mehrkampfergebnis, das in einem neuen Landesrekord mit 3.489 Punkten mündete. Landesrekord Nummer drei erzielte die frischvermählte Britta Kohn

Reuter mit 200 m-Rekord

mit ihren Vereinskolleginnen Annett Krehn und Katja Schulze-Kösling in der Mansnchaftswertung der W 30-35 mit der neuen Rekordzahl für den SHLV-Bereich. Leidtragende der Neueinführung der Mannschaftswertung war Dörte Martens, die in der W 30 einen sehr guten Wettbewerb hingelegt hatte; die Bonuspunkte der W 35 waren so hoch, daß Katja Schulze-Kösling in das Team der LG Wedel-Pinneberg kam.

In der W 35 überzeugte das Duo der Wedelerinnen mit Netti Krehn als drittplazierter und der schnellsten 100 m-Zeit in 12,99 Sekunden sowie Katja Schulze-Kösling, die als viertplazierte sich und ihr Team auf ganzer Linie überraschte und mit sehr geringem Trainingsaufwand einen famosen Wettkampf hinlegen konnte.

Bevor der Wettkampf in der M 30 überhaupt losging, mußte sich der amtierende Landesmeister Frank Priebe schon wieder abmelden.Die Zerrung von den Landesmeisterschaften der Senioren war noch nicht ausgeheilt und machte einen Start unmöglich. In der Mannschaftswertung überzeugte das Team der Startgemeinschaft Schleswig-Fahrdorf mit Jörg Köpke, Martin Kaiser und Klaus Moderow mit dem Bronzerang. Das Rumpfteam der LG Elmshorn wurde sechste mit Olaf Seiler, Michael Schulz und Volker Wulf.

Zwei weitere Elmshorner konnten am ersten Wettkampftag ebenso auf ganzer Linie überzeugen: Artur Johannes in der M 45 erwischte in den Würfen einen glänzenden Tag und wurde nur durch die Läufe bei seinem DM-Debut auf Rang 6 zurückgeworfen. Ihre beste Mehrkampfplazierung eroberte sich die für Büdelsdorf startende Kerstin Bieler mit einem Einzelplatz 7.

Einen Fight auf Biegen und Brechen lieferte sich Josef Muschinski in der M 45: Ein mäßiger Diskuswurf brachte Muschinski in Rückstand, so daß die Entscheidung über 1500 Meter fallen

9 Punkte fehlten

mußte - hier konnte Muschinski fast den gesamten Rückstand aufholen - doch auch nur fast: Ganze 9!!! Punkte fehlten bei brütender Hitze nach Weitsprung, Speerwurf, 200 Meter, Diskuswerfen und 1500 Meter zur Verteidigung seines Titels aus dem Vorjahr. Ohne Seniorenwart Jan Voigt, der sich schon zu Beginn verletzte, mußte sich auch die Mannschaft des Ahrensburger TSV mit der Vizemeisterschaft begnügen.Zur Silbermedaille steuerten neben Josef Muschinski, Karl-Heinz Bock und Holger Kriedel wertvolle Punkte bei.

Am Wettkampfsonntag sollten die SHLV-Athleten in einem noch besseren Licht erscheinen: Inge Dech und Reiner Winter wurden zweifache Titelträger, Wolfgang Reuter vom TSV Klausdorf erzielte bei seinem ersten Fünfkampf gleich eine neue Rekordzahl mit 3824 Punkten und lief mit 27,36 Sekunden über 200 Meter einen neuen Deutschen Rekord über diese Distanz heraus.

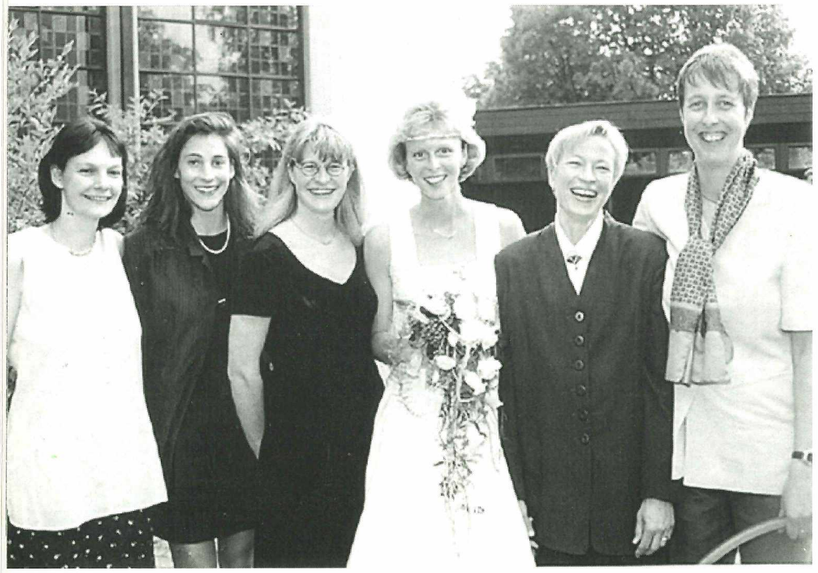
Eine Galavorstellung lieferte zum Wiederholten Male Inge Dech: Der Schützling von Heinz Müller zeigte in 5 Disziplinen keinerlei Schwächen und düpierte die Konkurrenz mit 4.177 Punkten.

10.478 Punkte - auf dieses Gesamtergebnis kann das Trio Inge Dech, Marion Bening und Annegret Nanz blicken - der Titelgewinn war den drei Nordlichtern nicht mehr zu nehmen, zumal mit Angelika Clauss die Ersatzfrau nur ganz knapp den Einzug in die Mannschaftswertung verpaßte.

Das männliche Pendant zu Inge Dech war Reiner Winter. Der Ahrensburger ist nicht nur auf der Mittelstrecke zu Hause; auch im Weitsprung zählt Winter zu den besten des Landes - belohnt wurde Winter mit 3853 Punkten und dem Titel. Das i-Tüpfelchen setzte Winter zusammen mit Dr. Heinrich Krohn und Wolfgang Schliestedt. 9968 Punkte bedeuten den Mannschaftserfolg in der AK M 45. Michael Schulz

Die Damen W 30/35 der LG Wedel-Pinneberg – eine starke Truppe – nicht nur auf dem Sportplatz

v.l.: Maike Gambcke, Claudia Schultz, Dörte Martens, Britta Kohn (DM Mehrkampf 1999), Annett Krehn, Katja Schulze-Kösling



Heinz Brandt mit deutschen Rekorden

Außerordentlich erfolgreich gestaltete Heinz Brandt den Werferabend des TSV Medelby am 18.6. Noch am Ende der vergangenen Saison wurde Brandt im italienischen Cesenatico Europaseniorenmeister in seiner Altersklasse mit 13,08 m im Kugelstoßen. Und zu Beginn der neuen Saison in der neuen Altersklasse M 70 verbesserte er gleich zwei deutsche Rekorde. Im Kugelstoßen steigerte er den alten Rekord von Heiner Will von 14,00 m auf 14,14 m.

Heiner Will erreichte in diesem Wettkampf beachtliche 13,56 m und konnte damit den 2. Platz hinter Brandt belegen. Im Diskuswerfen verbesserte Heinz Brandt seinen eigenen Rekord von 44,76 m auf 44,88 m. Beide Ergebnisse sind gleichzeitig neue Landesrekorde für Schleswig-Holstein.

Im Hammerwerfen - diese Disziplin trainiert Brandt nur gelegentlich - verbesserte er die alte Rekordmarke von G. Murawski aus Neumünster von 39,76 m auf 40,20 m.

Heinz Brandt, seit vielen Jahren auf Landes- und Bundesebene ein erfolgreicher und fairer Werfer, bereitet sich gerade für die im Juli in Newcastle/England stattfindenden Seniorenweltmeisterschaften vor. Hier trifft Brandt auf die ihm seit Jahren bekannten besten Werfer und das bedeutet, die bisher erreichten Titel zu verteidigen.

In Kürze:

Eine besondere Ehrung wurde **Gerd Plewka** vom SV Großhansdorf zuteil. Der 70jährige Seniorenleichtathlet und Funktionär wurde im Kieler „Haus des Sports" für sein 50. Sportabzeichen in Folge ausgezeichnet.

Etwa 40 Seniorenleichtathleten aus Schleswig-Holstein werden an den Seniorenweltmeisterschaften in Gateshead (Großbritannien) vom 29. 07. -8. 08 .99 teilnehmen. SHLV-Seniorenwart **Jan Voigt,** selbst aktiv dabei, wird von dort berichten.

Wir wünschen den Athleten gutes Leichtathletikwetter und vor allen Dingen die Erfolge, für die sie lange trainiert haben.

Lübeck-Travemünde

Das „Leichtathletik - Event" am Ostseestrand 1999. 9. Travemünder Meilenlauf und 6. „Sport Corner Schüler-Meeting" am 05. September 1999.

Wie immer auf der Kurpromenade am Travemünder Strand. Familienfest mit Aktionen, Tombola u**nd guter** Laune. Kostenloses Baden im Vergnügungsbad „Aqua Top".

Start und Ziel am Brüggmannsgarten. Getrennte Wertungen für alle Altersklassen. Preise, Urkunden und T-Shirt für alle Sieger. Urkunden für alle!!

Wer Freude am Laufen hat und ein gutes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm schätzt, sollte diese Veranstaltung nicht versäumen. Für jeden wird etwas geboten.

Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie nach Travemünde, denn hier können Sie Leichtathletik und Fun hautnah erleben. - Neugierig geworden?

Weitere Informationen und eine Ausschreibung erhalten Sie von: K.-H. Axen, Dänemarkstr. 5, 23570 Lübeck, Tel. und Fax: 0 45 02 - 7 15 71.

Vorankündigung:

Kiel: 28./29. 08. Jedermann-Zehnkampf

Braunschweig: 21./22. 08. Norddeutsche Meisterschaften Männer/Frauen, Seniorenn/Innen 30/35.

Neumünster

Ankündigung! 11. KLV-Werfertag mit interner KM. Männer, Frauen, Senioren u. Seniorinnen. **Samstag,11.September 1999**, 14 Uhr, Sportanlage MTSV Olympia Neumünster. Ausschreibung in der nächsten Ausgabe!

Hamburg

Sonntag, 29. August 1999 - 10. ALSTER-LAUF HAMBURG im Rahmen des Alstervergnügens. Das Laufvergnügen im Norden mit Hamburger Straßenlaufmeisterschaften 10 km.

Veranstalter: BMS Sportveranstaltungs GbR in Zusammenarbeit mit dem ALSTERVERGNÜGEN Hamburg, Hamburger Leichtathl.-Verb. (Meisterschaften).

Sportlicher Träger: Hamburger Sport-Verein e.V. Start: Jungfernstieg / Binnenalster; 10.00 Uhr Hauptlauf, 10.05 Uhr Schülerlauf. Ziel: Rathausmarkt.

Strecke 1: 10 km Hauptlauf „Rund um die Alster" (amtlich vermessen);
Strecke 2: 1,9 km Schülerlauf „Rund um die Binnenalster" (Jahrg. 1984 und jünger).

Meldungen: Bis zum Samstag, 21. August 1999 (Posteingang) nur schriftlich mit Verrechnungsscheck an: Büro Schölermann, Alsterlauf, Neß 1, 20457 Harnburg; Tel. Hotline 0 40 / 371 381, Fax 0 40 / 371 333, eMail Alsterlauf@aol.com. Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag nur in begrenzter Anzahl bis 9.00 Uhr möglich. Wir bitten um Voranmeldung. Weitere Infos siehe auch startschuß-Heft Juni 1999.



Bad Oldesloe

3. Oldesloer Stadtlauf des Spiridon Club Bad Oldesloe am Samstag, **28. 08. 1999**, 10 km (3 Rd. je 3,33), Jedermannlauf über 3,33 km, Kinderlauf, Prominentenstaffel. Start und Ziel: Marktplatz Oldesloe.

Startzeiten: Kinderlauf 15:45, Jedermannlauf 16:00, Hauptlauf 16:45 Uhr. Jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis. Geld- und Pokalpreise für die jeweils 3 ersten Männer und Frauen des Hauptlaufes.

Meldungen an: Ellen Witt, An Berg 2, 238,43 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 18 10 68, Fax 0 45 31 / 18 10 67, e-mail: ellen.witt@t-online.de. Meldeschluß: 21. 08. 1999, Nachmeldungen am Veranstaltungstag nur für Hauptlauf und Jedermannlauf.

Plön

18. Lauf um den Großen Plöner See, 36,1 km, **Sonntag , 29. August 1999**, Start Plön, Marktplatz.

07.00 h: Wanderer,
08.55 h: Einzelläufer, Rollifahrer,
09.55 h: Staffeln.

Meldeanschrift/Ausschreibungen: Lauf- und Wander-Festival Großer Plöner See, Organisationsbüro, Ostlandstraße 8 b, 24211 Preetz, Fax: 04 31 - 37 22 12, Hotline: 01 70 -701 25 04. Meldeschluß mit erreichen 1000. Teilnehmer. Anmeldebestätigung. Anmeldung nur in Verbindung mit Verrechnungsscheck; Organisationsbeitrag: 20,- DM.

Boren

9. Borener Meile, Straßenläufe über 1609,34 m. **Freitag, 27. August '99** Sportplatz Boren.

Zeitplan:

19. 00 Uhr	Lauf der Schüler C/D
19.15 Uhr	Lauf der Schülerinnen
19.30 Uhr	Lauf der Schüler A/B
19.40 Uhr	B-Lauf Mä, mit Senioren
19.50 Uhr	Frauen-Hauptlauf
20.00 Uhr	Männer-Hauptlauf

Meldungen bis 24. 08. an Borener SV, Sören Böhlke, Wiesengrund 8, 24392 Süderbrarup. Startgeld: DM 4,- Erw./ DM 2,- Jugend. Nachmeldungen bis 1 Stunde vor Start. Info: N.-P. Binder, 04 31 - 80 25 10.

Preetz

Preetzer TSV - Leichtathletik - **10. 08. 1999** Offene KM ab 18.00 Uhr. 100 m, Weit; ab 19.00 Uhr 5000 m Bahn ab Männer / Frauen / Senioren / Seniorinnen.

17. 08. 1999 Offene KM ab 18.00 Uhr; Werferabend ab Jugend B bis Senioren/Seniorinnen. Disziplinen: Kugel, Diskus, Speer, Hammer.

Startgebühr pro Disziplin DM 5,- inklusive Urkunde. Nachsenden von Urkunden und Ergebnisliste DM 3,-. Nachmelden bis 17.30 Uhr.

Schusterlauf am **19. 09. 1999** mit vermessenen Strecken Halbmarathon, 10 km und 5 km. Start um 10.00 Uhr.

Meldungen an Peter Wulf, Rönner Weg 42, 24223 Raisdorf, Tel. 0 43 07 / 67 02; Fax 0 43 07 / 82 68 39.

starte doch mal in . . .

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir auch Ihre Ausschreibung. Pro Druckzeile kostet dieser Service nur 1,50 DM je Zeile. Mindestens jedoch 15,– DM. Mit einer Veröffentlichung an dieser Stelle erreichen Sie Ihre Zielgruppe zu besonders günstigen Bedingungen. Denken Sie doch nur einmal an die Portokosten! Senden Sie Ihren nächsten Veröffentlichungswunsch an den Pressewart. Die Abrechnung erfolgt über den SHLV. Für alle Ausschreibungen gilt der Hinweis, daß Ausrichter und Veranstalter keine Haftung für Schäden jeder Art übernehmen.

Lübeck

1. Lübecker Langlaufserie (ehemals Postlaufserie). Die traditionelle Langlaufserie in Lübeck auf dem Buniamshof startet am Freitag, den **20. August 1999**. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 18:00 Uhr.

Wie beginnen stets mit den „langsameren" Läufen. Wie auch in den letzten Jahren wird die Staffel durchgeführt. Die Staffel wird von 5 Läufern über eine Gesamtdistanz von 3000 m gelaufen. Die Zusammensetzung der Staffel kann frei gestaltet werden.

Wettbewerbe:
20. 08. 1999
18:00 Uhr 3000 m Jedermannslauf/D-Lauf
ab 18:30 1 Lauf Sch/Schi bis zum 12. Lebensjahr über 800 m
2 Läufe über 800 m
19:00 Staffel
ab 19:20 3 Läufe über 3000 m

27. 08. 1999
18:00 Uhr 5000 m Jedermannslauf/D-Lauf
ab 18:30 1 Lauf Sch/Schl s.o. über 1000 m
2 Läufe über 1000m
ab 19:00 3 Läufe über 5000m

03. 09. 1999
18:00 Uhr 10.000 m Jedermannslauf
ab 19:00 2 Läufe über 1500 m
ab 19:20 1 Lauf über 10.000 m
Das Startgeld beträgt 6,-DM. Die Staffel ist kostenlos.
Weitere Informationen: Eckart Gribkowski, Percevalstr.32, 23564 Lübeck, Tel. 04 51 / 79 30 02.

Neuwittenbek bei Kiel

10 x 10 km-Staffelauf – 50 km und 100 km. 9. Int. 100 km-Lauf, **Sa. 18. Sept. 1999** in Neuwittenbek bei Kiel. LM Schleswig-Holstein 100 km.

Ausschreibung mit div. Beilagen und 3,- DM in Postwertzeichen schriftlich bei: Günter Stachel, Wolperdingstraße 9, 24106 Kiel.

Kiel-Friedrichsort

10. Friedrichsorter Straßenläufe, Samstag 4. September 1999, über 12,4 km (Hauptlauf) und 4,6 km (Kurzlauf); 3. Wertungslauf Zippels Kiel-Cup 1999. Startzeit: 14.30 h für beide Läufe, Startgebühren: 10,- DM Hauptlauf; 5,- DM Kurzlauf, zu zahlen beim Abholen der Startunterlagen. Auszeichnungen: Gesamtsieger erhalten Sachpreise und Urkunden, Altersklassensieger Urkunden, jeder Teilnehmer, der das Ziel erreicht, erhölt eine Medaille und nimmt an einer Sachpreisverlosung teil.

Meldeanschrift: SV Friedrichsort, Leichtathletik, Peter Baumgardt, Postfach 9244, 24152 Kiel. Meldeschluß: 1. 9. 1999; Nachmeldungen bis ca. 1 Stunde vor dem Start gegen DM 5,- Zusatzgebühr.

Husum

13. Husumer Hafentagelauf am **14. 08. 1999**, Veranstalter: LAV Husum. Offiziell vermessener Rundkurs um die Altstadt von Husum.

Hauptlauf 10 km, AK WJA u. B, MJA u. B, WHK, MHK, M/W 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70. Urkunden für alle Teilnehmer; Preise für Platz 1-6 M u. W sowie Platz 1-3 WJ u. MJ. Prämie für die Verbesserung des Streckenrekordes.

Jermannslauf 2,5 km. Offen für alle AK, Urkunden für alle Teilnehmer. Start für beide Läufe *um* 17.30 Uhr. Org.-Geb.: 10 Km. Erw. 10,00 DM, Jgd. 5,00 DM, Nachmeldungen zzgl. 5,00 DM; 2,5 Km: 3,00 DM. Siegerehrung um 20.00 Uhr. Meldungen schriftlich an Kai-Uwe Schmidt, Birkenweg 7, 25860 Horstedt, Fax 0 48 46 / 17 05. Meldeschluß: 10. 08. 99.

▼▼▼▼▼▼▼▼▼▼▼▼▼▼

Gelting / Ostsee

Birklauf 15 km , 5 km, 1 km - **14. 08. 99** um 18.00 Uhr Start - traumhafte Naturlaufstrecke 20 m parellel zur Ostsee. Sachpreise für AK-Sieger, Medaillen für 2. und 3. Platz Preisgeld Platz 1-6 (Hauptlauf) jeweils ml. und wbl. DM 500, - Streckenrekordprämie jeweils ml. und wbl. Startgeld DM 10,-/ 7,- Schüler 15 km (ab SA). Startgeld DM 7,- / 5,- Schüler 5 km.

Meldeschluß 09. 08. 99 (über 15 km Teilnehmerbegrenzung! Nachmeldungen + 3,- DM (siehe oben).

Anmeldung nur in Verbindung mit Verrechnungsscheck. Infos / Ausschreibungen : Birklauf-Team, G. Werther, Wackerbellig 24, 24395 Gelting, Tel./ Fax : 0 46 43 / 2293. E-mail: hobage@t-online.de. Internet: www.gelting.de.

▲▲▲▲▲▲▲▲▲▲▲▲▲▲

Husum

1. Vestas Halbmarathon am **26. 09. 1999**. Veranstalter LAV Husum. Offiziell vermessene Strecke.

AK: WJ, MJ, M, F, W/M 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70. Urkunden für alle Teilnehmer, Preise für Platz 1-3 M u. W, Platz 1-3 WJ u. MJ, sowie die AK-Sieger. Start: 10,00 Uhr, Inliner 09.30 Uhr. Org.-Geb. 25,00 DM; Nachmeldungen zzgl. 5,00 DM.

Meldungen schriftlich an Kai-Uwe Schrnidt, Birkenweg 7, 25860 Horstedt, Fax 0484611705, E-mail info@lav-husum.de.

Kiel

12. Kiel-Lauf, 10 Meilen, **12. September 1999**, 10.15 Uhr, Startgeld 11,- DM. Meldeschluß 27. August 1999; keine Nachmeldungen! Breitensport- und Wettkampfgruppe.

Ausschreibungen: SC Fortuna Wellsee, Liselotte-Herrmann-Straße 12, 24145 Kiel oder Zippel's Läuferwelt und Zweigstellen der Sparkasse Kiel.

Heiligenhafen

11. Mitternachtslauf, 10 km, durch Heiligenhafen und um den Binnensee am **30. 07. 99.** Veranstalter: TSV Heiligenhafen von 1889 e.V., Abteilung Leichtathletik, Karin Hopp, Hermann-Löns-Str. 6, 23774 Heiligenhafen, Tel. 0 43 62 / 20 36 und Günter Roden, Am Sackenkamp 47, 23774 Heiligenhafen, Telefon 0 43 62 / 67 88. Fax 0 43 62 / 50 48 14.

Laufstrecke: Amtlich vermessener 10-km-Rundkurs. Die Laufstrecke führt durch die Stadt Heiligenhafen mit leichten Steigungen und leichtem Gefälle zum Yachthafen.

Start: 23.00 Uhr auf dem Sportplatz, Lütjenburger Weg. Ziel: Sportplatz Lütjenburger Weg. Startgeld: Erwachsene DM 12,-; Jugendliche DM 8,-. Bankverbindung: Fehmarnsche Volksbank Raiffeisenbank EG, Kto.-Nr. 123 455, BLZ 213 91 217; Kennwort : Mitternachtslauf 1999.

Meldungen: Meldeschluß ist der **24. Juli 1999** (Poststempel). Vereine bitte den DLV-Meldebogen benutzen. Alle anderen Teilnehmer benutzen bitte eine Post- oder Banküberweisung mit folgenden Daten: Name, Vorname, Anschrift, evtl. Verein, Jahrgang, Geschlecht. Bei einer Nachmeldung wird eine zusätzliche Gebühr von DM 3,-).

Auszeichnung: Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Teilnahmebedingungen: Teilnehmen können alle Läuferinnen und Läufer ab Jugend B (ab 16 Jahren). Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Für Jugendliche - unter 18 Jahre - ist lt. Jugendamt, die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten notwendig. Abzugeben mit der Sammelmeldung bzw. im Wettkampfbüro/Startunterlagenausqabe.

Startunterlagen: Ausgabe am 30. 07. 1999 ab 19.00 Uhr im Sportlerheim, Sportplatz. Nachmeldungen bis 22.00 Uhr dort möglich.

Gücksburg

13. Glücksburger Fördelauf am Sonntag, 22. August 1999. Neu: **Champion-Chip-Lauf** siehe Ausschreibung. Neu: 21,1 km Halbmarathon; 10 km Wertungslauf zum SHLV-Cup; 5 km Breitensportgruppe; 1 km Minilauf.

Start und Ziel: Sportplatz an der Rudehalle; Start: 10.10 Uhr / 10.00 Uhr.

Meldungen an: Reinhard Husen, Holkier 9, 24960 Glücksburg, Tel. 0 46 31 - 6 21 91; dienstl. 0 46 21 - 666 - 2771; Fax 0 46 31 - 666 41 99. Meldeschluß: Dienstag, 17. August 1999.

Startgeld: Halbmarathon 15,- DM; 10 und 5 km 12,- DM; Jgdl. unter 14 Jahre 5,- DM. Nachmeldegebühr: 5,- DM. Bankverbindung: Stadtsparkasse Flensburg, BLZ 215 500 50, Konto-Nummer: 289 922.

Auszeichnungen: Urkunden für jeden Teilnehmer; Medaillen für die ersten 3 jeder Altersklasse in allen Läufen. Mannschaftspokal der Stadtsparkasse Flensburg.

Klasseneinteilung Männer/Frauen (3 Athleten) und Betriebssportwertung (5 Läufer).

LM Langstaffeln

Gemeinsam mit dem HLV

08. 05. 1999 - Norderstedt

hier die Ergebnisse der SHLV-Staffeln

Männer
3 x 1000 m
1. TSV Kronshagen 7:36,2
Dethlefsen, Thorben (77) - Neumann, Sven (78) - Güssow, Christian (76)
2. LBV Phönix Lübeck 8:29,3
Jeske, Michael (75) - Hübner, Andreas (75) - Hoyer, Holger (68)

Olympische Staffel (400 m - 200 m - 200 m - 800 m)
1. LBV Phönix Lübeck 3:44,8
Jeske, Michael (75) - Lehmann, Klaus (77) - Lehmann, Klaus (76) - Hübner, Andreas (75)
2. LG Elmshorn 3:58,7
Melleck, Malte (80) - Priebe, Frank (69) - Schulz, Michael (66) - Hünners, Lars (78)

Frauen
3 x 800 m
1. Büdelsdorfer TSV 8:11,5
Herst, Steffi (60) - Bening, Marion (59) - Clausz, Angelika (52)

Olympische Staffel (400 m - 200 m - 200 m - 800 m)
1. Büdelsdorfer TSV 4:49,8
Werner, Silke (61) - Dech, Inge (53) - Nanz, Annegret (59) - Bieler, Kerstin (60)

Weibliche Jugend B
1. Preetzer TSV 7:56,6
Graff, Annette (83) - Uliczka, Carolin (82) - Adam, Nina (83)

Weibliche Jugend
Schwedenstaffel (400 m - 300 m - 200 m - 100 m)
1. Rendsburger TSV 2:37,2
Petersen, Annika (81) - Heere, Sabrina (81) - Flöttmann, Lena Berit (83) - Eberhardt, Tatjana (83)
2. LBV Phönix Lübeck 3:37,6
Erdmann, Greta (83) Kuschewitz, Kristina (81) - Lehmann, Kristina (81) - Kuhl, Svenja (81)

Männliche Jugend
Schwedenstaffel (400 m - 300 m - 200 m - 100 m)
1. LBV Phönix Lübeck 2:06,6
Verleger, Simon (81) - Bücherl, Thomas (82) - Stolz, Gunnar (82) - Kuschewitz, Henning (81)
2. SV Friedrichsgabe 2:17,0
Karsten, Thore (83) - Renken, Malte (83) - Lange, Julian (82) - Zahn, Daniel (83)

Schüler
3 x 1000 m
1. LG Wedel-Pinneberg 8:56,6
Beckmann, Tim (84) - Gaitzsch, Manfred (84) - Giese, Tobias (84)
2. VfL Oldesloe 8:57,2
Scheuber, Jamo (84) - Horn, Sebastian (84) - Heins, Christoph (84)
3. Preetzer TSV 9:39,8
Falke, Emanuel (84) - Abert, Claas (84) - Uliczka, Steffen (84)
4. TSV Flintbek 9:56,3
Metelmann, Carsten (84) - Reichstein, Torben (84) - Rath, Jürgen (84)

Schülerinnen A
3 x 800 m
1. LG Reinbek-Ohe 8:01,1
Marksch, Jennifer (85) - Hirschbrich, Britta (85) - Alpen, Svenja (84)
2. LBV Phönix Lübeck 8:16,0
Reimann, Annalena (84) - Mülling, Katleen (85) - Kasten, Sarah (84)
3. LG Steinburg 8:31,3
Larisch, Christin (85) - Borkowski, Sarah (85) - Huhn, Kathrin (85)

KEINE
Macht den
DROGEN

Nordeutsche Juniorenmeisterschaften

20. 06. 1999 - Schwerin

Junioren

100 m Vorläufe
2. Vorlauf
1. Henning Kuschewitz 81 LBV Phönix Lübeck 11,41

200 m Endläufe
7. Lars Hüners 78 LG Elmshorn 23,50
10. Karsten Hartz 80 TSV Plön 23,77
14. Torben Lesky 80 TSV Plön 25,04

400 m Endläufe
4. Henning Kuschewitz 81 LBV Phönix Lübeck 49,17
8. Lars Hüners 78 LG Elmshorn 51,41

800 m Endläufe
1. Jonas Hamm 80 LG Wedel-Pinneberg 1:57,61
3. Torben Detlefsen 77 TSV Kronshagen 1:58,23
9. Peter Donndorf 81 TSV Kronshagen 2:01,05

400 m Hürden Endläufe
4 Sascha Hagemann 79 TSV Kronshagen 56,81

4 x 100 m
LBV Phönix Lübeck 46,37
Gunnar Stolz 82 - Philipp Kutz 82 - Boris Mandryka 83 - Zbignew, Sikors 82

Hochsprung
3. Wladimir Wittner 77 LG Wedel-Pinneberg 1,96 m
7. Kaspar Stubendorff 78 LG Alte Salzstraße 1,80 m

Dreisprung
1. Mirko Dahmke 81 LBV Phönix Lübeck 13,64 m

Weitsprung
4. Mirko Dahmke 81 LBV Phönix Lübeck 6,86 m
5. Nils Winter 77 MobilCom Zehnkampf Welle 6,81 m



Norddeutscher Juniorenmeister im Dreisprung Mirko Dahmke (LBV Phönix Lübeck)

Juniorinnen
Hochsprung
2. Miriam Malik 81 TSV Kronshagen 1,74 m

Weitsprung
1. Nadine Molis 77 BTS Neustadt (+3,0) 6,15 m
Beste Leistung mit zul. Wind 5,97 m

Speerwurf
4. Sonja Richter 79 LG Reinbek-Ohe 38,65 m

100 m Vorläufe
1. Vorlauf
1. Kristina Lehmann 81 LBV Phönix Lübeck 12,65

2. Vorlauf
2. Franka Friedrich 80 TSV Altenholz 12,44

3. Vorlauf
3. Antje Grube 78 TSV Altenholz 13,23

100 m Endlauf
3. Franka Friedrich 80 TSV Altenholz 12,48
4. Kristina Lehmann 81 LBV Phönix Lübeck 12,71

200 m Endläufe
6. Franka Friedrich 80 TSV Altenholz 26,27
9. Simone Schnepel 79 LG Dithmarschen 26,45
12. Antje Grube 78 TSV Altenholz 26,80

400 m Endläufe
2. Bente General 81 TSV Kronshagen 56,75
6. Simone Schnepel 79 LG Dithmarschen 58,42

LM Mehrkampf Schüler und Schülerinnen Vierkampf, Siebenkampf, Achtkampf

19./20. 06. 1999 - Ratzeburg

Schüler M 15
Achtkampf (80 m Hürden, Weitsprung, Kugelstoß, Hochsprung, Diskuswurf, Stabhochsprung, Speerwurf, 1000 m)
1. Kokott, Jan Patrick 84 THW Kiel 4651 Pkt. G
11,63(+1,3) - 5,95 - 12,30 - 1,77 - 34,58 - 2,90 - 52,35 - 2:54,64
2. Langbehn, Haymo 84 LG Alte Salzstraße 4481 Pkt. G
11,92(+1,3) - 5,71 - 12,22 - 1,89 - 36,79 - 3,50 - 43,93 - 3:49,33
3. Nies, Karsten 84 Sportfreunde List 4407 Pkt. G
11,67(+1,3) - 6,05 - 13,83 - 1,53 - 28,54 - 3,00 - 44,10 - 3:10,36
4. Streibel, Christopher 84 Pol.-Sportv. Wismar 4143 Pkt. G
12,69(+1,3) - 5,43 - 11,71 - 1,71 - 26,75 - 2,50 - 35,76 - 3:10,56
5. Grimm, Jasper 84 Rendsburger TSV 4006 Pkt. G
12,77(+0,3) - 4,94 - 11,21 - 1,50 - 32,11 - 2,70 - 35,30 - 3:21,36
6. Lammers, Sebastian 84 TSV Malente 3940 Pkt. G
12,90(+0,0) - 4,94 - 8,94 - 1,59 - 26,10 - 2,40 - 40,50 - 3:06,35
7. Immel, Raimond 84 Halstenbeker TS 3931 Pkt. G
13,38(+0,0) - 5,04 - 9,22 - 1,65 - 24,69 - 2,80 - 34,57 - 3:13,65
8. Rath, Jürgen 84 TSV Flintbek 3842 Pkt. G
13,22(+0,0) - 4,81 - 9,05 - 1,53 - 25,77 - 2,40 - 29,79 - 2:57,31
9. Lindau, Christian 84 Rendsburger TSV 3741 Pkt. G
13,3l(+0,0) - 5,27 - 8,42 - 1,65 - 18,69 - 2,70 - 32,81 - 3:31,25
10. Sievers, Christoph 84 Rendsburger TSV 3722 Pkt. G
15,43(+0,3) - 4,53 9,88 - 1,41 - 30,02 - 2,40 - 32,15 - 3:05,97
11. Reichstein, Torben 84 TSV Flintbek 3555 Pkt. G
12,62(+0,3) - 5,23 - 10,41 - 1,68 - 29,39 - o.g.V. - 34,92 - 3:30,86
Lischka, Dennis 84 LG Alte Salzstraße - 13,02(+0,3) - 5,08 11,03 - 1,68 - 33,56 - o.g.V. - n.a.

Schüler A
Mannschaftswertung - Achtkampf
1. Polizeisportverein Wismar 11.799 Pkt.
Streibel, Christopher (84) 4143 - Siemund, Robert (85) 3896 - Haß, Johann (85) 3760 11469 Pkt.
2. Rendsburger TSV 11.469 Pkt.
Grimm, Jasper - (84) 4006 - Lindau, Christian (84) 3741 - Sievers, Christoph (84) 3722

Schüler M 15
Vierkampf (75 m, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoß)
1. Manke, Davor 84 TSV Kappeln 2336 Pkt.
9,38(+1,3) - 6,00 - 1,71 - 12,62
2. Tiessen, Torge 84 LG Dithmarschen 2192 Pkt.
9,96(-0,29 - 5,35 - 1,77 - 11,60
3. Tolksdorf, Martin 84 TSV Kappeln 2082 Pkt.
9,53(-0,2) - 5,38 - 1,68 - 8,76
4. Bartnick, Markus 84 TSV Glinde 2070 Pkt.
9,87(-0,2) - 5,45 - 1,56 - 10,62
5. Kaack, Sebastian 84 LG Alte Salzstraße 2005 Pkt.
9,84(+0,2) - 5,20 - 1,47 - 10,62
6. Kriett, Phillip 84 SC Rönnau 74 1985 Pkt.
10,2l(-0,2) - 5,06 - 1,50 - 11,16
7. Wandt, Daniel 84 TSV Kappeln 1948 Pkt.
10,3l(+1,3) - 4,70 - 1,62 - 9,95
8. Kock, Marek 84 LG Alte Salzstraße 1899 Pkt.
9,82(+1,3) - 4,53 - 1,47 - 9,71
9. Cornels, Jan 84 LG Alte Salzstraße 1890 Pkt.
9,84(+1,3) - 4,78 - 1,50 - 8,63
10. Dietz, Sören 84 TSV Glinde 1884 Pkt.
10,05(+0,2) - 5,31 - 1,50 - 7,87
11. Meyer, Nils 84 ATSV Stockelsdorf 1868 Pkt.
9,97(-0,2) - 5,10 - 1,44 - 8,46
12. Nikles, Jan-Chr. 84 LBV Phönix Lübeck 1867 Pkt.
9,99(+0,2) - 4,87 - 1,50 - 8,30
Nordmann, Nils 84 LG Elrnshorn 9,24(+0,2 4,91 - n.a.

Schüler A
Mannschaftswertung - Vierkampf
1. TSV Kappeln 6366 Pkt.
Manke, Davor (84) 2336 - Tolksdorf, Martin (84) 2082 - Wandt, Daniel (84) 1948
2. LG Alte Salzstraße 5794 Pkt.
Kaack, Sebastian (84) 2005 - Kock, Marek (84) 1899 - Cornels, Jan (84) 1890
3. ATSV Stockelsdorf 5610 Pkt.
Kahl, Phillip (85) 1954 - Meyer, Nils (84) 1868 - Grinda, Daniel (85) 1788



Siegerehrung LM 7-Kampf Mannschaftswertung Schülerinnen A

Schüler M 14
Achtkampf (80 m Hürden, Weitsprung, Kugelstoß, Hochsprung, Diskuswurf, Stabhochsprung, Speerwurf, 1000 m)

1. Siemund, Robert 85 Polizeisportv. Wismar 3896 Pkt. G
   12,36(+0,5) - 5,46 - 9,85 - 1,59 - 25,90 - 2,00 - 34,58 - 3:18,22
2. Haß, Johann 85 Polizeisportverein Wismar 3760 Pkt. G
   13,96(+0,5) - 4,88 - 9,66 - 1,62 - 24,23 - 2,50 - 30,28 - 3:25,02
3. Nickels, Felix 85 Preetzer TSV 3713 Pkt. G
   14,18(+0,5) - 4,93 - 8,06 - 1,50 - 23,82 - 2,70 - 35,18 - 3:18,88
4. Eichler, Björn 85 Polizei SV Eutin 3626 Pkt. G
   14,36(+0,5) - 4,91 - 9,03 - 1,41 - 26,65 - 1,90 - 32,99 - 3:11,56

Dettmann, Norman 85 LG Alte Salzstraße n.a.

Schüler M 14
Vierkampf (75 m, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoß)

1. Mlynkiewicz, Sebastian 85 SV Friedrichsgabe 2024 Pkt.
   9,49(+0,8) - 5,17 - 1,56
2. Sommerfeld, Björn 85 Ahrensburger TSV 2020 Pkt.
   9,77(+0,8) - 5,18 - 1,53 - 10,12
3. Mühlau, Jan 85 Preetzer TSV 2014 Pkt.
   9,85(+0,7) - 5,11 - 1,62 - 9,33
4. Lange, David 85 Ahrensburger TSV 1955 Pkt.
   9,99(+0,8) - 4,55 - 10,73
5. Kahl, Phillip 85 ATSV Stockelsdorf 1954 Pkt.
   9,89(+0,7) - 4,84 - 1,50 - 10,06
6. Horstmann, Tino 85 LG Dithmarschen 1836 Pkt.
   10,70(+0,8) - 4,59 - 1,56 - 9,24
7. Jürgens, Andreas 85 Halstenbeker TS 1823 Pkt.
   10,10(+0,8) - 4,49 - 1,35 - 10,26
8. Grinda, Daniel 85 ATSV Stockelsdorf 1788 Pkt.
   10,19(+0,8) - 4,93 - 1,50 - 7,03
9. Steinbrecher, Christian 85 TSV Lentföhrden 1743 Pkt.
   10,29(+0,8) - 4,59 - 1,47 - 7,33
10. Ellerbrock, Benjamin 85 LG Elmshorn 1711 Pkt.
    10,65(+0,8) - 4,64 - 1,56 - 6,46
11. Meyer, Soris 85 ATSV Stockelsdorf 1703 Pkt.
    10,19(+0,7) - 4,78 - 1,38 - 6,87
12. Thelen, Florian 85 MTV Lübeck 1608 Pkt.
    10,67(+0,7) - 4,23 - 1,32 - 7,81
13. Knaack, Dennis 85 MTV Lübeck 1478 Pkt.
    11,26(+0,7) - 4,16 1,38 - 5,88

Schülerinnen W 15 - Siebenkampf
(80 m Hürden, Hochsprung, Kugelstoß, 75 m, Weitsprung, Speerwurf, 800 m)

1. Köhler,Sonja 84 Rendsburger TSV 3679 Pkt. G
   12,64(+1,0) - 1,60 - 9,24 - 10,15(+0,1) - 5,25 - 35,74 - 2:35,45
2. Hansen, Christina 84 TSV Medelby 3645 Pkt. G
   12,92(-0,9) - 1,54 - 11,93 - 10,07(+0,1) - 5,17 - 30,90 - 2:44,68
3. Siepe, Silvia 84 Halstenbeker Turnerschaft 3481 Pkt. G
   12,44(+0,7) - 1,54 - 8,03 - 10,12(+0,3) - 4,96 - 25,74 - 2:36,95
4. Tibi, Daniela 84 Halstenbeker Turnerschaft 3471 Pkt. G
   12,96(-0,9) - 1,42 - 10,24 - 9,74(+0,3) - 4,99 - 23,97 - 2:42,16
5. Lüders, Svenja 84 Halstenbeker TS 3433 Pkt. G
   12,17(+1,0) - 1,42 - 8,77 - 10,13(+0,3) - 4,25 - 32,54 - 2:38,51
6. Unterspann, Kirsten 84 Halstenbeker TS 3387 Pkt. G
   14,14(-0,9) - 1,48 - 9,36 - 10,53(+0,1) - 4,98 - 26,57 - 2:33,35
7. Storm, Sandra 84 WSV Tangstedt 3371 Pkt. G
   13,25(+1,0) - 1,36 - 8,76 - 10,36(+0,1) - 4,92 - 31,16 - 2:37,07
8. Bloch, Claudia 84 TSV Lentföhrden 3221 Pkt. G
   13,59(+1,0) - 1,42 - 8,81 - 10,46(+0,1) - 4,80 - 15,98 - 2:35,20
9. Bern, Christine 84 TSV Schönberg 3190 Pkt.
   14,18(-0,9) - 1,33 - 9,68 - 10,53(+0,1) - 4,55 - 25,33 - 2:44,70
10. Kitzel, Mareile 84 TSV Malente 3166 Pkt. G
    13,83(+0,7) - 1,30 - 7,51 - 10,80(+0,3) - 4,60 - 24,94 - 2:26,16
11. Alpen, Svenja 84 LG Reinbek-Ohe 3111 Pkt. G
    14,30(+0,7) - 1,30 - 7,17 - 10,32(+0,3) - 4,50 - 25,94 - 2:37,86
12. Bloch, Bettina 84 TSV Lentföhrden 3080 Pkt. G
    13,65(+0,7) - 1,36 - 7,87 - 10,66(+0,3) - 4,43 - 19,74 - 2:43,80

Schülerinnen A
Mannschaftswertung - Siebenkampf

1. Halstenbeker Turnerschaft 10385 Pkt.
   Siepe, Silvia (84) 3481 - Tibi, Daniela (84) 3471 - Lüders, Svenja (84) 3433
2. LG Reinbek-Ohe 9991 Pkt.
   Wienecke, Julia (85) 3470 - Flöter, Nicola (85) 3410 - Alpen, Svenja (84) 3111
3. Polizei SV Eutin 9489 Pkt.
   Rabenau, Jana (85) 3380 - Ahnfeldt, Stefanie (85) 3124 - Ruge, Katrin (85) 2985
4. TSV Schönberg 9329 Pkt.
   Bern, Christine (84) 3190 - Take, Berit (85) 3082 - Holtz, Lenja (85) 3057
5. Rendsburger TSV 8989 Pkt.
   Köhler, Sonja (84) 3679 - Salmen, Anne Gro (85) 2724 - Greve, Melanie (85) 2586

Schülerinnen W 15
Vierkampf (75 m, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoß)

1. Kruse, Nadine 84 TuS Lübeck 93 1924 Pkt.
   10,09(+0,1) - 4,68 - 1,36 - 9,96
2. Zunker, Nienke 84 LG Alte Salzstraße 1909 Pkt.
   10,55(+0,1) - 4,68 - 1,45 - 9,41
3. Diethers, Andrea 84 SC Rönnau 74 1832 Pkt.
   10,24(+0,0) - 4,90 - 1,36 - 7,62
4. Kasten, Sarah 84 LBV Phönix Lübeck 1815 Pkt.
   10,37(+0,0) - 4,50 - 1,33 - 8,97
5. Jahnke, Birgit 84 Halstenbeker Turnerschaft 1764 Pkt.
   10,57(+0,0) - 4,40 - 1,42 - 7,27
6. Engelien, Irmen 84 TuS Aumühle-Wohltorf 1723 Pkt.
   11,12(+0,l) - 4,46 - 1,36 - 8,24
7. Hänselmann, Kristin 84 LG Wedel/Pinneberg 1706 Pkt.
   10,71(+0,1) - 4,44 - 1,42 - 6,27

Schülerinnen A
Mannschaftswertung Vierkampf

1. LG Wedel / Pinneberg 5265 Pkt.
   Dittmer, Julia (85) 1829 - Töde, Sabrina (85) 1730 - Hänselmann, Kristin (84) 1706
2. TuS Lübeck 93 5200 Pkt.
   Kruse, Nadine (84) 1924 - Pries, Svenja (85) 1697 - Nagursky, Maren (85) 1579
3. LBV Phönix Lübeck 5099 Pkt
   Kasten, Sarah (84) 1815 - Guskow, Ninja (85) 1647 - Hanak, Evi (85) 1637
4. LG Alte Salzstraße 4770 Pkt.
   Zunker, Nienke (84) 1909 - Böge, Urte (85) 1492 - Aldenhoff, Wiebke (85) 1369

Schülerinnen W 14
Siebenkampf (80 m Hürden, Hochsprung, Kugelstoß, 75 m, Weitsprung, Speerwurf, 800 m)

1. Obst, Martina 85 MTV Heide 3488 Pkt. G
   12,78(+0,5) - 1,54 - 8,43 - 10,06(+0,8) - 5,13 - 31,47 - 2:51,22
2. Wienecke, Julia 85 LG Reinbek-Ohe 3470 Pkt. G
   12,80(+0,0) - l,51 - 7,93 - 10,16(+0,0) - 4,85 - 24,51- - 2:25,22
3. Flöter, Nicola 85 LG Reinbek-Ohe 3410 Pkt. G
   13,50(+0,5 - 1,48 - 9,62 - 10,84(+0,6) - 4,51 - 32,38 - 2:31,80
4. Rabenau, Jana 85 Polizei SV Eutin 3380 Pkt. G
   13,09(+0,5) - 1,48 - 9,35 - 10,58(+0,8) - 4,70 - 25,30 - 2:36,57
5. Schmütz, Jessica 85 SV Fehmarn 3226 Pkt. G
   13,23(+0,0) - 1,42 - 8,15 - 9,98(+0,8) - 4,56 - 17,05 - 2:40,04
6. Ahnfeldt, Stefanie 85 Polizei SV Eutin 3124 Pkt. G
   15,27(+0,5) - 1,45 - 8,38 - 10,69(+0,6) - 4,49 - 23,50 - 2:43,36
7. Take, Berit 85 TSV Schönberg 3082 Pkt. G
   13,75(+0,0) - 1,36 - 8,12- 10,82(+0,0) - 4,77 - 16,88 - 2:42,26
8. Hall, Nina 85 Halstenbeker Turnerschaft 3071 Pkt. G
   12,49(+0,5) - 1,24 - 8,36 - 10,23(+0,6) - 4,45 - 12,92 - 2:40,92
9. Holtz, Lenja 85 TSV Schönberg 3057 Pkt. G
   13,86(+0,2) - 1,30 - 7,78 - 10,67(+0,8) - 4,42 - 25,99 - 2:51,30
10. Ruge, Katrin 85 Polizei SV Eutin 2985 Pkt. G
    15,61(+0,0) - 1,39 - 8,29 - 11,08(+0,8) - 4,60 - 28,85 - 3:11,21
11. Böttke, Eltje 85 TSV Aukrug 2864 Pkt. G
    15,66(+0,0) - 1,24 - 7,90 - 10,73(+0,0) - 3,97 - 22,90 - 2:47,58
12. Borkowski, Sarah 85 LG Steinb./MTV Horst 2850 Pkt. G
    15,41(+0,2) - 1,27 - 6,77 - 10,96(+0,6) - 4,23 - 26,33 - 2:56,04
13. Panflofsky, Anja 85 TSV Aukrug 2829 Pkt. G
    15,41(+0,2) - 1,36 - 6,45 - 11,40(+0,0) - 4,34 - 22,43 - 2:54,64
14. Salmen, Anne Gro 85 Rendsburger, TSV 2724 Pkt. G
    16,69(+0,2) - 1,27 - 6,81 - 11,14(+0,8) - 4,17 - 22,63 - 3:00,00
15. Greve, Melanie 85 Rendsburger TSV 2586 Pkt. G
    16,21(+0,2) - 1,27 - 5,92 - 4,08 - 11,16 - 3:00,02

Schülerinnen W 14
Vierkampf (75 m, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoß)

1. Dittmer, Julia 85 LG Wedel / Pinneberg 1829 Pkt.
   11,09(+0,1) - 4,42 - 1,63 - 7,03
2. Galjan, Cornelia 85 TSV Lentföhrden 1820 Pkt.
   9,92(+0,2) - 4,40 - 1,42 - 6,98
3. Marksch, Jennifer 85 LG Reinbek-Ohe 1765 Pkt.
   10,49(+0,1) - 4,46 - 1,36 - 7,80
4. Töde, Sabrina 85 LG Wedel / Pinneberg 1730 Pkt.
   10,97(+0,1) - 4,37 - 1,42 - 7,46
5. Pries, Svenja 85 TuS Lübeck 93 1697 Pkt.
   10,97(+1,2) - 4,29 - 1,39 - 7,34
6. Guskow Ninja 85 LBV Phönix Lübeck 1647 Pkt.
   10,6l(+1,2) - 4,46 - 1,24 - 7,17
7. Hanak, Evi 85 LBV Phönix Lübeck 1637 Pkt.
   11,2l(+0,1) - 3,95 - 1,39 - 7,44
8. Mülling, Kathleen 85 LBV Phönix Lübeck 1611 Pkt.
   10,99(+0,2) - 4,32 - 1,27 - 7,10
9. Nagursky, Maren 85 TuS Lübeck 93 1579 Pkt.
   10,95(+1,2) - 4,11 - 1,30 - 6,49
10. Techau, Sara-Marthe 85 TSV Aukrug 1532 Pkt.
    11,1l(+1,2) - 3,64 - 1,27 - 7,40
11. Böge, Urte 85 LG Alte Salzstraße 1492 Pkt.
    11,09(+0,1) - 3,82 1,27 - 6,10
12. Aldenhoff, Wiebke 85 LG Alte Salzstraße 1369 Pkt.
    11,9l(+1,2) - 3,60 - 1,21 - 6,38

Geben Sie den
„startschuß“
auch an andere Sportler weiter

Norddeutsche Seniorenmeisterschaften 27. 06. 1999 - Bad Oldesloe

Männer

M 40

100 m Endlauf Wind: +0,5
3. Cap, Uwe 57 TSV Medelby 12,87 sec

400 m Endläufe
7. Hettmann, Jürgen 56 Spiridon-C. Bad Oldesloe 59,50 sec
8. Lüders-Bahlmann, Uwe 56 LG Elmshorn 59,85 sec

800 m Endlauf
6. Lüders-Bahlmann, Uwe 56 LG Elmshorn 2:12,52 min
8. Hettmann, Jürgen 56 Spir.-Club Bad Oldesl. 2:16,97 min

10000 m Endlauf
2. Bernert, Holger 51 Ahrensburger TSV 35:41,49 min
3. Taudien, Kurt-Peter 53 Spir.-C. Bad Oldesl. 36:33,53 min
4. Pichol, Peter 59 Borener SV 38:10,93 min
Prieske, Klaus 64 Spir.-C. Bad Oldesloe 33:33,58 min aW

Hochsprung Vor-/Endkampf
2. Johannes, Artur 54 LG Elmshorn 1,72 m
3. Eger, Dr. Karl-Heinz 52 MTV Heide 1,69 m

Weitsprung Vor-/Endkampf
6. Cap, Uwe 57 TSV Medelby 5,48 m

Kugelstoß 7,26 kg Vor-/Endkampf
1. Mundt, Uwe 59 LBV Phönix Lübeck 15,21 m
Priebe, Frank 69 LG Elmshorn 12,64 m aW

Diskuswurf 2,00 kg Vor-/Endkampf
2. Voigt, Jan 54 Ahrensburger TSV 39,27 m
Mundt, Uwe 59 LBV Phönix Lübeck 47,07 m aW

Speerwurf 800 g Vor-/Endkampf
3. Johannes, Artur 54 LG Elmshorn 44,59 m
5. Vesely, Dr. Hugo 56 LBV Phönix Lübeck 42,19 m

M 45

100 m Endlauf Wind: -0,5
1. Muschinski, Josef 52 Ahrensburger TSV 11,64 sec

400 m Endlauf
1. Muschinski, Josef 52 Ahrensburger TSV 53,08 sec

Weitsprung Vor-/Endkampf
1. Kraatz, Michael 54 LBV Phönix Lübeck 5,31 m
Eger, Dr. Karl-Heinz 52 MTV Heide n. a.
KEINE MEISTERSCHAFTSWERTUNG !!!

Kugelstoß 7,26 kg Vor-/Endkampf
1. Voigt, Jan 54 Ahrensburger TSV 12,13 m

M 50

100 m Endlauf Wind: -0,2
3. Meyer-Hartmann, Norbert45 Ahrensburger TSV 12,76 sec

400 m Endläufe
1. Winter, Rainer 49 Ahrensburger TSV 56,37 sec
4. Meyer-Hartmann, Norbert45 Ahrensburger TSV 59,42 sec

800 m Endlauf
1. Winter, Rainer 49 Ahrensburger TSV 2:08,80 min

10000 m Endlauf
3. Riesenberg, Hans-Jürgen 41 GH Neum. 39:10,10 min
4. Philipp, Udo 46 TSV Travemünde 41:17,13 min
Olshausen, Robert 48 LG Wedel/Pinneberg aufg.

Hochsprung Vor-/Endkampf
2. Steinhoff, Uwe 45 Ahrensburger TSV 1,54 m
KEINE MEISTERSCHAFTSWERTUNG !!!

Weitsprung Vor-/Endkampf
2. Winter, Rainer 49 Ahrensburger TSV 5,64 m

Kugelstoß 6,25 kg Vor-/Endkampf
2. Hilpert, Manfred 46 Rendsburger TSV 13,46 m
5. Pries, Jürgen 49 TSV Travemünde 12,48 m
8. Steinhoff, Uwe 45 Ahrensburger TSV 11,11 m
10. Nausch, Wolfgang 49 TSV Travemünde 10,05 m

Diskuswurf 1,5 kg Vor-/Endkampf
2. Hilpert, Manfred 46 Rendsburger TSV 43,05 m
3. Pries, Jürgen 49 TSV Travemünde 37,89 m
7. Kornatz, Frank 46 SC Rönnau 74 34,93 m
9. Nausch, Wolfgang 49 TSV Travemünde 28,79 m
10. Steinhoff, Uwe 45 Ahrensburger TSV 28,78 m
Lüdemann, Michael 45 Ahrensburger TSV o. g. V.

Speerwurf 800 g Vor-/Endkampf
2. Hein, Gerhard 40 LBV Phönix Lübeck 45,64 m
3. Keller, Edmund 43 LG Elmshorn 42,57 m
6. Steinhoff, Uwe 45 Ahrensburger TSV 31,98 m

M 55

100 m Endläufe Wind I:+0,8 / II:+1,5
3. Lehmann, Lothar 44 Wellingdorfer TV 12,82 sec 1. /I
6. David, Manfred 40 Rendsburger TSV 13,12 sec 2. /I
8. Huschke, Helmut 43 TSV Neustadt 13,32 sec 3. /I
10. Speck, Udo 42 TSV Altenholz 13,88 sec

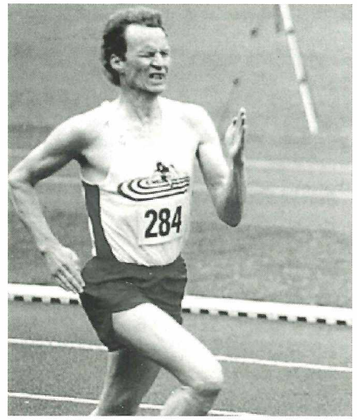
400 m Endlauf
2. David, Manfred 40 Rendsburger TSV 59,47 sec

Hochsprung Vor-/Endkampf
1. Seidel, Günter 39 VfL Oldesloe 1,58 m
2. Lehmann, Lothar 44 Wellingdorfer TV 1,55 m
3. Kraatz, Wilhelm 43 Ahrensburger TSV 1,55 m

Weitsprung Vor-/Endkampf
1. Lehmann, Lothar 44 Wellingdorfer TV 5,36 m
2. Kraatz, Wilhelm 43 Ahrensburger TSV 5,36 m
4. Speck, Udo 42 TSV Altenholz 4,98 m

Kugelstoß 6,25 kg Vor-/Endkampf
1. Goldschmidt, Kurt 43 TSV Kücknitz 14,98 m
2. Hein, Gerhard 40 LBV Phönix Lübeck 12,60 m
4. Speck, Udo 42 TSV Altenholz 11,02 m
5. Kraatz, Wilhelm 43 Ahrensburger TSV 10,94 m

Diskuswurf 1,5 kg Vor-/Endkampf
2. Goldschmidt, Kurt 43 TSV Kücknitz 48,78 m
3. Preuß, Helmut 43 Ahrensburger TSV 43,98 m
4. Kraatz, Wilhelm 43 Ahrensburger TSV 40,45 m
6. Speck, Udo 42 TSV Altenholz 34,92 m
Siemens, Edzard 44 TSV Medelby 38,61 m aW



Rainer Winter (Ahrensburger TSV) Deutscher und Norddeutscher Meister M 50

M 60

100 m Endläufe Wind: I:+2,3 / II:+1,2 / III:+0,0
1. Boeckermann, Dr. Bernha36 LG Elmshorn 12,89 sec
10. Speck, Tim Heinrich 35 LG Elmshorn 14,32 sec

10000 m Lauf
2. Reißenweber, Arthur 39 Büdelsdorfer TSV 38:04,88 min
4. Hoffmann, Karl 38 LG Alte Salzstraße 42:16,20 min
5. Kaminski, Dr. Horst 34 GH Neumünster 45:14,16 min
6. Garbs, Willi 34 Gut Heil Neumünster 46:46,25 min

Weitsprung Vor-/Endkampf
3. Speck, Tim Heinrich 35 LG Elmshorn 5,00 m
4. Lehmann, Hans-Jürgen 39 VfL Oldesloe 4,95 m

Kugelstoß 5,00 kg Vor-/Endkampf
4. Gläser, Gerd 37 TSV Medelby 13,47 m
Hansen, Johann 38 TSV Medelby n. a.

Diskuswurf 1,00 kg Vor-/Endkampf
1. Holtfreter, Peter 39 TSV Klausdorf 47,87 m
2. Gläser, Gerd 37 TSV Medelby 46,82 m
Hansen, Johann 38 TSV Medelby n. a.

Speerwurf 600 g Vor-/Endkampf
2. Gläser, Gerd 37 TSV Medelby 43,91 m
3. Will, Heiner 26 Rendsburger TSV 40,69 m
Hansen, Johann 38 TSV Medelby n. a.

M 65

Kugelstoß 5,00 kg Vor-/Endkampf
1. Schimkus, Lothar 34 SV Friedrichsgabe 11,77 m
5. Behnke, Dankwart 34 VfL Oldesloe 10,08 m

Diskuswurf 1,00 kg Vor-/Endkampf
1. Brandt, Heinz 29 TSV Klausdorf 45,54 m
5. Behnke, Dankwart 34 VfL Oldesloe 31,44 m
6. Wutschke, Heinz 28 Ahrensburger TSV 27,40 m

M 70

100 m Endlauf Wind: +0,4
1. Reuter, Wolfgang 29 TSV Klausdorf 13,14 sec
2. Meinsen, Reinhard 27 Berliner SC / SH 15,17 sec
3. Meeder, Hans 28 Rendsburger TSV 15,20 sec
4. Assmy, Fritz 15 TSV Bargteheide 15,85 sec
6. Wutschke, Heinz 28 Ahrensburger TSV 16,11 sec

Weitsprung Vor-/Endkampf
1. Reuter, Wolfgang 29 TSV Klausdorf 4,98 m
2. Meeder, Hans 28 Rendsburger TSV 3,92 m
3. Meinsen, Reinhard 27 Berliner SC / SH 3,89 m
5. Wutschke, Heinz 28 Ahrensburger TSV 3,71 m

Kugelstoß 4,00 kg Vor-/Endkampf
1. Brandt, Heinz 29 TSV Klausdorf 13,57 m
2. Will, Heiner 26 Rendsburger TSV 13,29 m
4. Meinsen, Reinhard 27 Berliner SC / SH 9,81 m
6. Wutschke, Heinz 28 Ahrensburger TSV 8,79 m

Frauen

W 40

100 m Endläufe Wind I:+0,5 / II:-0,5
1. Dech, Inge 53 Büdelsdorfer TSV 13,26 sec
2. Nanz, Annegret 59 Büdelsdorfer TSV 13,35 sec
4. Bening, Marion 59 Büdelsdorfer TSV 14,17 sec
6. Jenert, Dorothee 58 Büdelsdorfer TSV 14,37 sec

800 m Endlauf
1. Clauß, Angelika 52 Büdelsdorfer TSV 2:33,14 min

4 x 100 m Endlauf
1. Büdelsdorfer TSV 52,12 sec
Jenert, D 58 - Dech, I 53 - Bening, M 59 - Nanz, A 59

Hochsprung Vor-/Endkampf
2. Martens, Birgit 55 TSV Bargteheide 1,49 m
3. Dech, Inge 53 Büdelsdorfer TSV 1,46 m
4. Reinhold, Astrid 55 LG Alte Salzstraáe 1,43 m
5. Reimann, Gudrun 55 LBV Phönix Lübeck 1,43 m
7. Salmen, Silke 52 Rendsburger TSV 1,30 m

Weitsprung Vor-/Endkampf
1. Dech, Inge 53 Büdelsdorfer TSV 5,02 m
2. Nanz, Annegret 59 Büdelsdorfer TSV 4,82 m
3. Bening, Marion 59 Büdelsdorfer TSV 4,35 m
6. Reinhold, Astrid 55 LG Alte Salzstraße 3,98 m
7. Kiske, Rosie 53 LG Alte Salzstraße 3,62 m

Kugelstoß 4,00 kg Vor-/Endkampf
4. Reinhold, Astrid 55 LG Alte Salzstraße 10,54 m
5. Dech, Inge 53 Büdelsdorfer TSV 10,48 m
7. Bening, Marion 59 Büdelsdorfer TSV 9,62 m
9. Salmen, Silke 52 Rendsburger TSV 8,58 m

Diskuswurf 1,00 kg Vor-/Endkampf
4. Bening, Marion 59 Büdelsdorfer TSV 29,91 m
6. Reinhold, Astrid 55 LG Alte Salzstraße 28,01 m
8. Salmen, Silke 52 Rendsburger TSV 23,26 m
8. Kiske, Rosie 53 LG Alte Salzstraáe 18,44 m

W 50

100 m Endläufe Wind I:-0,4 / II:+0,4
2. Brockhaus, Heidi 48 LG Alte Salzstraße 14,30 sec
3. Stubendorff, Hillen 49 LG Alte Salzstraße 14,62 sec
4. Geithe, Bärbel 48 Bramstedter Turnerschaft 14,89 sec
5. Christiansen, Hannelore44 Wyker TB 15,36 sec
7. Berg, Herta 29 Bramstedter Turnerschaft 17,95 sec
Gabrielsson, Hanne 46 LG Elmshorn n. a.

Weitsprung Vor-/Endkampf
2. Brockhaus, Heidi 48 LG Alte Salzstraße 4,52 m
3. Stubendorff, Hillen 49 LG Alte Salzstraße 4,42 m
4. Geithe, Bärbel 48 Bramstedter Turnerschaft 4,15 m
5. Berg, Herta 29 Bramstedter Turnerschaft 3,26 m

Kugelstoß 3. 00 kg Vor-/Endkampf
4. Springmann, Erika 43 LBV Phönix Lübeck 10,10 m
5. Riesch, Angelika 48 VfL Oldesloe 9,68 m
7. Möller, Bärbel 47 LBV Phönix Lübeck 8,58 m
9. Meineke, Dorothea 40 Ahrensburger TSV 8,01 m

Diskuswurf 1. 00 kg Vor-/Endkampf
1. Möller, Bärbel 47 LBV Phönix Lübeck 33,67 m
4. Springmann, Erika 43 LBV Phönix Lübeck 21,88 m
6. Meineke, Dorothea 40 Ahrensburger TSV 19,63 m
Brockhaus, Heidi 48 LG Alte Salzstraáe n. a.

Speerwurf 400 g Vor-/Endkampf
5. Meineke, Dorothea 40 Ahrensburger TSV 13,94 m

W 60

Kugelstoß 3,00 kg Vor-/Endkampf
4. Tiedemann, Lore 30 LG Alte Salzstraáe 7,66 m
8. Berg, Herta 29 Bramstedter Turnerschaft 6,87 m

Diskuswurf 1,00 kg Vor-/Endkampf
4. Tiedemann, Lore 30 LG Alte Salzstraáe 19,67 m

LM Männer, Frauen, A- und B-Jugend Hammerwurf - M/W 15 5000 m M/F

gemeinsam mit dem Hamburger LV

12. /13. 06. 1999 - Lübeck

Männer

100 m Vorläufe

1. Vorlauf Wind: -0,3

1. Dahmke, Mirko 77 LBV Phönix Lübeck	11,24 sec Q
2. John, Lars 76 LG Wedel/Pinneberg	11,49 sec q
3. Hüners, Lars 78 LG Elmshorn	11,73 sec q
4. Eberhardt, Waldemar 76 LG Schlesw.-Fahrd.	11,96 sec q
5. Klink, Rainer 79 Kieler TB	12,21 sec
6. Neuhaus, Kai 77 Bramstedter Turnerschaft	12,40 sec

2. Vorlauf Wind: 0,0

1. Weber, Thomas 73 THW Kiel	11,27 sec Q
2. Rubin, Einar 78 Kieler TB	11,75 sec q
3. Kohrt, Christoph 78 Kaltenkirchener TS	11,78 sec q
4. Hartwig, Torsten 67 LBV Phönix Lübeck	12,03 sec q
5. Heinonen, Johannes 79 Kaltenkirchener TS	12,17 sec
6. Krasniqi, Adrijan 72 MTV Lübeck	12,26 sec
7. Wiegels, Roger 79 Kaltenkirchener TS	12,38 sec
Schweinert, Michael 62 LG Schleswig-Fahrdorf n. a.	

100 m Endlauf Wind: +1,0

1. Dahmke, Mirko 77 LBV Phönix Lübeck	11,07 sec
2. Weber, Thomas 73 THW Kiel	11,12 sec
3. John, Lars 76 LG Wedel/Pinneberg	11,38 sec
4. Hüners, Lars 78 LG Elmshorn	11,61 sec
5. Kohrt, Christoph 78 Kaltenkirchener TS	11,72 sec
6. Rubin, Einar 78 Kieler TB	11,79 sec
7. Eberhardt, Waldemar 76 LG Schleswig-Fahrd.	11,90 sec
Hartwig, Torsten 67 LBV Phönix Lübeck abgem.	

200 m Endlauf Wind: +0,8

1. Drews, Stefan 79 MobilCom Zehnkampf Welle	22,17 sec
2. Weber, Thomas 73 THW Kiel	22,33 sec
3. Riekmann, Dirk 72 THW Kiel	22,63 sec
4. Hagemann, Sascha 79 TSV Kronshagen	23,26 sec
5. Hüners, Lars 78 LG Elmshorn	23,46 sec
6. Eberhardt, Waldemar 76 LG Schleswig-Fahrd.	23,89 sec
7. Hartwig, Torsten 67 LBV Phönix Lübeck	24,11 sec
8. Sprenger, Carsten 79 ATSV Stockelsdorf	24,50 sec

400 m Endlauf

1. Detlefsen, Torben 77 TSV Kronshagen	51,41 sec
2. Hüners, Lars 78 LG Elmshorn	52,93 sec
3. Hartwig, Torsten 67 LBV Phönix Lübeck	54,04 sec
4. Kuhn, Borislav 79 LG Strand 08/Pönitz	54,75 sec
5. Krasniqi, Adrijan 72 MTV Lübeck	55,30 sec
Neindorf, Peter Patrick71 LG Wedel/Pinneberg abgem.	

800 m Endlauf

1. Detlefsen, Torben 77 TSV Kronshagen	1:56,75 min
2. Jensen, Thomas 68 Bredstedter TSV	1:59,91 min
3. Hübner, Andreas 75 LBV Phönix Lübeck	2:00,01 min
4. Adler, Florian 79 MTV Henstedt	2:00,04 min
5. Schindowski, Timo 77 SCC Hagen Ahrensb.	2:00,70 min
6. Eberhardt, Martin 77 LBV Phönix Lübeck	2:06,59 min

1500 m Endlauf

1. Neumann, Sven 78 TSV Kronshagen	3:55,43 min
2. Wendler, Ulf 79 MTV Lübeck	4:02,99 min
3. Hübner, Andreas 75 LBV Phönix Lübeck	4:04,02 min
4. Heuss, Ralf 66 LG Wedel/Pinneberg	4:14,65 min
5. Steinfeld, Mike 72 TSV Heiligenhafen	4:30,72 min
6. Gloe, Dieter 62 Wellingdorfer TV	4:33,80 min
Biba, Peter 69 ULG / TV Flein a. W.	3:56,22 min aW

5000 m Endlauf

1. Schimkus, Uwe 69 LG Wedel/Pinneberg	15:19,39 min
2. Prieske, Klaus 64 Spiridon-Club Bad Oldesl.	15:31,24 min
3. Matzen, Detlev 58 LG Wedel/Pinneberg	15:40,47 min
4. Moritz, Ulrich 66 LG Wedel/Pinneberg	15:56,18 min
5. Peters, Dirk 67 LG Wedel/Pinneberg	16:08,16 min
6. Schrader, Carsten 68 TSG Bergedorf	16:09,40 min
7. Sonntag, Ekkardt 78 MTV Henstedt	16:37,04 min
8. Mierswa, Tilo 77 THW Kiel	17:11,82 min
Kühne, Michael 68 LBV Phönix Lübeck n. a.	

110 m Hürden Endlauf Wind: +0,2

1. Riekmann, Dirk 72 THW Kiel	14,31 sec
2. Kawohl, Boris 77 MobilCom Zehnkampf Welle	15,04 sec
3. Roloff, Maik 75 MTV Lübeck	15,65 sec
4. Klink, Rainer 79 Kieler TB	15,79 sec
5. Hagemann, Sascha 79 TSV Kronshagen	16,62 sec
6. Lünnemann, Christian 78 Ahrensburger TSV	16,82 sec

400 m Hürden Endlauf

1. Riekmann, Dirk 72 THW Kiel	52,51 sec
2. Hagemann, Sascha 79 TSV Kronshagen	56,53 sec
3. Korte, Andreas 77 Kieler TB	57,56 sec
4. Finke, Holger 69 Kieler TB	59,42 sec

4 x 100 m Endlauf

1. LBV Phönix Lübeck	43,97 sec
Hartwig, T 67 - Dahmke, M 77 - Arndt, S 67 - Kuschewitz, H 81	
2. Kieler TB	45,84 sec
Rubin, E 78 - Klink, R 79 - Finke, H 69 - Korte, A 77	
3. Kaltenkirchener TS	46,43 sec
Heinonen, J 79 - Wiegels, R 79 - Schulz, D 77 - Kohrt, C 78	
4. ATSV Stockelsdorf	46,79 sec
Krüger, L 78 - Fritz, O 74 - Sprenger, C 79 - Meins, T 81	

Hochsprung Vor-/Endkampf

1. Roloff, Maik 75 MTV Lübeck	1,91 m
2. Wittner, Wlademir 77 LG Wedel/Pinneberg	1,91 m
3. Kawohl, Boris 77 MobilCom Zehnkampf Welle	1,91 m
4. Wundrack, Ulf 74 Halstenbeker Turnerschaft	1,88 m
4. Klink, Rainer 79 Kieler TB	1,88 m
5. Stubendorff, Kaspar 78 LG Alte Salzstraße	1,85 m
6. Marten, Matthias 76 ATSV Stockelsdorf	1,75 m

Stabhochsprung Vor-/Endkampf

1. Drews, Stefan 79 MobilCom Zehnkampf Welle	5,00 m
2. Quendro, Jeton 67 LG Wedel/Pinneberg	4,70 m
3. Kawohl, Boris 77 MobilCom Zehnkampf Welle	4,60 m
4. Finke, Holger 69 Kieler TB	4,30 m
5. Schnell, Rainer 71 LBV Phönix Lübeck	4,00 m
6. Schade, Torben 75 Kieler TB	3,60 m
Hausch, Alexander 71 LBV Phönix Lübeck o. g. V.	
Klink, Rainer 79 Kieler TB o. g. V.	
Borchardt, Thorsten 70 LG Steinburg verl.	

Weitsprung Vor-/Endkampf

1. Drews, Stefan 79 MobilCom Zehnkampf Welle	7,12 m
2. Dahmke, Mirko 77 LBV Phönix Lübeck	7,04 m
3. Klink, Rainer 79 Kieler TB	6,78 m
4. Schade, Torben 75 Kieler TB	6,66 m
5. Berszuck, Jan 69 Kieler TB	6,24 m
6. Rubin, Einar 78 Kieler TB	6,15 m
7. Kohrt, Christoph 78 Kaltenkirchener TS	6,12 m
8. Schulz, Dirk 77 Kaltenkirchener TS	5,71 m
Arndt, Stefan 67 LBV Phönix Lübeck n. a.	

Dreisprung Vor-/Endkampf

1. Dahmke, Mirko 77 LBV Phönix Lübeck	13,91 m
2. Seidel, Christian 60 LBV Phönix Lübeck	13,64 m
3. Becker, Marcus 72 LG Alte Salzstraße	12,91 m

Kugelstoß 7,26 kg Vor-/Endkampf

1. Urban, Dirk 69 LG Neumünster	18,79 m
2. Rohwer, Oliver 70 LG Wedel/Pinneberg	17,17 m
3. Mundt, Uwe 59 LBV Phönix Lübeck	15,08 m
4. Maczey, Mike 72 MobilCom Zehnkampf Welle	13,80 m
5. Hilpert, Manfred 46 Rendsburger TSV	12,50 m
6. Kath, Martin 73 LBV Phönix Lübeck	12,40 m
7. Voigt, Jan 54 Ahrensburger TSV	11,43 m
8. Neuhaus, Kai 77 Bramstedter Turnerschaft	11,22 m
9. Haack, Benjamin 79 TSV Plön	10,72 m
10. Niemann, Andreas 75 LG Strand 08/Pönitz	10,61 m

Diskuswurf 2,00 kg Vor-/Endkampf

1. Mordhorst, Ralf 73 LG Wedel/Pinneberg	53,14 m
2. Hager, Lutz 64 VfL Oldesloe	52,51 m
3. Mundt, Uwe 59 LBV Phönix Lübeck	50,11 m
4. Seidel, Christian 60 LBV Phönix Lübeck	44,41 m
5. Maczey, Mike 72 MobilCom Zehnkampf Welle	43,36 m
6. Rohwer, Oliver 70 LG Wedel/Pinneberg	41,40 m
7. Kath, Martin 73 LBV Phönix Lübeck	39,66 m
8. Kawohl, Boris 77 MobilCom Zehnkampf Welle	39,66 m
9. Schade, Torben 75 Kieler TB	38,12 m
10. Bernecker, Andreas 68 Bramstedter TS	36,66 m
Borchardt, Thorsten 70 LG Steinburg verl.	
Drews, Stefan 79 MobilCom Zehnkampf Welle n. a.	

Hammerwurf 7,26 kg Vor-/Endkampf

1. Voigt, Jan 54 Ahrensburger TSV	45,65 m
2. Schmidt-Stohn, Olaf 58 LBV Phönix Lübeck	45,18 m
3. Deckert, Philippe 77 MTV Lübeck	41,38 m
4. Hilpert, Manfred 46 Rendsburger TSV	38,33 m
5. Matz, Torsten 58 TSV Zarpen	37,88 m
6. Huth, Ralph 59 TSV Kronshagen	28,11 m

Speerwurf 800 g Vor-/Endkampf

1. Bernecker, Andreas 68 Bramstedter TS	62,48 m
2. Hamann, Dierk 71 Rendsburger TSV	60,54 m
3. Becker, Marcus 72 LG Alte Salzstraße	56,65 m
4. Schade, Torben 75 Kieler TB	56,53 m
5. Haack, Benjamin 79 TSV Plön	56,06 m
6. Borchardt, Thorsten 70 LG Steinburg	55,94 m
7. Klink, Rainer 79 Kieler TB	49,90 m
8. Schirmer, Nils 77 LG Wedel/Pinneberg	40,95 m

Kugelstoß 7,26 kg Einlagewettbewerb

1. Rohwer, Oliver 70 LG Wedel/Pinneberg	17,10 m q
2. Mundt, Uwe 59 LBV Phönix Lübeck	13,83 m q
3. Mordhorst, Ralf 73 LG Wedel/Pinneberg	10,89 m q
Kath, Martin 73 LBV Phönix Lübeck o. g. V.	



Martina Bach (KTB) links, mehrfache Landesmeisterin 400 m, ehrte Wiebke Klauder und Uta Seidel (KTB)

Frauen

100 m Endlauf Wind: +0,6

1. Walter, Antje 61 Kieler TB	12,83 sec
2. Seidel, Uta 70 Kieler TB	12,90 sec
3. Schmütz, Cordula 79 TSV Kronshagen	13,06 sec
4. Grube, Antje 78 TSV Altenholz	13,16 sec
5. Heitmann, Silke 57 LG Alte Salzstraße	13,26 sec

200 m Endlauf Wind: +0,5

1. Klauder, Wiebke 78 Kieler TB	25,92 sec
2. Seidel, Uta 70 Kieler TB	26,48 sec
3. Grube, Antje 78 TSV Altenholz	26,74 sec
4. Heitmann, Silke 57 LG Alte Salzstraße	27,24 sec
5. Schmechel, Dorit 71 TSV Trittau	28,20 sec

400 m Endlauf

1. Klauder, Wiebke 78 Kieler TB	57,14 sec
2. Seidel, Uta 70 Kieler TB	59,94 sec
Roggenbrodt, Anke 76 Kieler TB aufg.	

800 m Endlauf

1. General, Bente 81 TSV Kronshagen	2:14,99 min
2. Hilschenz, Marina 81 LG Wedel/Pinneberg	2:16,61 min
3. Freitag, Doris 70 Kieler TB	2:18,49 min

1500 m Endlauf

1. Hilschenz, Marina 81 LG Wedel/Pinneberg	4:44,47 min
2. Richter, Dr. Christiane 64 Bramstedter TS	5:02,41 min
3. Salis, Mahabat 79 TSV Altenholz	6:13,42 min

5000 m Endlauf

1. Friedrichsen, Karen 73 TSV Langenhorn	17:18,05 min
2. Tiedemann, Anke 75 THW Kiel	17:48,42 min
3. Richter, Dr. Christiane 64 Bramstedter TS	18:57,18 min
4. Becker, Verena 77 THW Kiel	19:35,03 min
5. Schuster, Christine 75 THW Kiel	20:15,97 min
Liebler, Katja 73 LG Wedel/Pinneberg aufg.	

100 m Hürden Endlauf Wind: +0,8

1. Frädrich, Sabrina 68 LG Dithmarschen	14,44 sec
2. Kappler, Bianca 77 Halstenbeker Turnerschaft	14,70 sec
3. Walter, Antje 61 Kieler TB	15,23 sec
4. Roggenbrodt, Anke 76 Kieler TB	15,29 sec
5. Dobrindt, Nadine 79 TSV Kronshagen	15,46 sec
6. Seidel, Uta 70 Kieler TB	15,53 sec
7. Klauder, Wiebke 78 Kieler TB	15,79 sec
8. Schmütz, Cordula 79 TSV Kronshagen	16,16 sec

4 x 100 m Endlauf

1. Kieler TB	48,57 sec
Seidel, U 70 - Klauder, W 78 - Walter, A 61 - Gülzow, T 74	
2. TSV Altenholz	50,25 sec
Bluhm, K 76 - Grube, A 78 - Biederbeck, F 78 - Friedrich, F 80	
TSV Kronshagen disq. Malik, M 81 - Michelson, I 79 - Schmütz, C 79 - Dobrindt, N 79 –	
Disqualifiziert - Wechsel fand vor der Wechselmarke statt.	

Hochsprung Vor-/Endkampf

1. Kappler, Bianca 77 Halstenbeker Turnerschaft	1,77 m
2. Bielert, Miriam 75 LBV Phönix Lübeck	1,74 m
3. Biederbeck, Frauke 78 TSV Altenholz	1,59 m
4. Freter, Tanja 79 LBV Phönix Lübeck	1,53 m

Stabhochsprung Vor-/Endkampf

1. Bennöhr, Jasmine 81 MTV Heide	2,70 m
2. Weitendorf, Gesa 72 LBV Phönix Lübeck	2,60 m
3. Stubendorff, Hillen 49 LG Alte Salzstraße	2,20 m

Weitsprung Vor-/Endkampf

1. Kappler, Bianca 77 Halstenbeker Turnerschaft	6,24 m
2. Walter, Antje 61 Kieler TB	5,88 m
3. Klauder, Wiebke 78 Kieler TB	5,52 m
4. Grube, Antje 78 TSV Altenholz	5,10 m
5. Biederbeck, Frauke 78 TSV Altenholz	4,95 m
6. Wrage, Ann-Christin 79 TSV Altenholz	4,04 m

Dreisprung Vor-/Endkampf

1. Biederbeck, Frauke 78 TSV Altenholz	10,78 m
2. Walter, Femke 78 Wellingdorfer TV	10,78 m
3. Grube, Antje 78 TSV Altenholz	10,54 m
Diers, Kerstin 78 LG Schleswig-Fahrdorf n. a.	
Heitmann, Silke 57 LG Alte Salzstraße n. a.	
Brockhaus, Heidi 48 LG Alte Salzstraße n. a.	

Kugelstoß 4,00 kg Vor-/Endkampf

1. Burchard, Mirjam 72 LBV Phönix Lübeck	12,78 m
2. Roggenbrodt, Anke 76 Kieler TB	11,55 m
3. Schmechel, Dorit 71 TSV Trittau	10,95 m
4. Oehlert, Katharina 76 Kieler TB	10,40 m
5. Bornemann, Viola 69 Halstenbeker Turnerschaft	8,70 m

Diskuswurf 1,00 kg Vor-/Endkampf

1. Burchard, Mirjam 72 LBV Phönix Lübeck	48,85 m
2. Kurtzweg, Swaantje 78 Leichtathl. Klub Weiche	40,22 m
3. Gille, Ulrike 62 Ahrensburger TSV	37,27 m
4. Oehlert, Katharina 76 Kieler TB	35,66 m
5. Möller, Bärbel 47 LBV Phönix Lübeck	34,50 m
6. Kurtzweg-Otte, Ruth 53 Leichtathl. Klub Weiche	31,55 m
7. Bornemann, Viola 69 Halstenbeker Turnerschaft	24,00 m

200 m Endlauf Wind: +0,8

1. Nadziczny, Jan 80 Polizei SV Eutin	21,90 sec
2. Kuschewitz, Henning 81 LBV Phönix Lübeck	22,03 sec
3. Hartz, Karsten 80 TSV Plön	23,43 sec
4. Hamann, Niels 80 Kieler TB	23,70 sec
5. Schönfuss, Fabian 81 LG Schleswig-Fahrdorf	23,82 sec
6. Ahnfeldt, Tim 81 Polizei SV Eutin	24,04 sec
7. Lesky, Torben 80 TSV Plön	24,11 sec
Ludwig, Dominik 81 Ahrensburger TSV n. a.	

400 m Endlauf

1. Hamm, Jonas 80 LG Wedel/Pinneberg	52,13 sec
2. Carolin, Frank 80 MTV Gelting 08	56,56 sec
3. Bock, Nils 81 Bredstedter TSV	59,17 sec
4. Rau, Carsten 81 LG Wedel/Pinneberg	61,66 sec
Reese, Matthias 80 LG Wedel/Pinneberg n. a.	

800 m Endlauf

1. Hamm, Jonas 80 LG Wedel/Pinneberg	1:57,01 min
2. Donndorf, Peter 81 TSV Kronshagen	1:58,75 min
3. Möller, Lars 80 LAV Husum	1:58,91 min
4. Elbeshausen, Mischa 80 LG Wedel/Pinneb.	2:02,21 min
5. Feddern, Thomas 81 TSV Kronshagen	2:06,60 min
6. Rau, Carsten 81 LG Wedel/Pinneberg	2:23,59 min



No. 185 Henning Kuschewitz (LBV Phönix Lübeck) LM 100 m MJA

Hammerwurf 4,00 kg Vor-/Endkampf

1. Kurtzweg, Swaantje 78 Leichtathl. Klub Weiche	46,95 m
2. Kurtzweg-Otte, Ruth 53 Leichtathl. Klub Weiche	34,56 m
3. Gille, Ulrike 62 Ahrensburger TSV	33,14 m

Speerwurf 600 g Vor-/Endkampf

1. Roggenbrodt, Anke 76 Kieler TB	43,23 m
2. Richter, Sonja 79 LG Reinbek/Ohe	39,41 m
3. Oehlert, Katharina 76 Kieler TB	38,19 m
4. Kappler, Bianca 77 Halstenbeker Turnerschaft	32,71 m
5. Schmütz, Cordula 79 TSV Kronshagen	31,55 m
6. Biederbeck, Frauke 78 TSV Altenholz	29,42 m
7. Bornemann, Viola 69 Halstenbeker Turnerschaft	28,11 m
Gülzow, Tanja 74 Kieler TB n. a.	

Männliche Jugend A

100 m Vorläufe

1. Vorlauf Wind: +1,7

1. Frank, Florian 80 LG Strand 08/Pönitz	11,44 sec Q
2. Hamann, Niels 80 Kieler TB	11,45 sec q
3. Schönfuss, Fabian 81 LG Schleswig-Fahrdorf	11,56 sec q
4. Ludwig, Dominik 81 Ahrensburger TSV	11,89 sec q
5. Löwenstrom, Jacob 81 MTV Gelting 08	12,00 sec q
6. Burkert, Marc 81 Eckernförder MTV	13,01 sec

2. Vorlauf Wind: +0,9

1. Kuschewitz, Henning 81 LBV Phönix Lübeck	11,05 sec Q
2. Lesky, Torben 80 TSV Plön	11,96 sec q
3. Lassen, Andreas 80 TSV Kappeln	12,13 sec q
4. Petersen, Sven 80 Rendsburger TSV	12,69 sec

100 m Endlauf Wind: +0,3

1. Kuschewitz, Henning 81 LBV Phönix Lübeck	11,06 sec
2. Frank, Florian 80 LG Strand 08/Pönitz	11,54 sec
3. Hamann, Niels 80 Kieler TB	11,72 sec
4. Schönfuss, Fabian 81 LG Schleswig-Fahrdorf	11,89 sec
5. Lesky, Torben 80 TSV Plön	11,92 sec
6. Lassen, Andreas 80 TSV Kappeln	11,95 sec
7. Ludwig, Dominik 81 Ahrensburger TSV	12,09 sec
8. Löwenstrom, Jacob 81 MTV Gelting 08	12,18 sec

1500 m Endlauf

1. Löwenstrom, Jacob 81 MTV Gelting 08	4:28,62 min
2. Sprenger, Tim 83 ATSV Stockelsdorf	4:38,47 min
3. Kuntze, Sebastian 83 ATSV Stockelsdorf	5:06,50 min
4. Burkert, Marc 81 Eckernförder MTV	5:20,68 min
Möller, Birger 80 ATSV Stockelsdorf n. a.	

3000 m Endlauf

1. Donndorf, Peter 81 TSV Kronshagen	8:52,68 min
2. Bock, Nils 81 Bredstedter TSV	10:28,77 min
Maisch, Martin 80 LG Wedel/Pinneberg aufg.	

110 m Hürden Endlauf Wind: 0,0

1. Kuschewitz, Henning 81 LBV Phönix Lübeck	14,53 sec
2. Hamann, Niels 80 Kieler TB	15,38 sec
3. Lassen, Andreas 80 TSV Kappeln	16,04 sec
4. Dose, Carsten 80 TSV Schönberg	16,06 sec
5. Meins, Torben 81 ATSV Stockelsdorf	17,81 sec
Arp, Volker 80 TSV Schönberg n. a.	

400 m Hürden Endlauf

1. Elbeshausen, Mischa 80 LG Wedel/Pinneberg	59,42 sec
Maisch, Martin 80 LG Wedel/Pinneberg aufg.	
Rau, Carsten 81 LG Wedel/Pinneberg aufg.	

2000 m Hindernis Endlauf

1. Maisch, Martin 80 LG Wedel/Pinneberg	6:19,46 min
2. Elbeshausen, Mischa 80 LG Wedel/Pinneb.	6:20,12 min
Kellermann, Janis 82 LG Wedel/Pinneberg aufg.	

4 x 100 m Endlauf

1. LBV Phönix Lübeck	47,75 sec
Langhoff, J 83 - Büchler, T 82 - Jeromin, F 83 - Schilling, S 82	
2. Bredstedter TSV	48,18 sec
Chlosta, H 83 - Chlosta, M 82 - Bock, N 81 - Hanssen, M 80	

Hochsprung Vor-/Endkampf

1. Rieken, Björn 81 LG RW Niebüll/TSV Süderl.	1,85 m
2. Arp, Volker 80 TSV Schönberg	1,82 m
3. Meins, Torben 81 ATSV Stockelsdorf	1,70 m

Stabhochsprung Vor-/Endkampf

1. Dose, Carsten 80 TSV Schönberg	4,00 m
2. Rau, Carsten 81 LG Wedel/Pinneberg	2,80 m
Meins, Torben 81 ATSV Stockelsdorf o. g. V.	

Weitsprung Vor-/Endkampf

1. Ahnfeldt, Tim 81 Polizei SV Eutin	6,62 m
2. Hanssen, Michael 80 Bredstedter TSV	6,32 m
3. Emrich, Florian 81 SC Rönnau 74	5,67 m
Arp, Volker 80 TSV Schönberg n. a.	

Dreisprung Vor-/Endkampf

1. Hanssen, Michael 80 Bredstedter TSV	12,71 m
2. Bock, Nils 81 Bredstedter TSV	10,36 m
3. Chlosta, Marco 82 Bredstedter TSV	9,69 m

Kugelstoß 6,25 kg Vor-/Endkampf

1. Ahnfeldt, Tim 81 Polizei SV Eutin	13,25 m
2. Hanssen, Michael 80 Bredstedter TSV	13,20 m
3. Plähn, Simon 81 Rendsburger TSV	12,45 m
4. Giese, Fabian 80 LG Strand 08/Pönitz	11,65 m
5. Lentföhr, Arne 81 Bramstedter Turnerschaft	11,52 m
6. Lassen, Andreas 80 TSV Kappeln	10,97 m
7. Eulig, Dennis 80 ATSV Stockelsdorf	10,81 m
8. Petersen, Sven 80 Rendsburger TSV	9,77 m

Diskuswurf 800 g Vor-/Endkampf

1. Ahnfeldt, Tim 81 Polizei SV Eutin	40,99 m
2. Dose, Carsten 80 TSV Schönberg	31,90 m
3. Ludwig, Dominik 81 Ahrensburger TSV	30,68 m
Pöthau, Michael 81 LG Wedel/Pinneberg n. a.	

Hammerwurf Vor-/Endkampf

1. Petersen, Sven 80 Rendsburger TSV	28,72 m
2. Pöthau, Michael 81 LG Wedel/Pinneberg	27,50 m
3. Plähn, Simon 81 Rendsburger TSV	19,26 m

Speerwurf 6,25 kg Vor-/Endkampf

1. Hamann, Niels 80 Kieler TB	58,50 m
2. Dose, Carsten 80 TSV Schönberg	50,66 m
3. Ahnfeldt, Tim 81 Polizei SV Eutin	49,96 m
4. Plähn, Simon 81 Rendsburger TSV	44,95 m

Weibliche Jugend A

100 m Endlauf Wind: -0,6

1. Friedrich, Franka 80 TSV Altenholz	12,34 sec
2. Lehmann, Kristina 81 LBV Phönix Lübeck	12,36 sec
3. Matthes, Kristina 81 TSV Doppeleiche Viöl	13,02 sec
4. Bennöhr, Jasmine 81 MTV Heide	13,54 sec
5. Becker, Doreen 81 LG Alte Salzstraße	13,66 sec
6. Bielert, Julia 81 Rendsburger TSV	13,89 sec
7. Struck, Carolin 81 TSV Aukrug	13,97 sec

200 m Endlauf Wind: +1,5

1. Friedrich, Franka 80 TSV Altenholz	25,66 sec
2. Lehmann, Kristina 81 LBV Phönix Lübeck	25,85 sec
3. Matthes, Kristina 81 TSV Doppeleiche Viöl	26,18 sec
4. Hoffmann, Melanie 81 MTV Heide	26,74 sec
5. Bennöhr, Jasmine 81 MTV Heide	27,72 sec
6. Petersen, Annika 81 Rendsburger TSV	28,99 sec
7. Nordhoff, Tanja 81 Rendsburger TSV	29,60 sec
Bielert, Julia 81 Rendsburger TSV n. a.	

400 m Endlauf

1. General, Bente 81 TSV Kronshagen	57,12 sec
2. Hoffmann, Melanie 81 MTV Heide	57,94 sec
3. Matthes, Kristina 81 TSV Doppeleiche Viöl	61,86 sec
4. Bennöhr, Jasmine 81 MTV Heide	65,42 sec
5. Bielert, Julia 81 Rendsburger TSV	67,30 sec
Heere, Sabrina 81 Rendsburger TSV disq.	
Disqualifikation wegen Verlassens der Bahn.	

100 m Hürden Endlauf Wind: +1,3

1. Ziegler, Nadine 80 Kieler TB	15,15 sec
2. Höhns, Larissa 80 LG Reinbek/Ohe	16,44 sec
3. Bennöhr, Jasmine 81 MTV Heide	17,01 sec

400 m Hürden Endlauf

1. General, Bente 81 TSV Kronshagen	62,58 sec
2. Ziegler, Nadine 80 Kieler TB	64,14 sec
3. Klose, Angelika 80 Rendsburger TSV	74,63 sec

4 x 100 m Endlauf

1. LBV Phönix Lübeck	51,47 sec
Graf, J 83 - Erdmann, G 83 - Lehmann, K 81 - Kuschewitz, A 82	
Keine Meisterschaftswertung!!!	

Hochsprung Vor-/Endkampf

1. Malik, Miriam 81 TSV Kronshagen	1,67 m
2. Mumm, Gönna 80 Rendsburger TSV	1,58 m
3. Struck, Carolin 81 TSV Aukrug	1,55 m
4. Becker, Doreen 81 LG Alte Salzstraße	1,49 m

Weitsprung Vor-/Endkampf

1. Friedrich, Franka 80 TSV Altenholz	5,63 m
2. Höhns, Larissa 80 LG Reinbek/Ohe	4,91 m
3. Struck, Carolin 81 TSV Aukrug	4,87 m
4. Jebens, Silke 80 LG Dithmarschen	4,83 m
5. Ziegler, Carolin 81 TSV Glücksburg 09	4,79 m

Dreisprung Vor-/Endkampf
1. Friedrich, Franka 80 TSV Altenholz 10,85 m
2. Böhlicke, Andrea 80 Wellingdorfer TV 10,60 m
3. Petersen, Annika 81 Rendsburger TSV 9,86 m

Kugelstoß 4,00 kg Vor-/Endkampf
1. Bennöhr, Jasmine 81 MTV Heide 10,88 m
2. Mumm, Gönna 80 Rendsburger TSV 10,57 m
3. Neuhaus, Katrin 80 Bramstedter Turnerschaft 10,07 m
4. Ahnfeldt, Kristin 80 Polizei SV Eutin 9,89 m
5. Bielert, Julia 81 Rendsburger TSV 9,73 m
6. Klose, Angelika 80 Rendsburger TSV 9,48 m
7. Heere, Sabrina 81 Rendsburger TSV 9,39 m
8. Laupichler, Daniela 80 LG Wedel/Pinneberg 9,29 m
9. Muth, Yvonne 80 Rendsburger TSV 7,79 m
10. Oestreich, Bente 81 TSV Medelby 6,27 m

Diskuswurf 1,00 kg Vor-/Endkampf
1. Klose, Angelika 80 Rendsburger TSV 35,27 m
2. Jebens, Silke 80 LG Dithmarschen 30,63 m
3. Heere, Sabrina 81 Rendsburger TSV 30,26 m
4. Becker, Mareike 81 TSV Kronshagen 29,58 m
5. Bielert, Julia 81 Rendsburger TSV 26,71 m
6. Laupichler, Daniela 80 LG Wedel/Pinneberg 26,40 m
7. Doleschall, Vanessa-Tanja 80 LG Strand 08/Pön. 25,71 m
8. Neuhaus, Katrin 80 Bramstedter Turnerschaft 25,70 m
9. Oestreich, Bente 81 TSV Medelby 16,47 m

Hammerwurf 4,00 kg Vor-/Endkampf
1. Becker, Mareike 81 TSV Kronshagen 33,15 m
2. Oestreich, Bente 81 TSV Medelby 18,37 m
Malik, Miriam 81 TSV Kronshagen o. g. V.

Speerwurf 600 g Vor-/Endkampf
1. Mumm, Gönna 80 Rendsburger TSV 35,23 m
2. Petersen, Annika 81 Rendsburger TSV 33,31 m
3. Bennöhr, Jasmine 81 MTV Heide 32,58 m
4. Laupichler, Daniela 80 LG Wedel/Pinneberg 30,00 m

Männliche Jugend B

100 m Vorläufe
1. Vorlauf Wind: -0,2
1. Bothin, Carsten 82 TSV Lentföhrden 11,41 sec Q
2. Mettner, Sebastian 82 LG RW Nieb./Süderl. 11,80 sec q
3. Hagge, Patrick 83 Rendsburger TSV 11,92 sec q
4. Schulze, Simon 83 Rendsburger TSV 12,15 sec q
5. Schleitzer, Stefan 83 TSV Medelby 12,30 sec q
6. Voelker, Achim 83 MTV Lübeck 12,88 sec

2. Vorlauf Wind: +0,2
1. Sikorski, Zbigniew 82 LBV Phönix Lübeck 11,38 sec Q
2. Donndorf, Marco 83 TSV Kronshagen 11,80 sec q
3. Jensen, Helge 82 SV Germania Breklum 11,83 sec q
4. Pfau, Jens 83 LG Reinbek/Ohe 12,67 sec
5. Gernoth, Björn 83 LG Strand 08/Pönitz 12,70 sec
6. Hintz, Benjamin 83 TSV Plön 12,89 sec

3. Vorlauf Wind: +1,2
1. Walther, Stefan 83 Bramstedter Turnerschaft 11,50 sec Q
2. Kokott, Jan Patrick 84 THW Kiel 11,75 sec q
3. Penski, Mathias 83 TSV Seedorf-Sterley 12,30 sec q
4. Naumann, Sören 83 TSV Plön 12,31 sec q
5. Neuf, Benjamin 82 LG Reinbek/Ohe 12,46 sec
6. Peleikis, Steffen 83 TSV Schönberg 13,09 sec

4. Vorlauf Wind: +0,0
1. Stolz, Gunnar 82 LBV Phönix Lübeck 11,39 sec Q
2. Fischer, Jan-Erik 82 SC Rönnau 74 11,76 sec q
3. Meyer, Hans 83 ATSV Stockelsdorf 12,07 sec q
4. Lübbers, Henning 83 Kaltenkirchener TS 12,44 sec q
5. Nies, Karsten 84 Sportfreunde List 12,49 sec
6. Karsten, Thore 83 SV Friedrichsgabe 12,64 sec
7. Schuchardt, Björn 82 Eckernförder MTV 13,21 sec

100 m Endläufe
A-Endlauf Wind: -
1. Bothin, Carsten 82 TSV Lentföhrden 11,43 sec
2. Sikorski, Zbigniew 82 LBV Phönix Lübeck 11,46 sec
3. Walther, Stefan 83 Bramstedter Turnerschaft 11,56 sec
4. Stolz, Gunnar 82 LBV Phönix Lübeck 11,68 sec
5. Mettner, Sebastian 82 LG RW Nieb./Süderl. 11,72 sec
6. Fischer, Jan-Erik 82 SC Rönnau 74 11,80 sec
7. Kokott, Jan Patrick 84 THW Kiel 11,91 sec
Donndorf, Marco 83 TSV Kronshagen abgem.

B-Endlauf Wind: -0,2
1. Jensen, Helge 82 SV Germania Breklum 11,89 sec
2. Schulze, Simon 83 Rendsburger TSV 12,08 sec
3. Naumann, Sören 83 TSV Plön 12,41 sec
4. Hagge, Patrick 83 Rendsburger TSV 12,66 sec
5. Lübbers, Henning 83 Kaltenkirchener TS 12,73 sec
Meyer, Hans 83 ATSV Stockelsdorf abgem.
Schleitzer, Stefan 83 TSV Medelby n. a.
Penski, Mathias 83 TSV Seedorf-Sterley n. a.

Fair geht vor

300 m Endläufe
1. Fischer, Jan-Erik 82 SC Rönnau 74 37,54 sec 1. /I
2. Klüver, Jan-Hendrik 83 Polizei SV Eutin 37,60 sec 1. /II
3. Mettner, Sebastian 82 LG RW Nieb./Süd. 37,64 sec 2. /II
4. Meyer, Hans 83 ATSV Stockelsdorf 38,24 sec 3. /II
5. Sikorski, Zbigniew 82 LBV Phönix Lübeck 38,55 sec 2. /I
6. Jeromin, Falk 83 LBV Phönix Lübeck 39,71 sec 3. /I
7. Feldmann, Till 82 MTV Lübeck 39,86 sec 4. /II
8. Chlosta, Marco 82 Bredstedter TSV 40,00 sec 5. /II
9. Lübbers, Henning 83 Kaltenkirchener TS 41,40 sec 4. /I
10. Schuchardt, Björn 82 Eckernförder MTV 41,98 sec 5. /I
Schulze, Simon 83 Rendsburger TSV n. a.
Hagge, Patrick 83 Rendsburger TSV n. a.
Walther, Stefan 83 Bramstedter Turnerschaft n. a.

800 m Endlauf
1. Winter, Sebastian 82 Kaltenkirchener TS 2:03,47 min
2. Neumann, Lars 82 Kieler TB 2:08,25 min
3. Tuchner, Till-Ulrik 82 VfL Oldesloe 2:10,12 min
4. Berwald, René 82 LG Elmshorn 2:10,23 min
5. Giese, Tobias 84 LG Wedel/Pinneberg 2:11,21 min
6. Gaitzsch, Manfred 84 LG Wedel/Pinneberg 2:11,71 min
7. Martens, Patrick 83 LG Schönberg-W-S-K 2:11,76 min
Groth, Johann 83 Rendsburger TSV aufg.
Warntjen, Lucas 83 Rendsburger TSV n. a.

1500 m Endlauf
1. Groth, Johann 83 Rendsburger TSV 4:16,57 min
2. Kellermann, Janis 82 LG Wedel/Pinneberg 4:24,06 min
3. Deuschl, Cornelius 84 Kieler TB 4:26,14 min
4. Rath, Jürgen 84 TSV Flintbek 4:42,38 min
5. Prange, Moritz 84 Kieler TB 4:47,26 min
Matthes, Arne 83 SV Germania Breklum n. a.

3000 m Endlauf
1. Sturm, Lars 82 LG Alte Salzstraße 9:03,11 min
2. Groth, Johann 83 Rendsburger TSV 9:22,85 min
3. Winiarz, Martin 83 TSV Schönberg 9:24,65 min
4. Kellermann, Janis 82 LG Wedel/Pinneberg 9:35,07 min
5. Uliczka, Steffen 84 Preetzer TSV 9:36,27 min
6. Bergenhausen, Sven 83 LG Wedel/Pinneb. 9:46,87 min
7. Chlosta, Marco 82 Bredstedter TSV 9:52,15 min
8. Ehlert, Finn 83 VfL Oldesloe 10:05,09 min
9. Jessen, Jan 83 LG Elmshorn 10:08,29 min
Eftimor, Nikolaus 83 Mazedonien 9:19,65 min aW
Mörschbächer, Antony 82 VfL Oldesloe aufg.

110 m Hürden Vorläufe
1. Vorlauf Wind: +0,5
1. Schmid, Benjamin 83 LG Schleswig-Fahrd. 14,91 sec Q
2. Stiedenroth, Lars 83 Halstenbeker TS 15,55 sec verz
3. Mettner, Sebastian 82 LG RW Nieb./Süderl. 16,13 sec q
4. Krohn, Carsten 83 Ahrensburger TSV 16,58 sec q
Bothin, Carsten 82 TSV Lentföhrden disq.
Hagge, Patrick 83 Rendsburger TSV n. a.

2. Vorlauf Wind: +1,2
1. Wegner, Mirco 82 TSV Malente 15,08 sec Q
2. Klüver, Jan-Hendrik 83 Polizei SV Eutin 15,33 sec q
3. Naumann, Sören 83 TSV Plön 16,50 sec q
4. Mehring, Hannes 83 LBV Phönix Lübeck 16,83 sec q
Baumann, Roelf-Peter 83 MTV Lübeck n. a.
Disqualifikation wegen zweier Fehlstarts

110 m Hürden Endlauf Wind: +1,3
1. Klüver, Jan-Hendrik 83 Polizei SV Eutin 15,04 sec
2. Wegner, Mirco 82 TSV Malente 15,05 sec
3. Naumann, Sören 83 TSV Plön 15,87 sec
4. Mettner, Sebastian 82 LG RW Nieb./Süderl. 15,96 sec
5. Krohn, Carsten 83 Ahrensburger TSV 16,49 sec
6. Mehring, Hannes 83 LBV Phönix Lübeck 16,59 sec
Schmid, Benjamin 83 LG Schleswig-Fahrdorf abgem.
Disqualifikation wegen zweier Fehlstarts

300 m Hürden Endlauf
1. Klüver, Jan-Hendrik 83 Polizei SV Eutin 40,60 sec
2. Wegner, Mirco 82 TSV Malente 40,71 sec
3. Kuhn, Björn 83 LG Reinbek/Ohe 42,88 sec
4. Matzen, Gunnar 83 Bredstedter TSV 43,49 sec
5. Brodersen, Leif 83 TSV Flintbek 47,28 sec

2000 m Hindernis Endlauf
1. Winiarz, Martin 83 TSV Schönberg 6:35,75 min
2. Borchert, Conrad 83 LBV Phönix Lübeck 7:06,11 min
Knabe, Martin 82 TSV Schönberg aufg.

4 x 100 m Endlauf
1. LBV Phönix Lübeck 46,07 sec
Stolz, G 82 - Kutz, P 82 - Mandryka, B 83 - Sikorski, Z 82
2. LG Reinbek/Ohe 46,75 sec
Kuhn, B 83 - Pfau, J 83 - Meyer, F 82 - Neuf, B 82
3. Rendsburger TSV 49,27 sec
Petersen, G 82 - Grimm, S 82 - Groth, J 83 - Schulze, S 83
4. ATSV Stockelsdorf 49,87 sec
Meyer, N 84 - Meyer, H 83 - Thieß, T 82 - Rose, K 83
5. SV Friedrichsgabe 50,38 sec
Lange, J 82 - Renken, M 83 - Karsten, T 83 - Zahn, D 83
MTV Lübeck abgem. – Voelker, A 83 - Baumann, R 83 - Kanuw, M 84 - Feldmann, T 82

Hochsprung Vor-/Endkampf
1. Langbehn, Haymo 84 LG Alte Salzstraße 1,85 m
2. Jensen, Helge 82 SV Germania Breklum 1,85 m
3. Renken, Malte 83 SV Friedrichsgabe 1,80 m
4. Orthmann, Philipp 82 LG Schleswig-Fahrdorf 1,75 m
5. Baumann, Roelf-Peter 83 MTV Lübeck 1,75 m
6. Reichstein, Torben 84 TSV Flintbek 1,70 m
7. Wähling, Jan Ole 82 ATSV Stockelsdorf 1,60 m

Stabhochsprung Vor-/Endkampf
1. Stiedenroth, Lars 83 Halstenbeker Turnerschaft 4,20 m
2. Schmid, Benjamin 83 LG Schleswig-Fahrdorf 3,60 m
3. Grimm, Sören 82 Rendsburger TSV 3,30 m
4. Langhoff, Jeffrey 83 LBV Phönix Lübeck 3,00 m
Nies, Karsten 84 Sportfreunde List o. g. V.
Stolz, Gunnar 82 LBV Phönix Lübeck n. a.

Weitsprung Vor-/Endkampf
1. Schmid, Benjamin 83 LG Schleswig-Fahrdorf 6,49 m
2. Stiedenroth, Lars 83 Halstenbeker Turnerschaft 6,02 m
3. Manke, Davor 84 TSV Kappeln 6,01 m
4. Jensen, Helge 82 SV Germania Breklum 5,99 m
5. Renken, Malte 83 SV Friedrichsgabe 5,93 m
6. Meyer, Felix 82 LG Reinbek/Ohe 5,88 m
7. Schleitzer, Stefan 83 TSV Medelby 5,85 m
8. Baumann, Roelf-Peter 83 MTV Lübeck 5,85 m
9. Kutz, Philipp 82 LBV Phönix Lübeck 5,72 m
9. Donndorf, Marco 83 TSV Kronshagen 5,72 m
11. Stolz, Gunnar 82 LBV Phönix Lübeck 5,51 m
12. Grimm, Sören 82 Rendsburger TSV 5,36 m
13. Langhoff, Jeffrey 83 LBV Phönix Lübeck 5,32 m
14. Gernoth, Björn 83 LG Strand 08/Pönitz 5,19 m
15. Matzen, Gunnar 83 Bredstedter TSV 5,10 m
16. Penski, Mathias 83 TSV Seedorf-Sterley 5,03 m
17. Matthes, Arne 83 SV Germania Breklum 4,72 m
18. Schuchardt, Björn 82 Eckernförder MTV 4,37 m
Schulze, Simon 83 Rendsburger TSV n. a.
Feldmann, Till 82 MTV Lübeck n. a.
Wegner, Mirco 82 TSV Malente n. a.

Dreisprung Vor-/Endkampf
1. Kutz, Philipp 82 LBV Phönix Lübeck 12,25 m
2. Matzen, Gunnar 83 Bredstedter TSV 11,33 m
3. Baumann, Roelf-Peter 83 MTV Lübeck 10,88 m
Feldmann, Till 82 MTV Lübeck n. a.

Kugelstoß 5,00 kg Vor-/Endkampf
1. Karsten, Thore 83 SV Friedrichsgabe 13,71 m
2. Petersen, Gunnar 82 Rendsburger TSV 13,50 m
3. Bothin, Carsten 82 TSV Lentföhrden 13,17 m
4. Krohn, Carsten 83 Ahrensburger TSV 12,80 m
5. Klaus, Wadim 82 LG Neumünster 12,77 m
6. Meyer, Felix 82 LG Reinbek/Ohe 12,25 m
7. Schilling, Sven 82 LBV Phönix Lübeck 12,08 m
8. Holtz, Mirko 83 TSV Schönberg 11,08 m
9. Unterspann, Frank 82 Halstenbeker Turnerschaft 11,03 m
10. Naumann, Sören 83 TSV Plön 10,41 m
11. Hintz, Benjamin 83 TSV Plön 9,33 m
12. Tiessen, Torge 84 LG Dithmarschen 8,95 m
13. Voelker, Achim 83 MTV Lübeck 8,78 m
Matthes, Arne 83 SV Germania Breklum o. g. V.
Jensen, Helge 82 SV Germania Breklum n. a.

Diskuswurf 1,5 kg Vor-/Endkampf
1. Mandryka, Boris 83 LBV Phönix Lübeck 39,86 m
2. Sikorski, Zbigniew 82 LBV Phönix Lübeck 38,58 m
3. Stiedenroth, Lars 83 Halstenbeker Turnerschaft 37,92 m
4. Petersen, Gunnar 82 Rendsburger TSV 37,03 m
5. Krohn, Carsten 83 Ahrensburger TSV 36,87 m
6. Schleitzer, Stefan 83 TSV Medelby 35,77 m
7. Manke, Davor 84 TSV Kappeln 35,19 m
8. Mettner, Sebastian 82 LG RW Nieb./Süderl. 33,62 m
9. Wegner, Mirco 82 TSV Malente 32,72 m
10. von Bork, Nico 82 LG Wedel/Pinneberg 27,11 m
11. Knabe, Martin 82 TSV Schönberg 23,11 m
Schmid, Benjamin 83 LG Schleswig-Fahrdorf n. a.

Hammerwurf 5,00 kg Vor-/Endkampf
1. Petersen, Gunnar 82 Rendsburger TSV 39,39 m
2. Schleitzer, Stefan 83 TSV Medelby 29,50 m
3. Grimm, Sören 82 Rendsburger TSV 21,36 m

Speerwurf 600 g Vor-/Endkampf
1. Jakubczyk, Michal 82 Ahrensburger TSV 60,65 m
2. Orthmann, Philipp 82 LG Schleswig-Fahrdorf 54,35 m
3. Tiessen, Torge 84 LG Dithmarschen 48,65 m
4. Kokott, Jan Patrick 84 THW Kiel 47,98 m
5. Mandryka, Boris 83 LBV Phönix Lübeck 47,77 m
6. Stiedenroth, Lars 83 Halstenbeker Turnerschaft 47,49 m
7. Krohn, Carsten 83 Ahrensburger TSV 44,90 m
8. Renken, Malte 83 SV Friedrichsgabe 44,63 m
9. Klüver, Jan-Hendrik 83 Polizei SV Eutin 43,92 m
10. Knabe, Martin 82 TSV Schönberg 43,77 m
11. Matthes, Arne 83 SV Germania Breklum 41,10 m
12. Wegner, Mirco 82 TSV Malente 40,27 m
13. Langhoff, Jeffrey 83 LBV Phönix Lübeck 39,95 m
14. Schulze, Simon 83 Rendsburger TSV 39,67 m
15. Karsten, Thore 83 SV Friedrichsgabe 37,65 m
16. Zahn, Daniel 83 SV Friedrichsgabe 36,05 m
17. Unterspann, Frank 82 Halstenbeker TS 35,57 m
18. Holtz, Mirko 83 TSV Schönberg 35,15 m

Weibliche Jugend B

100 m Vorläufe
1. Vorlauf Wind: +0,3
1. Lucht, Bettina 82 LG Dithmarschen 12,53 sec Q
2. Wüstenberg, Sandra 83 Wellingdorfer TV 12,69 sec q
3. Hansen, Christina 84 TSV Medelby 13,16 sec q
4. Adam, Nina 83 Preetzer TSV 13,62 sec
5. Flöttmann, Lena Berit 83 Rendsburger TSV 13,69 sec
6. Uliczka, Carolin 82 Preetzer TSV 14,48 sec

2. Vorlauf Wind: +0,5
1. Auch, Christina 83 MTV Wilster 12,69 sec Q
2. Babian, Sarah 84 Bredstedter TSV 13,40 sec q
3. Kotkiewicz, Jolanta 82 LBV Phönix Lübeck 13,56 sec
4. Rieve, Katrin 82 Bramstedter Turnerschaft 13,72 sec
5. Wagner, Sarina 82 LG Wedel/Pinneberg 13,93 sec
6. Lindau, Katrin 82 Rendsburger TSV 14,00 sec

3. Vorlauf Wind: +1,4
1. Tibi, Daniela 84 Halstenbeker Turnerschaft 12,84 sec Q
2. Oeser, Jennifer 83 LG Dithmarschen 13,05 sec q
3. Kiehn, Viola 83 ATSV Stockelsdorf 13,29 sec verz
4. Ellis, Tanja 83 TSV Malente 14,08 sec
5. Probst, Anne 83 Rendsburger TSV 14,68 sec

4. Vorlauf Wind: +1,3
1. Neutert, Lydia 82 LG RW Niebüll/Süderl. 13,08 sec q
2. Carstensen, Gertje 83 TSV Plön 14,29 sec

100 m Endlauf Wind: +0,3
1. Lucht, Bettina 82 LG Dithmarschen 12,29 sec
2. Auch, Christina 83 MTV Wilster 12,54 sec
3. Wüstenberg, Sandra 83 Wellingdorfer TV 12,59 sec
4. Tibi, Daniela 84 Halstenbeker Turnerschaft 12,79 sec
5. Oeser, Jennifer 83 LG Dithmarschen 12,93 sec
6. Hansen, Christina 84 TSV Medelby 13,20 sec
7. Neutert, Lydia 82 LG RW Niebüll/Süderl. 13,23 sec
8. Babian, Sarah 84 Bredstedter TSV 13,35 sec

300 m Endlauf
1. Kiehn, Viola 83 ATSV Stockelsdorf 43,34 sec
2. Metz, Tabea 82 Rendsburger TSV 43,82 sec
3. Dittmer, Wiebke 83 WSV Tangstedt 44,18 sec
4. Rieve, Katrin 82 Bramstedter Turnerschaft 45,42 sec
5. Petersen, Sara 82 LG Schönberg-W-S-K 45,78 sec
6. Roggensack, Kathrin 82 Rendsburger TSV 48,48 sec
7. Babian, Sarah 84 Bredstedter TSV 49,03 sec
8. Petersen, Deike 83 Rendsburger TSV 51,38 sec

800 m Endlauf
1. Metz, Svenja 83 WSV Tangstedt 2:24,77 min
2. Adam, Nina 83 Preetzer TSV 2:33,36 min
3. Kastner, Annika 82 TSV Klausdorf 2:38,69 min
4. Uliczka, Carolin 82 Preetzer TSV 2:40,94 min
Petersen, Deike 83 Rendsburger TSV disq.
Roggensack, Kathrin 82 Rendsburger TSV disq.
Metz, Tabea 82 Rendsburger TSV disq.
Rothes, Jana 84 ATSV Stockelsdorf n. a.
Disqualifikation: Die Läuferinnen auf den Bahnen 5 bis 7 sind zu früh auf die Innenbahn gewechselt.

1500 m Endlauf
1. Metz, Svenja 83 WSV Tangstedt 4:59,21 min
2. Sagner, Franziska 83 Rendsburger TSV 5:04,00 min
3. Scholand, Judith 82 LG RW Nieb./Süderl. 5:13,31 min
4. Ramm, Julia 84 TSV Doppeleiche Viöl 5:23,22 min
5. Thiel, Petra 83 TSV Schönberg 5:26,88 min
6. Kroll, Bettina 82 LG Wedel/Pinneberg 5:51,20 min
7. Bramman, Sonja 82 LG Wedel/Pinneberg 6:20,74 min

3000 m Endlauf
1. Sagner, Franziska 83 Rendsburger TSV 11:15,82 min
2. Graff, Annette 83 Preetzer TSV 11:20,51 min
3. Thiel, Birgit 83 LG Elmshorn 11:28,09 min
4. Scholand, Judith 82 LG RW Nieb./Süderl. 11:41,61 min
5. Thiel, Petra 83 TSV Schönberg 12:00,38 min
6. Kroll, Bettina 82 LG Wedel/Pinneberg 13:24,51 min
Bramman, Sonja 82 LG Wedel/Pinneberg n. a.
Wiencke, Jacqueline 83 LBV Phönix Lübeck n. a.

100 m Hürden Endlauf Wind: +2,0
1. Wüstenberg, Sandra 83 Wellingdorfer TV 14,65 sec
2. Oeser, Jennifer 83 LG Dithmarschen 14,68 sec
3. Nordahl, Annika 83 LG Wedel/Pinneberg 14,98 sec
4. Eger, Svenja 83 LG Dithmarschen 15,17 sec
5. Erdmann, Greta 83 LBV Phönix Lübeck 16,77 sec
6. Babian, Sarah 84 Bredstedter TSV 16,79 sec
7. Flöttmann, Lena Berit 83 Rendsburger TSV 19,05 sec

300 m Hürden Endlauf
1. Eger, Svenja 83 LG Dithmarschen 45,40 sec
2. Adam, Nina 83 Preetzer TSV 45,96 sec
3. Dittmer, Wiebke 83 WSV Tangstedt 47,91 sec
4. Flöttmann, Lena Berit 83 Rendsburger TSV 48,35 sec
5. Bretz, Manuela 82 LG Wedel/Pinneberg 56,03 sec

4 x 100 m Endlauf
1. LG Dithmarschen 49,88 sec
Jansen, A 82 - Oeser, J 83 - Eger, S 83 - Lucht, B 82
2. Halstenbeker Turnerschaft 51,03 sec
Lüders, S 84 - Tibi, D 84 - Unterspann, K 84 - Siepe, S 84
3. Rendsburger TSV 55,44 sec
Lindau, K 82 - Roggensack, K 82 - Flöttmann, L 83 - Petersen, D 83
4. LG Wedel/Pinneberg 57,13 sec
Kiran, S 83 - Bramman, S 82 - Bretz, M 82 - Wagner, S 82

Hochsprung Vor-/Endkampf
1. Oeser, Jennifer 83 LG Dithmarschen 1,65 m
2. Petersen, Avje 83 TSV Aukrug 1,56 m
3. Wulf, Claudia 83 TSV Doppeleiche Viöl 1,56 m
4. Nordahl, Annika 83 LG Wedel/Pinneberg 1,53 m
5. Lindau, Katrin 82 Rendsburger TSV 1,50 m
Krüger, Inga 82 LBV Phönix Lübeck n. a.
Kuschewitz, Anja 82 LBV Phönix Lübeck n. a.

Stabhochsprung Vor-/Endkampf
1. Bern, Kristine 84 TSV Schönberg 2,60 m
2. Wieschollek, Cathrin 83 Wellingdorfer TV 2,20 m
Thiel, Petra 83 TSV Schönberg o. g. V.
Zdechlik, Lena 83 LBV Phönix Lübeck n. a.

Weitsprung Vor-/Endkampf
1. Oeser, Jennifer 83 LG Dithmarschen 5,32 m
2. Lucht, Bettina 82 LG Dithmarschen 5,17 m
3. Petersen, Avje 83 TSV Aukrug 4,86 m
4. Probst, Anne 83 Rendsburger TSV 4,35 m
Eger, Svenja 83 LG Dithmarschen n. a.
Auch, Christina 83 MTV Wilster n. a.

Dreisprung Vor-/Endkampf
1. Graf, Jenny 83 LBV Phönix Lübeck 10,27 m
2. Sam, Stella 83 Wellingdorfer TV 10,16 m
3. Dittmer, Wiebke 83 WSV Tangstedt 10,12 m
4. Pankuweit, Nina 82 Wellingdorfer TV 9,95 m
5. Wagner, Sarina 82 LG Wedel/Pinneberg 9,91 m

Kugelstoß 4,00 kg Vor-/Endkampf
1. Schacht, Judith 82 Ahrensburger TSV 10,85 m
2. Hansen, Christina 84 TSV Medelby 10,18 m
3. Schütz, Katrin 83 TSV Klausdorf 9,66 m
4. Schock, Lydia 83 Halstenbeker Turnerschaft 9,19 m
5. Nordahl, Annika 83 LG Wedel/Pinneberg 9,06 m
6. Albrozeit, Kathrin 82 Leichtathl. Klub Weiche 8,46 m
7. Sack, Inga 83 LG Alte Salzstraße 8,40 m
8. Carstensen, Gertje 83 TSV Plön 8,20 m
9. Bock, Anna-Lena 83 Ahrensburger TSV 8,15 m
10. Ellis, Tanja 83 TSV Malente 7,91 m
11. Kiran, Sandra 83 LG Wedel/Pinneberg 7,54 m

Diskuswurf 1,00 kg Vor-/Endkampf
1. Hansen, Christina 84 TSV Medelby 29,84 m
2. Albrozeit, Kathrin 82 Leichtathl. Klub Weiche 28,60 m
3. Schütz, Katrin 83 TSV Klausdorf 27,31 m
4. Hartung, Yvonne 85 Wellingdorfer TV 24,15 m
5. Görres, Sandra 83 Leichtathl. Klub Weiche 23,79 m
6. Schock, Lydia 83 Halstenbeker Turnerschaft 23,15 m
7. Uliczka, Carolin 82 Preetzer TSV 21,90 m
8. Ellis, Tanja 83 TSV Malente 21,03 m
9. Kiran, Sandra 83 LG Wedel/Pinneberg 19,45 m

Hammerwurf 3,00 kg Vor-/Endkampf
1. Albrozeit, Kathrin 82 Leichtathl. Klub Weiche 31,62 m
2. Görres, Sandra 83 Leichtathl. Klub Weiche 21,05 m

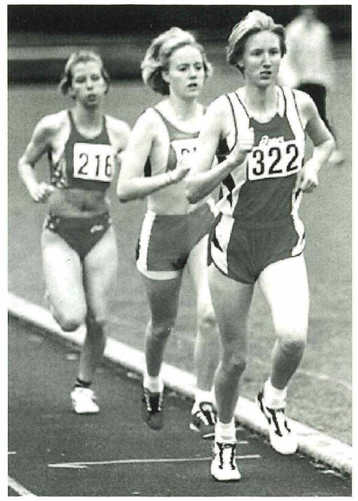
Speerwurf 600 g Vor-/Endkampf
1. Nordahl, Annika 83 LG Wedel/Pinneberg 38,11 m
2. Brix, Julia 83 TSV Lentföhrden 33,40 m
3. Dittmer, Wiebke 83 WSV Tangstedt 27,55 m
4. Lindau, Katrin 82 Rendsburger TSV 26,95 m
5. Petersen, Deike 83 Rendsburger TSV 26,22 m
6. Roggensack, Kathrin 82 Rendsburger TSV 25,85 m
7. Petersen, Avje 83 TSV Aukrug 24,93 m
8. Schlaak, Angela 82 Wellingdorfer TV 22,14 m
9. Uliczka, Carolin 82 Preetzer TSV 20,67 m

Schüler M 15

Hammerwurf 4,00 kg Vor-/Endkampf
1. Teller, Christoph 84 Wellingdorfer TV 45,85 m
2. Matzen, Henrik 84 Leichtathl. Klub Weiche 31,71 m
3. Sindt, Stefan 85 TSV Schönberg 27,21 m
4. Conrad, Philipp 85 Wellingdorfer TV 23,58 m
5. Grimm, Jasper 84 Rendsburger TSV 18,38 m

Schülerinnen W 15

Hammerwurf 3,00 kg Vor-/Endkampf
1. Hansen, Christina 84 TSV Medelby 37,39 m
2. Hartung, Yvonne 85 Wellingdorfer TV 29,70 m
3. Krumbeck, Lynn 84 Wellingdorfer TV 27,86 m



1.500 m WJB - vorn: LM Svenja Metz (WSV Tangstedt), Franziska Sagner (Rendsburger TSV), Judith Scholand (LG RW Niebüll-Süderlügum)

EM-Quali knapp verpaßt

Zur internationalen Juniorengala ins MTG-Stadion nach Mannheim war die gesamte deutsche Junioren-Spitzenklasse der 17-22jährigen eingeladen, um bei der Jagd nach Normerfüllungen für die anstehenden internationalen Aufgaben erfolgreich zu sein. Zwei schleswig-holsteinische Athleten waren mit von der Partie. Weitspringer Jan Nadziczny (Polizei SV Eutin) gehörte im Weitsprung zum Favoritenkreis, doch der ungünstige Wettkampfzeitpunkt am Freitagabend um 20.00 Uhr behagte dem jungen Mann nicht. Trotz der Anreise mit dem Flugzeug war man doch rund sechs Stunden von Neustadt bis Mannheim unterwegs. 7,32 Meter sprangen heraus, es fehlten 13 Zentimeter an der EM-Norm, die zweimal gesprungen

Mannheim, 18./19. 06. 1999

werden mußte. Sein schärfster Konkurrent, Stephan Pietack (LKÖ Pirmasens) gelang dies mit 7,49 Meter. Der Leverkusener Shariar Bigdeli ist bereits gesetzt. Nun entscheiden die deutschen Jugendmeisterschaften in Duisburg um den zweiten Startplatz für Riga.

Langstreckenspezialistin Marina Hilschenz (LG Wedel/Pinneberg) hatte ebenfalls eine Einladung erhalten. Die zweite der letztjährigen deutschen B-Jugendmeisterschaften über 3000 Meter startete ebenfalls über diese Strecke und steigerte ihre Bestzeit auf 9:40,09 Minuten. Sie kam als zweitbeste deutsche Athletin hinter Judith Heinze ins Ziel, verfehlte die EM-Norm aber ebenfalls nur knapp. Aber vielleicht schafft sie in Duisburg den Durchbruch.

Michael Ahnfeldt

Volksbanken Raiffeisenbanken
Förderer der schleswig-holsteinischen Leichtathletik